



# Die China-Berichterstattung in deutschen Medien

Anhang-Band zur Studie

Eine Studie von Carola Richter, Sebastian Gebauer  
Mit Beiträgen von Kai Hafez und Thomas Heberer

Berlin, 2010

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Codebuch.....	3
2. Angaben zur Berechnung des Beachtungsgrads .....	45
3. Zuordnung aller Beiträge mit China-Bezug nach Themen und Medien .....	47
4. Gegenüberstellung von Beiträgen mit schwachen und starken Bezügen zu China nach Themen .....	76
5. Liste der Interviewpartner .....	86
6. Leitfaden für die Befragung von Redakteuren .....	87
7. Leitfaden für die Befragung von China-Korrespondenten.....	89

# 1. Codebuch

## 1 Untersuchungsgegenstand

Die vorliegende Studie befasst sich mit der Darstellung Chinas in deutschen Medien. Dabei werden *Themen* der Berichterstattung und deren Darstellung anhand von *formalen Kriterien*, *Autoren* und *handelnden Akteuren* untersucht.

## 2 Untersuchungseinheiten

Untersuchungseinheiten sind die Bundesausgaben der deutschen Tageszeitungen Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung und die tageszeitung, die Wochenmagazine Der Spiegel, Focus und Die ZEIT sowie die 20 Uhr-Ausgabe der Tagesschau und folgende Informationssendungen von ARD (Das Erste) und ZDF:

ARD: Bericht aus Berlin, Dokumentationen und Reportagen, Druckfrisch, Echtzeit, Europamagazin, Fakt, Kontraste, Monitor, Neuneinhalb, Panorama, Plusminus, Polylux, Report Mainz, Report München, Titel Thesen Temperamente, Weltspiegel;

ZDF: 37 Grad, Aspekte, Auslandsjournal, Berlin direkt, Dokumentationen, Frontal21, heute in Europa, Länderspiegel, Menschen, ML Mona Lisa, Terra X, WISO, ZDF.Reporter (Reportage).

Werbung, Anzeigen, das Wetter, Sportnachrichten und Programmankündigungen bleiben von der Analyse ausgeschlossen.

## 3 Untersuchungszeitraum

In die Untersuchung gehen alle die Zugriffskriterien erfüllenden Beiträge vom 01. Januar 2008 – 31. Dezember 2008 der unter 2) genannten Medien ein. Innerhalb des Untersuchungszeitraums findet eine *Vollerhebung* statt.

## 4 Analyseeinheiten

Als Analyseeinheit gilt der gesamte Beitrag. Ein Beitrag besteht dabei aus geschriebenen Informationen, die durch Bilder ergänzt werden (Print) oder durch gesprochene und durch Standbilder und/oder Nachrichtenfilme visualisierte Informationen (Fernsehen), die in ihrer Gesamtdarstellung codiert werden.

## 5 Zugriffskriterien

Generell werden alle Beiträge ausgewählt, die einen Bezug zu China aufweisen. Konkret operationalisiert wird die Auswahl durch die Schlagwörter bzw. Wortstämme China\* und/oder chinesisch\* im Titel oder Beitragstext. Dabei kann China Ort der Handlung oder auch Gegenstand der Berichterstattung sein. Beiträge mit chinesischen Akteuren sind nur dann ein Zugriffskriterium, wenn sie über die attributive Zuschreibung „chinesisch“ eindeutig als solche identifiziert werden können. Beiträge, in denen die Schlagwörter lediglich als unbedeutende Verweise ohne konkreten Bezug zu China auftraten (z.B. „China-Restaurant“, „chinesische Essstäbchen“ etc.) werden nicht in die Untersuchung einbezogen. Ebenso werden Beiträge vernachlässigt, die China lediglich als Austragungsort für Olympia-Wettkämpfe erwähnten.

## 6 Allgemeine Codieranweisungen

Vor Beginn der ersten Codierung muss sich jeder Codierer das Codebuch gründlich durchlesen. Dabei sind vor allem die Erläuterungen zu den einzelnen Kategorien nachzuvollziehen.

Unklarheiten und Fragen werden in einer intensiven Codierer-Schulung geklärt. Nach der Schulung erfolgt eine erste Probe-Codierung. Danach findet eine weitere Sitzung aller Codierer und der Untersuchungsleiterin statt, in der weitere aufkommende inhaltliche und formale Fragen geklärt werden. Das Codebuch wird entsprechend der Hinweise überarbeitet und dient in dieser Version dann als Grundlage für den Codier-Prozess.

Danach wird folgendermaßen vorgegangen:

Die Codierer bekommen die von der Untersuchungsleiterin ausgewählten zu codierenden Beiträge mittels eines Weblinks in ein Online-Archiv zugewiesen. Bei jedem Beitrag wird nach der im Codebuch vorgegebenen Reihenfolge codiert.

Die Daten sind dabei in die vorgegebene SPSS-Schablone einzugeben. Für jedes Kriterium wurde eine Variable vergeben, die sich sowohl im Codebuch als auch in der SPSS-Schablone wiederfindet. Jeder Beitrag wird nur einmal codiert.

Nach der ersten Codier-Phase, in der alle Artikel identifiziert und entsprechend der Kategorien eingegeben worden sind, erfolgt eine zweite Codier-Phase. Diese ist aufgrund des offenen Charakters des Codebuchs nötig, da nicht von vornherein alle Themen, Akteure, Autoren und Bildmotive in starren Kategorien festgelegt werden können. Vielmehr soll mit der offenen Anlage dafür Sorge getragen werden, möglichst alle Facetten der Berichterstattung einzufangen. In der zweiten Codier-Phase werden alle offenen Kategorien (thema, akteur, quelle, bild) durch die Untersuchungsleiterin einer Re-Codierung unterworfen und entsprechend die Kategorienliste fortgeschrieben.

## 7 Das Kategoriensystem

### *Identifikationskriterien*

#### **Codierer (codier)**

Jeder Codierer erhält zur Identifikation eine einstellige Nummer.

---

1	Sarah Buch
2	Marco Lünich
3	Moritz Mönnig
4	Carola Richter

---

#### **Nummer (nummer)**

Jeder codierte Beitrag erhält eine fortlaufende Nummer. Diese Nummer ist eine 5-stellige Zahl und wird von jedem Codierer einzeln fortlaufend vergeben. Die Nummer beginnt immer mit der jeweiligen Codiererkennzahl.

*Beispiel:* Carola Richter – erster Beitrag: 40001, zweiter Beitrag 40002 usw.

---

#### **Medium (medium)**

Jedem der zu analysierenden Medien wird eine Nummer gegeben.

In einem zweiten Schritt werden durch die Untersuchungsleiterin alle Informations-Formate im Fernsehen in einer Nummer zusammengefasst (Variabel: medium\_kurz).

Variable „medium“		Variable „medium_kurz“
1	Frankfurter Allgemeine Zeitung	1
2	Süddeutsche Zeitung	2
3	die tageszeitung	3
4	Der Spiegel	4
5	Focus	5
6	Die ZEIT	6
7	Tagesschau	7
8	Weltspiegel	8
9	Auslandsjournal	
10	Dokumentationen ARD	
11	Druckfrisch	
12	Echtzeit	
13	Europamagazin	
14	Fakt	
15	Kontraste	
16	Monitor	
17	Neuneinhalb	
18	Panorama	
19	Plusminus	
20	Polylux	
21	Report Mainz	
22	Report München	
23	Titel Thesen Temperamente	
24	37 Grad	
25	Aspekte	
26	Berlin direkt	
27	Frontal21	
28	heute in Europa	
29	Länderspiegel	
30	Dokumentationen ZDF	
31	Menschen	
32	ML Mona Lisa	
33	WISO	
34	Terra X	
35	ZDF.Reporter (Reportage)	
36	Andere Sendung	

### **Ausgabe (ausgabe)**

Die Ausgabe, in der der Beitrag erschien, wird codiert. Die Ausgabe ist zumeist eine laufende Nummer im Jahr (Wochenmagazine 1-52; Tageszeitungen 1- ca. 310) oder eine fortlaufende Nummer (taz)

*Beispiel:*      Ausgabe Nr. 42/2008      → 42  
                     Ausgabe Nr. 8771         → 8771

### **Publizierdatum (datum)**

Das Datum der Publikation wird in der Reihenfolge Monat und Tag (mmdd) codiert. Monat und Tag werden dabei jeweils *zweistellig* codiert, wobei keine Trennstriche zwischen den Eingaben erfolgen. Das Jahr wird nicht codiert.

*Beispiel:*        9.12.            → 1209  
                  14.1.            → 0114

In einem zweiten Schritt wird durch die Untersuchungsleiterin das Datum auf Monatsdaten verkürzt (Variable: datum\_kurz):

---

„datum_kurz“	
1	Januar
2	Februar
3	März
4	April
5	Mai
6	Juni
7	Juli
8	August
9	September
10	Oktober
11	November
12	Dezember

---

### **Link (link)**

Hier wird der Web-Link des Beitrags hineinkopiert, damit der Beitrag bei Bedarf schnell aufgerufen werden kann.

---

### **Beitragstitel (titel)**

Die Hauptüberschrift des Beitrags wird codiert (ohne Dach- oder Unterzeile). Da Fernsehsendungen im Vergleich zu Zeitungsartikeln häufig keine Überschrift haben, kann der Beitragstitel wie folgt abgeleitet werden: 1. durch die *eingblendete Beitragsunterschrift*, 2. der *Beitragsankündigung der Nachrichtenmoderatoren* oder 3. dem *ersten Satz* des Nachrichtenbeitrags. Der Titel ist offen einzutragen.

---

### *Thematische und inhaltliche Kategorien*

#### **Thema des Beitrags (thema\_off, thema; neben\_off, neben)**

In dieser Kategorie wird das wesentliche Thema des Beitrags mit Bezug zu China identifiziert. Dabei geht es immer um Themen, die für den chinesischen Kontext relevant sind.

Zunächst wird das Thema des Beitrags in einer offenen Kategorie (thema\_off) kurz, aber prägnant zusammengefasst.

In einer folgenden geschlossenen Variable (thema) werden diese Themen dann einer vorläufigen groben Kategorisierung zugeordnet. Die Vorgaben sind bewusst grob gehalten, da im Anschluss an den reinen Codiervorgang eine Re-Codierung durch die Untersuchungsleiterin

entlang der tatsächlich aufgetretenen Themen erfolgt. Insofern ist von essentieller Bedeutung, dass in der offenen Kategorie das Thema so genau wie möglich erfasst wird.

*Beispiel 1:* „Der Melamin-Skandal weitet sich aus. In China wurden weitere Verantwortliche im Melamin-Skandal verhaftet“

→ thema\_off: in China werden Verantwortliche im sich ausweitenden Melamin-Skandal verhaftet

→ thema: 6210 (Container: Melamin-Skandal)

*Beispiel:* „Der Melamin-Skandal betrifft jetzt auch Deutschland. Mehrere Flaschen mit verseuchter Baby-Milch wurden in Deutschland gefunden“

→ thema\_off: Melaminfunde auch in deutscher Baby-Milch

→ thema: 6210 (Container: Melamin-Skandal)

*Beispiel:* „In China wurden weitere Verantwortliche im BSE-Skandal verhaftet“

→ thema\_off: im BSE-Skandal in China werden Verantwortliche verhaftet

→ thema: 6200 (Container: Lebensmittelskandale)

In der Regel ist EIN Thema zu codieren, auch wenn es mehrere Konnotationen und Aspekte aufweist.

Sollten aber in einem Artikel mehrere Themen behandelt werden, so ist die Codierung EINES Nebenthemas möglich – analog der Thema-Codierung.

*Beispiel:* „Chinas Premier traf sich am Rande des ASEAN-Gipfels mit seinem japanischen Amtskollegen, um weitere Abkommen zu besprechen. [...] Am Abend telefonierte der Premier mit Condoleezza Rice, um Hilfslieferungen nach Burma zu koordinieren.“

→ thema\_off: Chinas Premierminister trifft japanischen Premier zur Besprechung von Abkommen

→ thema: 2550 (Container: Beziehungen zu Südkorea)

→ neben\_off: Chinas Premier telefonierte mit Rice zur Koordination von Hilfslieferungen nach Burma

→ neben: 2520 (Container: Beziehungen zu Burma)

Für jeden Beitrag muss mindestens ein Thema mit China-Bezug identifiziert werden können, ansonsten wird der Beitrag nicht codiert.

In einem zweiten Schritt werden alle vorkommenden Themen durch die Untersuchungsleiterin re-codiert und einer induktiv aus dem Material gebildeten Themenliste zugeordnet. Die abschließende Liste und ihre Codes sind hier aufgeführt. Kursiv gedruckte Kategorien beziehen sich lediglich auf Beiträge mit schwachem China-Fokus.

<b>1</b>		<b>Innenpolitik</b>
	<b>1100</b>	<b>Politisches System Chinas allgemein</b>
	1100	Politisches System Chinas allgemein
	1101	Parteitage und Volkskongress-Sitzungen
	1102	Personalien in der KP
	1103	Korruption und Vetternwirtschaft in China
	1104	Verfahren gegen KP-Kader wegen Korruption
	1110	Autoritärer Charakter der chin. Politik
	1111	China und Mao, Totalitarismus

	1118	<i>China als kommunistisches Land</i>
	1119	Chinas Paradox zwischen Kommunismus und Kapitalismus
	1121	Öffnungspolitik seit Deng Xiaoping
	1122	Politische Öffnung Chinas wird langsam sichtbar
	1123	Wandel in China unabwendbar, da Attraktivität des Westens, Freiheitssehnsucht der Menschen
	1124	China ist ein moderner Entwicklungsstaat und wird vom Westen vorschnell verunglimpft
	1129	Sieg von China-Kritikern bei Wahlen in Hongkong
<b>1405</b>		<b>Propaganda</b>
	1405	Nationale Empörung über westliche Berichterstattung
<b>1410</b>		<b>Medien- und Meinungsfreiheit</b>
	1410	Problematischer Umgang mit Meinungs- und Pressefreiheit
	1411	Kontrolle und Zensur des Internets
	1412	Verbesserungen der Meinungs- und Pressefreiheit
	1413	Arbeitsbedingungen für ausländische Journalisten
<b>1450</b>		<b>Rechtssystem, Menschenrechte, Zivilgesellschaft</b>
	1450	Allgemeine Beschreibung des Rechtssystems
	1451	Folterverdacht gegen China
	1452	Anwendung der Todesstrafe
	1453	Hinrichtungen in China gesunken
	1500	Problematischer Umgang mit Menschenrechten
	1501	Zivile Aufstände gegen Regime, z.B. Bauern, Transrapid-Enteignungen
	1502	Tiananmen-Opfer
	1503	Charta 08
	1504	<i>Nichtanerkennung von Homosexualität</i>
	1510	Repressives Vorgehen gegen Aktivisten und Regime-Gegner
	1511	Repressives Vorgehen gegen Hu Jia und seine Frau
	1512	Hu Jia erhält Sacharow-Preis
	1513	Repression gegen Liu Xiaobo
	1516	Repressives Vorgehen gegen "Protest-Omis" zu Olympia
	1520	Warnung vor Vergabe des Friedensnobelpreises an chin. Dissidenten
<b>1529</b>		<b>Umgang mit Minderheiten</b>
	1529	Minderheitenpolitik allg.
	1531	Spannungen mit westl. Ländern wegen Aufnahme von uigurischen Gefangenen aus Guantanamo
	1532	Anschläge von uigurischen Separatisten + ihre Ahndung
	1533	Unterdrückung der uigurischer Minderheit
	1534	Kampf gegen islamistischen Terrorismus in Asien
	1540	Diskriminierender Umgang mit Falun Gong-Anhängern
	1551	Unterdrückung und Verfolgung von Christen in China
	1553	Zunehmend entspannter Umgang mit christlicher Religion
<b>1600</b>		<b>Tibet</b>
	1610	Aufstände in Tibet, Niederschlagung und Verhaftungen
	1620	Ursachenforschung: Chinesische Besatzung, Modernisierung und ihre Implikationen
	1622	Massive Einschränkungen der Reise- und Berichterstattungsfreiheit in Tibet,

		stattdessen chin. Propaganda
	1631	Dialogangebot an Dalai Lama und Scheitern der Gespräche
	1633	China diffamiert Dalai Lama
	1636	Innertibetische Debatte um Strategie gegenüber China; Treffen der Exil-Regierung
	1637	Dalai Lama als Schlüsselfigur für Lösung des Tibet-Konflikts
	1640	Positionierungsdebatte im Ausland und IOC zum Tibet-Konflikt und dessen Lösungsmöglichkeiten
	1641	Exil-Tibeter und Sympathisanten protestieren gegen China; Pro-Tibet-Demos zu Olympia
	<b>1700</b>	<b>Taiwan</b>
	1701	Konflikte zwischen VR China und Taiwan
	1702	Verbesserung der Beziehungen zu Taiwan nach Wahl von Ma Ying-jeou
	1703	Aufnahme von Flugverbindungen zwischen Taiwan und China
	1704	Anerkennung von Kleinstaaten wie Kosovo, Abchasien belasten Beziehungen zu Taiwan
	1705	Anti-Chinesische Proteste und Zusammenschlagen eines China-Gesandten in Taiwan
	1706	Angeblicher taiwanesischer Spion hingerichtet
<b>2</b>		<b>Internationales</b>
	<b>2100</b>	<b>China in internationalen Organisationen</b>
	2101	<i>China ist ständiges Mitglied im Sicherheitsrat</i>
	2102	<i>China legt häufig sein Veto im UN-Sicherheitsrat gegen westl. Mehrheitsentscheidungen ein</i>
	2103	China verhindert eigene Aburteilung wegen Tibet-Frage im UN-Sicherheitsrat
	2105	<i>Internationaler Gerichtshof wird von China blockiert</i>
	2106	China ist als neue Großmacht gefährlich und kaum vertrauenswürdig
	2107	<i>Gericht in Spanien nimmt Völkermordklage gegen China an</i>
	2109	China blockiert Anerkennung der Unabhängigkeit des Kosovo durch UN
	2110	China muss in weltpolitische Entscheidungen stärker einbezogen werden, China als neue Großmacht
	2111	China als Ergänzung der G8
	2112	BRIC-Staaten verstärken Zusammenarbeit
	2113	<i>China ist willig in diversen neuen Gremien der UN engagiert, z.B. Klimaschutz</i>
	2120	Beziehungen zur NATO bzgl. Afghanistan-Strategie ambivalent
	2121	<i>NATO betrachtet China als neue Großmacht</i>
	<b>2200</b>	<b>China-EU-Beziehungen</b>
	2201	Absage des Gipfeltreffens mit EU aus Protest gegen Empfang des Dalai Lamas
	2202	<i>EU sucht strategische Partnerschaft mit China</i>
	2203	Diskussion in EU um Menschenrechtsverletzungen in China und Tibet-Konflikt
	2204	EU-Kommission besucht China
	2205	<i>EU behält Waffenembargo gegen China bei</i>
	2206	Schwächelnde EU sieht sich aufstrebender Großmacht China gegenüber
	2207	EU strebt nach guten wirtschaftlichen Beziehungen zu China
	2208	<i>Korruption bei Siemens und EU im Zusammenhang mit China</i>
	2211	Streit zwischen China und Frankreich wegen Positionierung zu Tibet und

	Treffen Sarkozys mit Dalai Lama
2212	Sarkozy biedert sich bei China an
2213	Anti-Frankreich-Protteste und Boykott von Carrefour in China
2221	Britischer Premier Brown empfängt Dalai Lama nicht am Amtssitz
2222	Britische Versuche der Entspannung mit China
2231	Vatikan bemüht sich um entspanntes Verhältnis zu China
<b>2300</b>	<b>Deutsche Beziehungen zu China</b>
2309	Verhältnis Deutschlands zu Chinas ambivalent zwischen Menschenrechten und Wirtschaftsinteressen
2310	Besuch des Dalai Lama in Deutschland provoziert China
2311	Politikerstreit um Positionierung zu China im Tibet-Konflikt und Treffen mit Dalai Lama
2314	Menschenrechtsdialog und Ausbildung mit China
2315	Zyprien äußert Verständnis über verschärfte Visa-Politik Chinas
2320	Forderungen nach Nicht-Teilnahme bzw. Boykott deutscher Politiker an Olympia-Eröffnung
2321	<i>Ablehnung eines Olympia-Boykotts durch Politiker mit Rücksicht auf Wirtschaftsbeziehungen zu China</i>
2322	Teilnahme BP Köhler an Eröffnung Paralympics
2330	Aussetzen deutscher Entwicklungshilfe für China
2331	Auseinandersetzung um DW-Berichterstattung zu China
2332	Streit um unkritische oder zu kritische Berichterstattung zu China
2341	Steinmeier besucht China
2342	Gabriel besucht China
2343	Deutschland will China bei Lösung der Finanzkrise einbinden
2344	Merkel besucht China
2345	Andere dt. Politiker zu Besuch in China
2350	Beziehungen Deutschlands zu China vor dem Hintergrund der Politik gegenüber anderen Staaten wie Burma, Taiwan, Iran
2371	Gutes Image Deutschlands in China
2372	Historische Beziehungen in der Kolonialzeit, Qingdao
<b>2400</b>	<b>Beziehungen zu USA</b>
2400	Historische Entwicklung der Beziehungen zwischen USA und China
2401	Bush besucht China
2402	<i>Rice besucht China</i>
2410	Unklarheit über die Entwicklung der Beziehungen zwischen China und USA nach US-Wahl
2411	<i>Kandidat McCain sucht skeptische Kooperation mit China</i>
2412	China wird zunehmend als politischer und militärischer Gegenspieler der USA empfunden
2420	USA streichen China aus den TopTen der menschenrechtsverletzenden Staaten
2421	US-Forderungen nach Änderung der Menschenrechts- und Religionspolitik
2422	Spekulationen über Finanzierung der Tibet-Protteste durch USA
2430	Protest Chinas gegen Rüstungsgeschäft der USA mit Taiwan
2431	Gespräche über Abrüstung und milit. Kooperation mit USA
2432	Spannungen bei Militäraktionen der USA
2433	Militärspionage und Waffenschmuggel durch Chinesen gegen USA

	2440	USA abhängig von Geldgeber China
	2441	<i>USA will Wirtschaftsbeziehungen zu China verbessern</i>
<b>2500</b>		<b>Beziehungen zu asiatischen Staaten allgemein</b>
	2500	Historische Beziehungen zu asiatischen Staaten
	2501	<i>China mit wachsendem Einfluss in Zentralasien</i>
	2502	China als Vorbild für modernen Entwicklungsstaat in Asien
	2503	Vietnam will sich stärker von China lösen
	2504	<i>China als Vorbild für Maoisten in Nepal und Kambodscha</i>
	2505	Kooperation und Probleme mit Staaten mit vielen Auslandschinesen z.B. Malaysia, Singapur
	2506	Beziehungen zu Südkorea
	2507	<i>Chinas Rolle in der APEC</i>
	2508	Kooperationen mit Pakistan
	2509	Pakistan sucht Distanz zu China durch Raketentests, Absage Olympia-Besuch
<b>2520</b>		<b>Beziehungen zu Burma</b>
	2521	China stützt burmesische Diktatur
	2522	China blockiert Resolution des UN-Sicherheitsrates gegen Burma
	2523	<i>China liefert Hilfsgüter an Zyklon-Opfer in Burma</i>
	2524	<i>China hat an Burma v.a. wegen Rohstoffen Interesse, Burma abhängig von China</i>
<b>2530</b>		<b>Beziehungen zu Nordkorea</b>
	2531	China stützt nordkoreanische Diktatur
	2532	China ist aktiver und wichtiger Verhandlungspartner in den 6er-Gesprächen mit Nordkorea
	2533	Gesundheitszustand von Kim Jong Il - Hilfe und Vorsichtsmaßnahmen in China
<b>2540</b>		<b>Beziehungen zu Iran</b>
	2541	China gegen UN-Sanktionen gegen Iran, stützt Mullah-Regime
	2542	China als wichtiger Handelspartner und Investor im Iran
	2543	China ist wichtiger Verhandlungspartner bei Atomstreit mit Iran
	2544	China ist skeptisch gegenüber iran. Atomprogramm, kann Gegenspieler Irans sein
<b>2550</b>		<b>Beziehungen zu Japan</b>
	2551	Verbesserung der Beziehung zu Japan
	2552	Konflikte durch revisionistische Handlungen Japans, z.B. Besuch von Politikern am Yasukuni-Schrein
	2553	Territorial-Streit zwischen China und Japan
	2554	<i>Angst Japans vor wirtschaftlicher Stärke Chinas</i>
	2555	Historischer Dreier-Gipfel zwischen China, Japan und Südkorea
<b>2570</b>		<b>Beziehungen zu Indien</b>
	2571	Indien misst sich mit China als Wirtschaftsmacht
	2572	Gute politische Kooperation zwischen China und Indien
	2573	Grenzstreitigkeiten zwischen Indien und China + Tibet
	2574	Indien stolz auf Demokratie im Vergleich zu Nachbarland China
	2575	Chin. Kritik an Aufwertung Indiens durch USA
<b>2600</b>		<b>Beziehungen zu afrikanischen Staaten</b>
	2601	China investiert massiv in Afrika und beutet Rohstoffe aus
	2603	China macht USA und Europa Rolle als Hegemon in Afrika streitig

		2604	Chinesische Hilfe für Afrika attraktiver als westl. Entwicklungshilfe
		2605	Afrikanische Proteste gegen neue Kolonialmacht China
		2611	China liefert Waffen an Diktator Mugabe in Simbabwe
		2612	China blockiert UN-Sanktionen gegen Mugabe
		2613	China wichtiger politischer und wirtschaftlicher Partner für Mugabe
		2621	China stützt sudanesischen Diktator Bashir und kritisiert Haftbefehl
		2622	China unterläuft UN-Waffenembargo gegen Sudan
		2623	China muss zur Lösung des Darfur-Konflikts einbezogen werden
	<b>2710</b>		<b>Beziehungen zu Russland</b>
		2711	China skeptisch gegen Russlands Georgien-Krieg
		2712	Russland sieht China als strategischen Partner
		2713	Russland und China legen Grenzstreitigkeiten bei
		2714	Russland fürchtet Chinas Großmachtstreben
	<b>2720</b>		<b>Beziehungen zu lateinamerikanischen und ozeanischen Staaten</b>
		2721	China steht Kuba in Krise politisch und wirtschaftlich bei
		2722	<i>China als Modernisierungs-Vorbild für Kuba</i>
		2730	<i>Verstärkte Wirtschaftskooperationen zwischen Lateinamerika und China</i>
		2731	Gute Beziehungen zu Brasilien
		2732	<i>Wirtschaftskooperationen mit Venezuela</i>
		2740	Australien und Neuseeland sind bemüht um gute Beziehungen zu China
<b>3</b>	<b>3100</b>		<b>Militär, Rüstung &amp; Verteidigung</b>
		3110	<i>China unterzeichnet Abkommen gegen Streubomben nicht</i>
		3111	<i>China hat Anti-Minen-Konvention und Atomversuch-Verbot nicht unterzeichnet</i>
		3120	<i>China als Waffenlieferant für Konflikt-Länder in Afrika, Sri Lanka, Afghanistan - außer Simbabwe</i>
		3121	<i>Gefährliche und alte chinesische Munition ist oft Ursache für Unfälle</i>
		3122	<i>Sanktionen gegen chin. Firmen wegen illeg. Rüstungsgeschäften</i>
		3130	China rüstet eigene Armee auf, ist großer Absatzmarkt für Waffen v.a. für Russland
		3131	Wettrüsten in der Region mit Indien und Japan
		3140	Protest Chinas gegen Abschuss eines Spionagesatelliten durch die USA
		3141	China gegen Waffen im Weltraum
		3150	Chinesische Beteiligung am Anti-Piraten-Einsatz vor Somalia
		3200	<i>Chinesische Beteiligung an Friedenstruppen, z.B. UNAMID</i>
<b>4</b>	<b>4000</b>		<b>Soziales &amp; Sozialordnung</b>
		4001	Chinas neue Mittel- und Oberschicht
		4002	Schichten- und Stadt-Land-Gefälle
		4003	<i>Zahl der Armen und Hungernden in China geht zurück</i>
		4101	Renten- und Sozialsystem
		4102	Landreformen, soziale Sicherung der Bauern
		4201	Ein-Kind-Politik
		4202	<i>Bevölkerungsentwicklung, Alterstruktur</i>
		4203	Ehe, Scheidungen, Zusammenleben
		4300	Situation von Behinderten
		5301	Arbeitsbedingungen in chin. Unternehmen

5		<b>Wirtschaft &amp; Finanzen</b>
	<b>5500</b>	<b>Währung, Aktien, Börse</b>
	5500	Kurs des Yuan, Inflation, Währungspolitik
	5501	Einbruch des Aktienmarktes
	5503	Interesse an Börse und Aktien in der Bevölkerung
	5504	Chin. Fonds und Aktien, Beteiligungen
	5505	Börsengänge von chin. Unternehmen
	5506	Kredit, Aktien- und Insolvenzbetrug, Steuerflucht
	<b>5600</b>	<b>Binnenwirtschaft</b>
	5601	Binnenmarkt als Wachstumsmotor
	5602	Entwicklungen bei chin. Unternehmen und Banken
	5603	Massiver Ausbau der Infrastruktur in China
	5604	Steuerpolitik
	<b>5650</b>	<b>Chinas Rolle in der globalen Wirtschaft allgemein</b>
	5651	Aufstieg als Wirtschaftsmacht, Deng Xiaopings Reformkurs
	5652	China mit enormem Wachstum, größten Unternehmen, größte Projekte, bald Exportweltmeister
	5653	Angst vor Chinas wirtschaftlichem Aufstieg im Westen, harte Konkurrenz
	5654	China und andere Schwellenländer verweigern sich Liberalisierung von Einfuhrzöllen durch WTO
	5655	<i>China soll mehr Mitspracherecht bei IWF erhalten</i>
	5656	Streit um Handelsbarrieren und Industrienormen
	<b>5700</b>	<b>Finanzkrise</b>
	5704	Chinas tragende Rolle zur Beilegung der globalen Finanzkrise
	5705	Auswirkungen der Finanzkrise treffen auch China, Rückgang der Wirtschaftsleistung, Wachstum sinkt
	5706	China schnürt Konjunkturpaket und ergreift Maßnahmen gegen Wirtschaftskrise
	5707	ASEM-Gipfel zur Lösung der Finanzkrise
	5708	China geht als Gewinner aus der Finanzkrise hervor
	5709	Währungsreserven Chinas
	<b>5710</b>	<b>China als Absatz- und Wachstumsmarkt</b>
	5710	China als Absatz- und Wachstumsmarkt für ausländische Firmen und Anleger
	5711	China als Absatz- und Wachstumsmarkt für deutsche Produkte inkl. Autos
	5712	China als Absatz- und Wachstumsmarkt für Autos allg.
	5715	China als Wachstumsmarkt für Telekommunikationsbranche
	<b>5720</b>	<b>China als Investor</b>
	5720	Investitionen chin. Firmen und Staatsfonds im Ausland
	5721	Chinesischer Staatsfonds interessiert an Deutscher Bahn
	5722	Geplante Übernahme der Dresdner Bank durch CDB
	5723	Investitionen in andere Banken durch China
	5724	Kooperationen zwischen chin. und ausländischen Firmen
	<b>5730</b>	<b>China als Produktionsstandort</b>
	5731	Ausländische Firmen investieren bzw. eröffnen Produktionsstätten in China, v.a. wegen günstiger Herstellungskosten
	5732	China stellt global konkurrenzfähige preiswerte Produkte her, z.B. Flugzeuge, Autos, IT

	5733	Produktion in China wird für etliche Firmen mittlerweile zu teuer
	5734	Chinesische Produkte sind von minderwertiger Qualität; Firmen ziehen sich deshalb aus China zurück
	5735	Verlagerung von Produktionsstätten nach China und chin. Anbieter gefährden Arbeitsplätze im Westen
	5736	<i>China stellt massenhaft billige Produkte her und setzt damit andere Firmen und Märkte unter Druck</i>
<b>5737</b>		<b>Wirtschaftskriminalität</b>
	5737	China ist Zentrum der Produktpiraterie, Raubkopien und Fälschungen
	5738	China betreibt Wirtschaftsspionage bei ausländischen Firmen
	5739	Internet-Kriminalität durch chin. Akteure
<b>5740</b>		<b>China im globalen Arbeitsmarkt</b>
	5740	Chinesische Arbeitskräfte im Ausland, Auswanderer
	5741	Chinesen als Top-Kräfte in globalen Unternehmen und Organisationen, Frauen in Führungspositionen
	5742	Rückgang von Akademikerjobs vs. Fachkräftemangel in China
	5751	Situation und Schulung westlicher Arbeitskräfte in China
<b>6</b>		<b>Umwelt &amp; Gesundheit</b>
<b>6000</b>		<b>Ernährung und Ernährungssicherung</b>
	6001	Pflanzenschädlinge aus China und in China
	6002	Ökologische und Bio-Wirtschaft in China
	6003	<i>Anbau und Konsum von Lebensmitteln in China</i>
	6111	Chinas steigender Lebensmittelbedarf führt zu Engpässen und Preisanstiegen
	6112	<i>Chinas steigender Bedarf ist nicht der Grund für LM-Engpässe</i>
	6113	<i>China reagiert auf Lebensmittelknappheit und steigende Preise mit Maßnahmen</i>
<b>6200</b>		<b>Lebensmittelskandale, Giftstoffe</b>
	6200	Giftstoffe in Lebensmitteln allgemein
	6210	Melamin-Skandal führt in China zu zahlreichen Toten und kranken Kindern
	6211	Chinas Offizielle haben bei Melamin-Skandal versagt
	6212	Chinas Regierung ergreift wirksame Maßnahmen gegen Melamin-Missbrauch
	6213	Melamin-Skandal globalisiert sich: auch in anderen Ländern und Produkten entdeckt
	6214	Bürgerprotest verstärkt sich bei Melamin-Skandal
	6215	Melamin-Skandal erschüttert Vertrauen der Verbraucher in Lebensmittel
	6220	China produziert giftiges Spielzeug
	6221	Andere mit Giftstoffen belastete Produkte und Materialien aus China
<b>6300</b>		<b>Umweltverschmutzung und Umweltschutz</b>
	6300	Umweltverschmutzung allgemein
	6301	Hohe Luftverschmutzung in China, Smog
	6302	Wasser- und Meeresverschmutzung
	6303	Probleme mit Wasserversorgung
<b>6400</b>		<b>Energie- und Klimapolitik</b>
	6411	China ist großer CO2-Produzent
	6412	China setzt auf regenerative Energien, Solartechnik und andere Umwelttechnik
	6413	China baut Kohlekraftwerke, setzt auf Kohle
	6414	China ist für Klimawandel und Umweltschutz sensibilisiert, arbeitet an

		Lösungen
	6415	Glaubwürdigkeitsproblem des Westens bei Verurteilung Chinas als Klimasünder
	6416	Blockadepolitik von USA und China verhindern gleichermaßen nachhaltiges Klima-Abkommen
	6417	<i>Westliche Forderungen nach besserer Klimapolitik an China</i>
<b>6420</b>		<b>Atomkraft</b>
	6420	China nutzt Atomkraft, will Atomkraftwerke ausbauen
	6421	Sicherheitsbedenken und Unfälle bei chin. Atomkraftwerken, ehem. Atomtests
	6422	Deutschland und Frankreich liefern Atomtechnik an China
<b>6450</b>		<b>Rohstoffpolitik</b>
	6451	Rohstoff- und Energiehunger Chinas Schuld an steigenden Energiepreisen
	6452	Aktive Erschließung von und Investitionen in Rohstoffmärkte und Rohstoffabbau in China und in aller Welt
	6453	Erhöhung der Rohstoff- und Benzinpreise in China, Abbau der Subventionen
	6454	<i>China ist ein lukrativer Absatzmarkt für Rohstoffe aller Art, wie Uran, Metalle, Diamanten</i>
<b>6460</b>		<b>Umgang mit Flora und Fauna</b>
	6461	China führt Elfenbein aus Afrika ein
	6462	<i>Illegaler Tier- und Tierprodukthandel mit China</i>
	6463	Tierquälerei und grausame Fangmethoden
	6464	Tötung und Bedrohung von Tieren für chin. Medizin
	6465	Ausgestorbene und bedrohte Arten in China, Pandas
	6466	Illegales Holzfällen in Afrikas Regenwald
	6467	Beeindruckende Artenvielfalt und Tierwelt in China
<b>6500</b>		<b>Drogen und Rauchen</b>
	6501	<i>China mit vielen Drogenabhängigen</i>
	6502	<i>China produziert Rauschgift</i>
	6511	China als riesiger Markt für Tabakkonsum
	6512	Gefahren des Rauchens, Anti-Raucherkampagnen, E-Zigaretten
<b>6600</b>		<b>Krankheiten und Medizin</b>
	6610	Verbreitung von ansteckenden Krankheiten wie AIDS, SARS, Hepatitis, Tuberkulose
	6620	Anerkennung chin. Heilkunst
	6621	Chin. Medizin gefährlich
	6630	Problematische Medizintests und Zulassungen in China
	6640	Seltene Krankheiten
<b>7</b>		<b>Unglücke &amp; Katastrophen</b>
<b>7110</b>		<b>Schneestürme</b>
	7110	Chinesen sitzen wegen Schneestürmen rund um das Neujahrsfest fest
	7111	Schneestürme führen zu enormen wirtschaftlichen Schäden und Preissteigerungen in China
	7112	Schneestürme verursachen massive Naturschäden in China
	7113	Chaos nach Schneestürmen liegt an unfähigen Behörden
<b>7119</b>		<b>Erdbeben</b>
	7119	Plattentektonik als Ursache für Erdbeben in der Region
	7120	Viele Opfer und Zerstörung bei Erdbeben in Sichuan

	7121	Chinesische Führung und Bevölkerung zeigen vollen Einsatz bei Bergung, Hilfe und Annahme von Hilfsangeboten
	7122	Deutsche, japan. und westl. Hilfe bei Erdbeben
	7123	Gefahr von Folgeschäden durch Nachbeben, Dammbrüche, Regen
	7124	Wirtschaftsauswirkungen bei Preisen und Versicherungen
	7125	<i>Unmut über schlechte Bauweise und Korruption als Ursache für hohe Opferzahlen</i>
	7126	Äußerungen über Beben als "Strafe" für Chinas Tibet-Politik
	7127	Umwelt- und Kulturschäden nach Erdbeben
	7128	Kuriose Überlebensfälle nach Erdbeben
	7129	Andere Erdbeben
	<b>7130</b>	<b>Unwetter</b>
	7130	Unwetter mit Toten
	7140	Taifun
	7150	Schlammlawine
	7160	Wassermangel und Desertifikation
	7170	Heuschreckenplage
	<b>7180</b>	<b>Unglücke</b>
	7180	Brand in öffentlichen Gebäuden
	7210	<i>Flugzeugunglücke</i>
	7220	Zugunglücke
	7230	Bus- und Autounfälle
	7240	<i>Schiffsunglücke</i>
	<b>7300</b>	<b>Tod von Persönlichkeiten</b>
	7301	Tod von Hua Guofeng, Maos Nachfolger
	7302	Tod des ehem. China-Botschafter Erich Wickert
<b>8</b>		<b>Kriminalität</b>
	<b>8140</b>	<b>Organisierte Kriminalität</b>
	8140	<i>Geldfälschung</i>
	8160	Schwarzhandel mit Olympia-Tickets
	8300	Chinesische Mafia, Triaden
	8301	Organhandel
	8302	Schmuggel, Zigarettenschmuggel
	8303	<i>Illegale Buchmacherei</i>
	8304	<i>Verbindungen der italienischen Mafia nach China</i>
	8305	Mädchen- und Kinderhandel
	8306	<i>Schlepperbanden, illegale Einwanderung</i>
	8501	Anschlag auf Bus in Yunnan
		<b>Individuelle Straftaten</b>
	<b>8600</b>	8601 <i>Kindesentführung</i>
		8602 Morde an Ausländern in China
		8603 Morde an Chinesen im Ausland
		8604 andere individuelle Straftaten
<b>9</b>		<b>Kultur &amp; Gesellschaft</b>
	<b>9100</b>	<b>Kulturgüter und kulturelles Erbe</b>
	9100	Zwischen Erhalt und Verlust des kulturellen Erbes

	9101	Deutsch-chinesischer Kulturdialog, Buchmesse
	9103	Asiatische Werte - Harmonie, Ruhe, Perfektion
	9104	Chinesische Philosophie und Umgang mit Problemen der Moderne
	9107	Religiöse Gemeinden wie Daoisten und Shaolin
	9108	Buddhismus als Teil der chinesischen Kultur
	9109	Geringe Religiosität
	9110	<i>Exotisches China allgemein</i>
	9120	Chinesische Sprache, Schrift, Namen
	9121	Traditionelle Kulturen, Stämme, Welterbe
	9122	<i>Nationale Symbole wie Flagge und Hymne</i>
	9123	<i>Zirkus</i>
	9124	<i>Garten-Architektur</i>
	9130	Historische Bauwerke und Gegenstände
	9131	Geschichte Chinas, Kaiserreiche
	9132	Geschichte Chinas, Boxeraufstand
	9133	Bildbände über Entwicklung Chinas im 20. Jahrhundert
<b>9200</b>		<b>Literatur</b>
	9201	Chinesische Literatur und Literaten
	9202	Ausländische Literatur zu Chinas Kultur, z.B. Kinderbücher, Mankell
<b>9300</b>		<b>Musik</b>
	9301	Westliche Musik kommt gut an in China
	9302	Chinesische Musiker und ihre Musik
<b>9400</b>		<b>Theater</b>
	9400	Theater mit chin. Künstlern
<b>9500</b>		<b>Kunst und Architektur</b>
	9501	Boomender Kunstmarkt in China und mit chin. Künstlern
	9502	Ausstellungen chin. Kunstwerke und Arbeiten chin. Künstler
	9503	Westliche Kunst in China
	9510	Beeindruckende neue Architektur und Bauwerke, wie Vogelnest, Meeresbrücke, Flughafen
	9511	Debatte über Bauen für "Despoten" bzw. in Autokratien
<b>9600</b>		<b>Film</b>
	9601	Chinesische Filme und Filmschaffende
	9602	Ausländische Filme mit China-Bezug - KungFu Panda, John Rabe
<b>9700</b>		<b>Medien</b>
	9700	Investitionen im Medienbereich
	9701	<i>Derrick war erfolgreich in China</i>
<b>9800</b>		<b>Alltagskultur</b>
	9800	Chinesische Gesellschaft zwischen Tradition und Moderne
	9801	Jahr der Ratte, Feiertage, chinesische Bräuche
	9802	Prostitution, sexuelle Freizügigkeit
	9803	Jugend, Untergrund-Kulturen, Punk
	9804	Autofahr-Kultur, überbordende Motorisierung
	9805	Traditioneller Sport, Tai-Chi, Wushu, Alltäglichkeit von Leibesübungen
	9806	Glücksspiel und Spielsucht
	9807	Aberglauben, Zahl 8

	9808	Mode, Schönheit
	9809	Ausländer in China
	9810	Urbanisierung, Stadt Chongqing
	9811	Berufsalltag
	9812	Chinesische Küche und Esskultur
	9813	Kulturelle Unterschiede zwischen Chinesen und Westen, Interkulturelle Kommunikation
	<b>9850</b>	<b>Prominenz und Klatsch</b>
	9851	Klatsch rund um Sportler
	9852	Kuriositäten und Rekorde
	9853	Reichtum und Luxusleben der Promis
	9854	Gesellschaftsklatsch, Schicksale
	<b>9900</b>	<b>Reisen und Tourismus</b>
	9901	Reisen in China boomen und sind toll und exotisch
	9902	Tourismus-Erwartungen zu Olympia werden nicht erfüllt
	9903	Reisen nach China moralisch bedenklich wegen Besatzung Tibets
	9904	Zunahme chin. Touristen in Europa und anderen westl. Regionen
	9905	Boom von romantischen Trauungsreisen von Chinesen nach Frankreich
<b>10</b>		<b>Bildung, Wissenschaft &amp; Technik</b>
	<b>10000</b>	<b>Bildung</b>
	10001	Chinas Bildungssystem bringt gute und leistungsfähige Absolventen
	10002	Problematische Zustände an chin. Bildungseinrichtungen
	10003	Schul- und Hochschulkooperationen mit China
	10004	Chinesische Studierende im Ausland
	10005	Chinesisch-Boom an ausländischen Schulen
	<b>10100</b>	<b>Wissenschaft</b>
	10100	Wissenschaft in China zunehmend gefördert, auch attraktiv für Unternehmen und Kooperationen
	10101	Archäologische und Fossilien-Entdeckungen
	10102	Erfindungen und Entdeckungen durch Chinesen
	10103	Sonnenfinsternis in China
	10111	Wissenschaftliche Fortschritte in der Gen-Technik - Chimären, Klone und Nahrungsmittel
	10120	Entwicklungen im IT-Bereich und der Internet-Infrastruktur in China
	<b>10140</b>	<b>Raumfahrt</b>
	10140	China sieht Raumfahrtprogramm als Prestige-Objekt, macht anderen Staaten Konkurrenz
	10141	China schickt Taikonauten ins All
<b>11</b>		<b>Olympia</b>
	<b>10700</b>	<b>Olympia, Menschenrechte und Boykott</b>
	10700	Ausländische Forderungen nach Olympia-Boykott und Protest wegen Chinas Tibet- und Menschenrechtspolitik
	10701	Etliche Staatsgäste reisen zur Eröffnungsfeier an, u.a. Bush, Putin
	10702	Vergabe von Olympia an autoritäres China war ein Fehler, Kritik an IOC
	10703	IOC ist absolut zufrieden über Olympia, China steht politisch und wirtschaftlich als Sieger da
	10704	Erhöhte Aufmerksamkeit rund um Olympia zwingt China zur Öffnung

	10705	Boycott bringt wenig, China muss mit anderen Mitteln zur Öffnung bewegt werden
	10706	Massive Sicherheitsvorkehrungen, Verhaltensregeln und rigide Einreisepolitik rund um Olympia
	10707	Einschränkung Informationsfreiheit rund um Olympia
	10708	Sportler zwischen Protest und Gleichgültigkeit
	10709	Wirtschaft und IOC stemmen sich aus finanz. Interessen gegen Boykott, kommen aber in moralische Zwickmühle
	10710	Steven Spielberg zieht sich aus Protest gegen Chinas Darfur-Position als Berater für Olympia zurück
	10711	China hat in der Geschichte auch schon Olympiaden zu politischem Protest boykottiert
	10712	Bau der Sportstätten, Vertreibungen und Tote im Zuge von Olympia-Bauten
<b>10713</b>		<b>Olympia und Atmosphäre</b>
	10713	Olympia allgemein
	10714	Künstliche Spiele: Befremden über zu bombastische Inszenierung, „Jubel-Chinesen“, Playback-Skandal
	10715	Gute Organisation, tolle Stimmung, schöne Show
	10716	Chinesen freuen sich über Olympia, ein Nationalismus erkennbar
	10717	China als "Wettermacher" zur Eröffnungsfeier
	10718	China erwartet extrem viel von seinen Sportlern; Drill von Kindern
	10719	Wirtschaftserwartungen an Olympia erfüllen sich nicht
<b>10720</b>		<b>Fackellauf</b>
	10720	<i>Fackellauf allgemein</i>
	10721	Fackel auf Mount Everest
	10722	Fackellauf durch tibetische Gebiete verkürzt
	10723	Fackellauf durch uigurische Gebiete
	10724	Jubel über Fackellauf bzw. keine Proteste gegen Fackellauf
	10725	Massive Proteste gegen China und Sicherheitsvorkehrungen bei Fackellauf
	10726	Pro-Chinesische Demos während Fackellauf
	10727	Fackellauf in China begeistert, aber hohe Sicherheitsvorkehrungen
	10728	Behinderte Sportlerin Jin-Jing verteidigt Fackel gegen Demonstranten
<b>10730</b>		<b>Doping</b>
	10731	China betreibt Doping
	10732	Viele Dopingmittel kommen aus China
	10733	China bekämpft Doping

---

### **Fokus auf China (fokus)**

Hier wird codiert, ob der Artikel einen starken Bezug auf China nimmt, oder ob China nur als schwache Referenz vorkommt. Als starker Bezug gilt, wenn es tatsächlich um Belange rund um China und seine Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft geht. Ein starker Bezug liegt auch dann vor, wenn in einer längeren Story China eines von mehreren Beispielen ist, aber ihm dennoch mehr als eine bloße beispielhafte Nennung gewidmet ist.

Eine schwache Referenz liegt vor, wenn China lediglich als eines von mehreren Beispielen zur Illustration oder im Kontext eines Artikels zu einem Thema nur am Rande kurz benannt wird, aber nicht weiter darauf eingegangen wird. Der Bezug zu China kann hier häufig als Subtext in einem Beitrag verstanden werden.

*Beispiel: starker Bezug/Fokus:* „In China wurden weitere Verantwortliche im Melanin-Skandal verhaftet“

*Beispiel: schwacher Bezug/Fokus:* „Die Pisa-Studie hat in Hamburg Alarm ausgelöst. Die Studie, die auch in Schweden, China und Indien durchgeführt wurde, ...“ oder „...McCain erläutert, dass nach seinem außenpolitischen Konzept so starke Staaten wie China eingedämmt werden müssen. Hinsichtlich Europas sagte er, dass...“

---

1	Schwacher Bezug/Fokus
2	Starker Bezug/Fokus

---

→ Wird „1“ – also schwacher Bezug – angekreuzt, so wird die weitere Codierung des Artikels hier abgebrochen und der nächste Artikel codiert.

---

### **Handlungsträger im Beitrag (akteur1, akteur2, akteur3)**

In dieser Kategorie können bis zu drei vorkommende Handlungsträger des Beitrags codiert werden. Handlungsträger sind Personen oder Gruppen, die im Beitrag als Sprecher in Erscheinung treten oder wesentlichen Raum als Beschriebene bekommen. Es werden die drei codiert, die im Beitrag zuerst vorkommen bzw. in einem Artikel mit mehreren Aspekten zum Bereich China zuerst vorkommen.

Es soll in verschiedene Akteurskategorien unterschieden werden, die einerseits eine mögliche Elitenorientierung in den Blick nehmen will, andererseits auch aufzeigen will, inwiefern chinesische Akteure repräsentiert werden.

#### Erläuterung:

**Offizielle Staatsvertreter** sind Akteure aus Bereichen der Exekutive, Legislative oder Judikative, mithin Einzelpersonen wie Präsidenten, Minister, Parlamentsmitglieder, hochrangige Richter, Lokalpolitiker, Bürgermeister etc., aber auch offizielle Funktionen beschreibende Kollektiv-Begriffe wie Regierung, Regime, China, die Briten (wenn es als Herrschaftsklassifizierung gemeint ist).

**Gesellschaftliche Organisationen** sind organisierte Gesellschaftsgruppen, die sich formal durch eine feste Programmatik und Organisationsstruktur ausweisen, i.d.R. (Oppositions)Parteien, Gewerkschaften, Verbände, NGOs, aber auch konkrete Unternehmen, Banken, Institute, Universitäten und Forschungseinrichtungen, Interessenverbände sowie organisierte Religionen etc. Auch Einzelvertreter dieser Organisationen werden in dieser Kategorie codiert, wie bspw. der Papst oder der Chef eines genau bezeichneten Unternehmens.

**Nichtorganisierte Gruppen** sind öffentlich in Erscheinung tretende Privatpersonen, die aber in einem nicht-formalisierten Zusammenhang stehen wie häufig nicht spezifizierte Kollektiv-Begriffe wie Bevölkerung, Jugendliche, Zocker, Arbeiter, Kinder etc. Auch Einzelpersonen, die beispielhaft als Vertreter dieser Kollektive herausgegriffen werden, fallen unter diese Kategorie wie bspw. Li Wang, Börsenspekulant oder Karla Schmidt, Kindergärtnerin.

**Regionale Organisationen** sind polit-ökonomische Organisationen, die speziell im asiatischen oder chinesischen Kontext relevant sind wie die ASEAN bzw. im westlichen Bereich die EU oder die NATO und ihre Vertreter, wenn sie diesen Organisationen zugewiesen werden.

**Prominente Persönlichkeiten** sind Akteure, die als Einzelpersonen herausgestellt werden, aber nicht als Vertreter der Gruppen in den anderen Kategorien zu finden sind, z.B. der Schauspieler Richard Gere.

**Internationale Organisationen** betrifft i.d.R. die Vereinten Nationen und ihre Unterorganisationen, also UNO, WTO, UNESCO, UNICEF etc.

Die **regionale Unterscheidung** erfolgt entsprechend des aktuellen Lebensmittelpunktes der Person bzw. des Hauptsitzes der Organisation entlang folgender Einteilung:

China = China

Westen = West- und Zentraleuropa, EU-Staaten, USA, Kanada

Andere Region = alle anderen Länder inkl. Australien, Lateinamerika etc., auch taiwanesishe Akteure werden zur Unterscheidung von Akteuren der VR-China hier eingeordnet

Welt = Internationale, staatenübergreifende Organisationen

Tibet = tibetische Akteure

In den offenen Variablen *akteur1\_off*, *akteur2\_off* und *akteur3\_off* sollen jeweils kurz der angegebene Name, die Funktion und Organisation benannt werden. Sollte der Akteur nicht zuordenbar sein, so wird 999 codiert und der Name bzw. Position des Akteurs in der offenen Kategorie angegeben.

Beispiel: „Premierminister Wen Jiabao traf sich zu Gesprächen mit seinem russischen Amtskollegen Wladimir Putin. Man sprach über ein gemeinsames Vorgehen in der UNO.“

→ akteur1 = 11 (Offizielle Staatsvertreter – China)

→ akteur1\_off = Wen Jiabao, chin. Premier

→ akteur2 = 31 (Offizielle Staatsvertreter – andere Region)

→ akteur2\_off = Wladimir Putin, russ. Premier

→ akteur 3 = 51 (Offizielle Vertreter – Welt)

→ akteur3\_off = UNO

In einem zweiten Schritt wird durch die Untersuchungsleiterin die Einordnung der Akteure überprüft und eine Vereinheitlichung möglicher unterschiedlicher Zuordnungen vorgenommen. Diese Liste ist hier aufgeführt.

0	0		kein Akteur
100	100		<b>CHINA</b>
			<b>China: offizielle Politik</b>
		100	China allgemein
		110	Regierung, Regierungsinstitutionen, einzelne Funktionäre, Volkskongress
		111	Hu Jintao
		112	Wen Jiabao
		113	Kommunistische Partei, Politbüro, Parteikader, lokale Kader
		114	Ministerien
		115	Diplomaten, Botschafter
		116	Behörden, Beamte
		117	Sicherheitskräfte, Polizei, Soldaten
		118	Justiz
		119	ehem. Politiker (Mao)
		120	<b>China: Wirtschaft</b>
		120	Unternehmen, Unternehmensvertreter
	121	Chinesischer Staatsfonds (CIC)	

	122	Banken- und Börsenwesen und deren Vertreter
	123	Wirtschaftsverbände
<b>125</b>		<b>China: gesellschaftliche Organisationen</b>
	124	Medien, Journalisten
	125	Wissenschaftl. Institutionen, Experten
	127	Verbände, Gewerkschaften
	128	Gesundheitswesen, Ärzte
<b>130</b>		<b>China: nichtorganisierte Gruppen</b>
		z.B. Opfer, Chinesen, Bauern etc.
<b>135</b>		<b>China: Opposition, Dissidenten</b>
	131	Dissidenten, Anwälte, Menschenrechtler, Opposition
	132	Falun Gong
	133	Uiguren
	134	Christen
<b>140</b>		<b>China: Sport</b>
	141	Sportfunktionäre
	142	Sportler, Trainer, Fackelläufer
<b>150</b>		<b>China: Kultur und Prominenz</b>
	151	Philosophen
	152	Künstler, Schauspieler, Musiker, Regisseure
	153	historische Figuren (Kaiser, Boxer)
	154	Taikonauten, Prominenz
<b>200</b>		<b>WESTEN</b>
<b>200</b>		<b>Westen: offizielle Politik</b>
	200	Westen allgemein
	210	westliche Politik allgemein
	211	Regierung, Regierungsinstitutionen, einzelne Funktionäre, Parlamente
	212	Ministerien
	213	Diplomaten, Botschafter
	214	Behörden, Beamte
	215	Sicherheitskräfte, Polizei, Soldaten
	216	Lokal- und Regionalpolitiker
	217	Parteien, Parteimitglieder
	218	Justiz
	219	frühere Politiker (Helmut Schmidt, Gerhard Schröder)
<b>220</b>		<b>Westen: Wirtschaft</b>
	220	Unternehmen, Unternehmensvertreter
	221	Wirtschaftsverbände
	222	Banken- und Börsenwesen und deren Vertreter
<b>225</b>		<b>Westen: gesellschaftliche Organisationen</b>
	223	Wissenschaftl. Institutionen, Experten
	224	Medien, Journalisten
	226	Kirche, Vatikan, Papst, Christen
	227	Verbände, Gewerkschaften, NGOs
	228	Gesundheitswesen, Ärzte

	<b>230</b>	<b>Westen: nichtorganisierte Gruppen</b>
		z.B. Amerikaner, Demonstranten
	<b>240</b>	<b>Westen: Sport</b>
	241	nationale Sportverbände und Funktionäre
	242	Sportler, Trainer, Fackelläufer
	<b>250</b>	<b>Westen: Kultur und Prominenz</b>
	251	Philosophen
	252	Künstler, Schauspieler, Musiker, Regisseure, Museen, Architekten
	253	historische Figuren (Hitler, Kaiser)
	254	Prominente
<b>300</b>		<b>NICHT-WESTEN</b>
	<b>300</b>	<b>Nicht-Westen: offizielle Politik</b>
	300	Nicht-Westen, Taiwan, Russland etc. allgemein
	311	Regierung, Regierungsinstitutionen, einzelne Funktionäre, Parlamente
	312	Ministerien
	313	Diplomaten, Botschafter
	314	Behörden, Beamte
	315	Sicherheitskräfte, Polizei, Soldaten
	316	Lokal- und Regionalpolitiker
	317	Parteien, Parteimitglieder
	<b>320</b>	<b>Nicht-Westen: Wirtschaft</b>
	320	Unternehmen, Unternehmensvertreter
	321	Wirtschaftsverbände
	322	Banken- und Börsenwesen und deren Vertreter
	<b>325</b>	<b>Nicht-Westen: gesellschaftliche Organisationen</b>
	323	Wissenschaftl. Institutionen, Experten
	324	Medien, Journalisten
	327	Verbände, Gewerkschaften, NGOs
	328	Gesundheitswesen, Ärzte
	<b>330</b>	<b>Nicht-Westen: nichtorganisierte Gruppen</b>
		z.B. Taiwanesen, Inder etc.
	<b>340</b>	<b>Nicht-Westen: Sport</b>
	341	nationale Sportverbände und Funktionäre
	342	Sportler, Trainer, Fackelläufer
	<b>350</b>	<b>Nicht-Westen: Kultur und Prominenz</b>
	352	Künstler, Schauspieler, Musiker, Regisseure, Museen, Architekten
	353	historische Figuren
	354	Prominente
<b>400</b>		<b>WELT</b>
	<b>400</b>	<b>Welt: offizielle Politik</b>
	400	Weltgemeinschaft allgemein
	410	Internationale und supranationale staatliche Organisation (ASEAN, SOZ, UNO, WTO, G8)
	<b>420</b>	<b>Welt: gesellschaftliche Organisationen</b>
	420	Menschen- und Bürgerrechts-NGOs (AI, HRW, RSF, IJF)
	430	Umweltschutz-NGOs (Greenpeace, WWF, CITES)

	<b>440</b>		<b>Welt: Sport</b>
		440	IOC, Weltverbände, Funktionäre
<b>500</b>			<b>TIBET</b>
	<b>500</b>		<b>Tibet: offizielle Politik</b>
		500	Tibet allgemein
		510	Exilregierung und ihre Vertreter
		511	Dalai Lama
	<b>520</b>		<b>Tibet: gesellschaftliche Organisationen</b>
		520	Tibetische Organisationen (TID, TYC...)
	<b>530</b>		<b>Tibet: nichtorganisierte Gruppen</b>
		530	z.B. Tibeter, tibetische Demonstranten, Exiltibeter
		531	tibetische Mönche
		532	tibet. Einzelpersonen
<b>999</b>			<b>andere</b>

---

### **Autorenschaft (quelle, quelle2)**

Hier wird codiert, auf welche Autorenschaft der Beitrag zurückgeht. In Print-Artikeln wird der Autor zumeist am Anfang oder Ende des Artikels benannt und teilweise auch durch Kürzel angegeben. Im Fernsehbeitrag wird er meist durch den Nachrichtensprecher benannt oder durch eine Kurzform am oberen oder unteren Bildschirmrand gezeigt.

Es soll codiert werden, ob der Beitrag von Nachrichtenagenturen, Auslandskorrespondenten, Redakteuren bzw. anderen Journalisten, anderen Medien oder externen Experten stammt. Es können bis zu 2 Autoren benannt werden und in den Variablen *quelle* und *quelle2* codiert werden. Sollten mehr als 2 Autoren genannt werden (i.d.R. bei Agenturen), so werden nur die ersten beiden genannten Autoren codiert – sollte ein in der Liste vorkommender Auslandskorrespondent dabei sein, so wird dieser immer zuerst genannt.

In einer Liste werden einige häufig auftretende Namen von Korrespondenten und Agenturen angeführt. Sollte der Autor nicht in der Liste aufgeführt sein, so ist er in einer offenen Kategorie *quelle\_off* bzw. *quelle2\_off* nachzutragen und – falls verzeichnet – möglichst stichpunktartig weitere Informationen anfügen (bspw. Ort, Titel...). Bei Eintrag des Namens sollte zudem – wenn möglich – die zutreffende Oberkategorie Nachrichtenagentur, Korrespondent, Redakteur, andere Medien oder externe Experten in der vorhergehenden Variable codiert werden. Ist dies nicht eindeutig möglich, so wird dort 999 für nicht zuordenbar vergeben.

#### *Beispiel:*

Henrik Bork, Peking/ AP

→ *quelle*: 409 (Henrik Bork)

→ *quelle2*: 101 (AP)

#### *Beispiel2:*

Helge Hemmerer, China-Experte der Uni Leipzig

→ *quelle*: 300 (externe Experten);

→ *quelle\_off*: Helge Hemmerer, Uni Leipzig

Erläuterung:

**Nachrichtenagenturen** als Quelle werden oft durch die Kurzform der Agentur benannt. Wichtige Nachrichtenagenturen sind z.B. Reuters (rtr), AP (Associated Press), AFP (Agence France Presse), UPI (United Press International), dpa (Deutsche Presse-Agentur). Die offiziellen chinesischen Agenturen heißen China News Service (CNS) und Xinhua News Agency. Die wichtigsten Nachrichtenagenturen sind in der Liste aufgeführt. Bei nicht-gelisteten Agenturen ist die Oberkategorie Nachrichtenagenturen zu codieren und der Name der Agentur in der offenen Variable *quelle\_off* bzw. *quelle2\_off* nachzutragen.

**Andere Medien** können als Quelle genannt sein, wie bspw. große Fernsehsender wie BBC oder CNN. Der staatliche chinesische Sender heißt CCTV. Die wichtigsten Referenzmedien sind in der Liste aufgeführt. Bei nicht-gelisteten Medien ist die Oberkategorie Medien zu codieren und der Name des Mediums in der offenen Variable *quelle\_off* bzw. *quelle2\_off* nachzutragen.

**Externe oder Experten** als Autoren werden häufig mit einer Zusatzzeile bzw. einer Ankündigung als solche gekennzeichnet und ihre Funktion beschrieben. Wenn ein Beitrag von einem Experten stammt, so ist dieser in der Oberkategorie Experte zu codieren und Name, Funktion und event. Referenzort unter *quelle\_off* bzw. *quelle2\_off* anzugeben (z.B. Thomas Heberer, Professor, Uni Duisburg).

**Korrespondenten** werden häufig durch Verweis auf den Berichterstattungsort (z.B. Karsten Krause, Peking) hervorgehoben. Die bekannten Korrespondenten sind in der Liste aufgeführt. Bei nicht-gelisteten Korrespondenten ist die Oberkategorie *anderer Journalist/Redakteur* zu nutzen und der Name des Redakteurs in der offenen Variable *quelle\_off* bzw. *quelle2\_off* nachzutragen.

**Redakteure/ andere Journalisten** sind Mitarbeiter des Mediums, die Beiträge aus der Zentrale in Deutschland heraus bearbeiten oder Journalisten, die dem Medium zuarbeiten. Sie sind manchmal mit dem Verweis auf den Herausgabeort (Helmut Hagen, München) gekennzeichnet. Im Normalfall wird die Funktion des Journalisten nicht weiter benannt. Hier ist die Oberkategorie *anderer Journalist/Redakteur* zu codieren und der Name des Redakteurs in der offenen Variable *quelle\_off* bzw. *quelle2\_off* nachzutragen.

**Leser** sind diejenigen, die einen abgedruckten Leserbrief verfasst haben. Sie werden nur in die grobe Kategorie *Leser* eingeordnet, aber nicht näher benannt.

→ sollte trotzdem unklar sein, ob es sich um einen Experten, Auslandskorrespondenten, Journalist/Redakteur oder Leser handelt, bitte Rubrik „nicht zuordenbar“ ankreuzen und in der folgenden offenen Kategorie den Name eintragen

In einem zweiten Schritt werden durch die Untersuchungsleiterin alle vorkommenden Autoren re-codiert und den Kategorien Agentur, andere Medien, Leser, Externe/Experten, China-Korrespondent, Redakteur zugeordnet (*quelle\_ganzkurz*) bzw. noch in unterschiedliche Kategorien von Externen/Experten, andere Auslandskorrespondenten und Asien-Redakteure unterschieden (*quelle\_kurz*). Diese Liste wird hier aufgeführt.

<b>quelle_ganzkurz</b>	<b>quelle_kurz</b>	<b>quelle</b>	
<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>keine Angabe</b>

100	100	100	<b>Nachrichtenagentur</b>
		101	AP
		102	Reuters
		103	AFP
		104	DPA
		108	Bloomberg
		109	SID - Sportinformationsdienst
		110	Epd - evang. Pressedienst
		111	ddp
		112	AFX
		113	KNA - kath. Nachrichtenagentur
200	200	200	<b>Andere (ausländische) Medien</b>
		201	CNN
		202	BBC
		203	CCTV
		204	Le Monde
		205	Le Figaro
		206	La Liberation
		207	Dernières Nouvelles d'Alsace, Strasbourg
		208	L'Union, Reims
		209	La Croix
		210	La Tribune, Paris
		211	Les Echos, Paris
		212	The Times, London
		213	Daily Telegraph, London
		214	The Independent, London
		215	Corriere della Sera, Mailand
		216	La Stampa, Turin
		217	La Repubblica, Rom
		218	Das Luxemburger Wort
		219	De Morgen, Brüssel
		220	Standard, Wien
		221	Wiener Kurier
		222	Salzburger Nachrichten
		223	Die Presse, Wien
		224	de Volkskrant, Amsterdam
		225	Politiken, Kopenhagen
		226	Aftenposten, Oslo
		227	Dagens Nyheter, Stockholm
		228	Information, Kopenhagen
		229	Jyllands-Posten, Tageszeitung
		230	Basler Zeitung
231	NZZ		
232	Tages-Anzeiger, Zürich		
233	Nepszava, Budapest		
234	El Mundo, Madrid		
235	El Periódico de Catalunya		
236	Radio Free Asia		
237	El Pais, Madrid		
238	L'Alsace, Mulhouse		
239	New York Times		
240	Cajing Magazine		
241	Xifan-yang.jetzt.de		

		242	Paris-Normandie, Rouen
		243	Hufvudstadsbladet, Finnland
		244	Republicain Lorrain, Metz
		245	Trouw, Niederlande
		246	Washington Post
		247	Wedomosti, Moskau
		248	L'Indépendant du Midi
		249	La Montagne
		250	Channel 4, UK
		251	Wissenschaftsmagazin Science
	<b>250</b>		<b>Andere deutsche Medien</b>
		252	Westdeutsche Zeitung, Düsseldorf
		253	Berliner Morgenpost
		254	Braunschweiger Zeitung
		255	Berliner Tagesspiegel
		256	Neue Osnabrücker Zeitung
		257	Frankfurter Rundschau
		258	Mannheimer Morgen
		259	Nordwest-Zeitung
		260	Oldenburgische Volkszeitung
		261	Thüringer Allgemeine
		262	Der neue Tag, Weiden
		263	Berliner Zeitung
		264	Die ZEIT
		265	FTD
		266	Flensburger Tageblatt
		267	Frankfurter Allgemeine
		268	Handelsblatt
		269	Münchener Merkur
		270	Rhein-Neckar-Zeitung
		271	Rhein-Zeitung
		273	Badische Neueste Nachrichten, Karlsruhe
<b>299</b>	<b>299</b>	<b>299</b>	<b>Leser</b>
<b>300</b>			<b>Externe/ Experten</b>
	<b>310</b>		<b>Deutsche Politiker, NGOs, Lobby</b>
		302	Frank-Walter Steinmeier, deutscher Außenminister
		308	Eckart von Klaeden, außenpolit. Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
		310	Karl-Theodor zu Guttenberg, Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Auswärtigen Ausschuss des Deutschen Bundestages
		334	Klemens Ludwig, Tibetkundler und Autor
		336	Thomas Speckmann, Referent in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
		339	Helmut Schmidt, Bundeskanzler a.D
		340	Roland Koch, Ministerpräsident Hessen
		341	Michael Vesper, Direktor des DOSB
		350	Helga Trümpel, EU-Abgeordnete der Grünen und Mitglied der China-Delegation
		352	Barbara Lochbihler, Generalsekretärin von amnesty international in Deutschland
		358	Antje Vollmer, Grünen-Politikerin
		374	Konrad Seitz, 1995-1999 deutscher Botschafter in Peking
		378	Gerhard Schröder, Ex-Bundeskanzler
	<b>320</b>		<b>Deutsche Wissenschaftler</b>
		314	Prof. Dr. Christopher Jahns, Rektor der European Business School

	315	Prof. Dr. Michael Bohnet, ehemaliges Mitglied des chin. Umweltbeirats
	316	Prof. Dr. Thomas Heberer, Politikwissenschaftler an der Universität Duisburg-Essen
	318	Prof. Dr. Rolf J. Langhammer, Vizepräsident des Instituts für Weltwirtschaft an der Universität Kiel
	319	Sascha Lange, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Wissenschaft und Politik
	325	Anja Senz, Politikwissenschaftlerin an der Universität Duisburg-Essen
	328	Dr. Thomas Petersen, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Demoskopie Allensbach
	329	Prof. Dr. Erich Weede, emer. Soziologie der Universität Bonn
	330	PD Dr. Harald Biermann, Historiker an der Universität Bonn
	331	Dr. Helwig Schmidt-Glintzer, Sinologe und Direktor der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel
	333	Dr. Johann Hinrich Claussen, Theologe
	335	Prof. Dr. Lothar Rühl, Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen der Universität Köln
	343	Prof. Dr. Tilman Spengler, Sinologe, Max-Planck-Institut
	345	Wolfgang Griep, Soziologe
	348	Prof. Dr. Dirk Baecker, Kulturtheorie und -analyse an der Zeppelin University, Friedrichshafen
	353	Prof. Dr. Gunter Gebauer, Philosophie und Sportsoziologie an der Freien Universität Berlin
	354	Dr. Klaus Fritsche, Geschäftsführer der Asienstiftung und des Asienhauses Essen
	363	Thomas Weitin lehrt Germanistik an der Universität Konstanz
	364	Prof. Dr. Thoralf Klein, Universität Erfurt
	365	Helmut Digel, leitet das Institut für Sportwissenschaft an der Universität Tübingen
	377	Prof. Dr. Jakob Tanner, Historiker an der Universität Zürich
<b>330</b>		<b>Andere Deutsche</b>
	301	Georg Seeblen, Filmkritiker
	303	Alice Schwarzer, Feministin
	304	Jacco de Winter, Financial Editor, ING
	305	Dr. Andreas Schimpf, Consultant im Bereich Strategieberatung bei Capgemini Consulting, Berlin
	306	Dr. Dr. h.c. Gottfried-Karl Kindermann, Emeritus für Politikwissenschaft in München
	307	Dr. Joachim Berlenbach, Geologe und Fondsmanager
	313	Philipp von Sahr, Leiter Vertrieb Deutschland der BMW Group, München
	317	Reto Ringger, CEO und Gründer von Sustainable Asset Management, Zürich
	321	Thomas Meier, CEO Asien bei der Bank Julius Bär
	322	Tim Zimmermann, Partner im Competence Center Corporate Performance bei Roland Berger Strategy Consultants
	324	Joachim Schadel, Diplom-Ingenieur am SMI in China
	326	Dirk Weiss, Projektmanager im Competence Center Civil Economics bei Roland Berger Strategy Consultants
	332	Dr. Jochen Zenthöfer, Jurist, Leiter der Abteilung Business Development im Haufe Verlag, Freiburg im Breisgau
	337	Alexander Demuth, Beratung für strategische Unternehmenskommunikation
	338	Harald Schmidt, Entertainer
	349	Ines Geipel, war Hochleistungssportlerin in der DDR
	351	Dieter Baumann, Sportler
	355	Tanja Dückers, Schriftstellerin in Berlin

		356	Wolfram Goslich, Bus-Unternehmer
		359	Chris Dercon, Direktor am Münchner Haus der Kunst
		367	Karen Heumann, Werbeagentur Jung von Matt
		376	Wolf Kantelhardt, Entwicklungshelfer in Peking
	<b>340</b>		<b>Chinesische Intellektuelle</b>
		309	Huang Yongping, chin. Exilkünstler
		327	Yu Hua, chin. Romanautor
		344	Wang Xiaoshan, chin. Blogger
		346	Teng Biao, Menschenrechtsanwalt und Juradozent in Peking
		357	Ai Wei Wei, chin. Künstler
		368	Liu Xiaobo, chin. Dissident und politischer Kommentator in Peking
		369	Qiang Fu, Germanistik-Professor der TU Qingdao
		372	Xiao Rundcrantz, ehem. Chin. Staatsanwältin, jetzt in Schweden
		373	Zhang Jun, Direktor des China Center for Economic Studies an der Fudan-Universität in Shanghai
	<b>350</b>		<b>Tibetische oder Taiwanische Politiker</b>
		311	Lodi Gyari, Sondergesandter des Dalai Lama
		312	Ma Ying-jeou, Präsident der Republik China - Taiwan
		323	Yu-Shun Chen, Taipeh-Vertretung in Berlin
	<b>360</b>		<b>ausländische Wissenschaftler</b>
		342	Parag Khanna, Director of the Global Governance Initiative and Senior Research Fellow in the American Strategy Program at the New America Foundation
		360	John Gray, emeritierter Professor für Europäische Ideengeschichte an der London School of Economics
		361	Nina Chruschtschowa, lehrt Internationale Politik an der New School, New York
		366	Ian Buruma, lehrt Demokratie, Menschenrechte und Journalismus am Bard College in New York.
		370	Saul Newman, lehrt Politologie an der American University in Washington D.C
		371	Shashi Tharoor, von 2002 bis 2007 stellvertretender Generalsekretär der Vereinten Nationen.
<b>400</b>	<b>400</b>		<b>Auslandskorrespondenten China</b>
		401	Andreas Lorenz, Spiegel
		402	Anja Bröker, ARD
		404	Christiane Kühn, Focus
		406	Diana Zimmermann, ZDF
		407	Frank Sieren, ZEIT
		408	Georg Blume, ZEIT, taz
		409	Henrik Bork, SZ
		410	Janis Vougioukas, SZ
		411	Jochen Graebert, ARD
		412	Johannes Hano, ZDF
		413	Jutta Lietsch, taz
		414	Kristin Kupfer, frei, taz
		415	Mark Siemons, FAZ
		416	Martin Kühn, frei, Focus
		417	Petra Kolonko, FAZ
		418	Marcel Grzanna, SID
		420	Wieland Wagner, Spiegel
		421	Claudia Wanner, frei
		422	Frank Hollmann, frei
		423	Till Fähnders, dpa
		424	Anja Obst, frei

500		<b>alle anderen Journalisten</b>
	425	<b>andere Auslandskorrespondenten</b>
	426	Christoph Hein, FAZ - Singapur
	427	Peter Burghardt, SZ - Argentinien
	428	Antje Weber, frei - Ecuador
	429	Jens Glüsing, Spiegel - Rio
	430	Gerard Dilgner, TAZ - Porto Allegre
	431	Sascha Zastiral, TAZ - Indien
	432	Padma Rao, Spiegel - Indien
	433	Florian Meesmann, ARD - Indien
	434	Markus Gürne, ARD - Indien
	435	Dorothea Riecker, frei - Indien
	436	Peter Kunz, ZDF - Singapur
	437	Samantha Savage, frei - Hongkong
	438	Oliver Meiler, SZ - Singapur
	439	Susanne Steffen, Focus - Japan
	440	Mario Schmidt, ARD - Japan
	441	Chikako Yamamoto, TAZ - Japan
	442	Christoph Neidhart, SZ - Japan
	443	Gunnar Heesch, Focus - Bangkok
	444	Jochen Buchsteiner, FAZ - Südostasien
	445	Marina Mai, frei - Vietnam
	446	Gabor Steingart, Spiegel - Washington
	447	Frank Hornig, Spiegel - New York
	448	Matthias Rüb, FAZ - Nordamerika
	449	Peter Hossli, frei - USA
	450	Klaus Scherer, ARD - Washington
	451	Jürgen Schönstein, Focus - USA
	452	Klaus-Peter Sieglösch, ZDF - New York
	453	Adrienne Woltersdorf, TAZ - Washington
	454	Nikolaus Pieper, SZ - New York
	455	Viola Schenz, frei - USA
	456	Reymer Klüver, SZ - Washington
	457	Matthias Fornhoff, ZDF - Washington
	458	Klaus Brinkbäumer, Spiegel - New York
	459	Imke Henkel, Focus - London
	460	Andreas Oldag, SZ - London
	461	Ralf Sotschek, TAZ - Dublin
	462	Uwe Schwering, ARD - London
	463	Rolf-Dieter Krause, ARD - Brüssel
	464	Kai Niklasch, ZDF - Brüssel
	465	Udo van Kampen, ZDF - Brüssel
	466	Ottmar Berbalk, Focus - Brüssel
	467	Daniela Weingärtner, TAZ - Brüssel
	468	Christian Wernicke, SZ - Brüssel
	469	Martin Winter, SZ - Brüssel
	470	Cerstin Gammel, SZ - Brüssel
471	Cornelia Bolesch, SZ - Brüssel	
472	Alexander von Sobeck, ZDF - Paris	
473	Ellen Ehni, ARD - Paris	
474	Stefan Simons, Spiegel - Paris	
475	Dorothea Hahn, TAZ - Paris	
476	Rudolf Balmer, frei - Paris	

	477	Gerd Kröncke, SZ - Paris
	478	Dr. Michael Kläsgen, SZ - Paris
	479	Michael Stempel, ARD - Paris
	480	Stephan Merseburger, ZDF - Paris
	481	Jürg Altwegg, FAZ - Schweiz
	482	Andreas Zumach, TAZ - Genf
	483	Gerd Zitzelsberger, SZ - Schweiz
	484	Ulrike Sauer, SZ - Rom
	485	Peter Dalheimer, ARD - Rom
	486	Griet von Petersdorff, ARD - Warschau
	487	Reinhard Wolff, TAZ - Skandinavien
	488	Ralf Leonhard, TAZ - Österreich-Ungarn
	489	Enver Robelli, SZ - Zagreb
	490	Anne Gellinek, ZDF - Moskau
	491	Klaus-Helge Donath, TAZ - Moskau
	492	Anke Richter, TAZ - Neuseeland
	493	Urs Wälterlin, TAZ, SZ - Australien
	494	Marcus Bensmann, frei - Zentralasien
	495	Kai Strittmatter, SZ - Türkei
	496	Thorsten Schmitz, SZ - Israel
	497	Ilona Eveleens, TAZ - Nairobi
	498	Marc Engelhardt, TAZ - Nairobi
	499	Arne Perras, SZ - Uganda
<b>500</b>	<b>500</b>	<b>Anderer Journalist, Redakteur</b>
	501	Maik Grossekatthöfer, Spiegel - Sport
	502	Alexander Jung, Spiegel - Wirtschaft
	503	Claudia Voigt, Spiegel - Kultur
	504	Detlef Hacke, Spiegel - Sport
	505	Dietmar Hawranek, Spiegel - Wirtschaft
	506	Erich Follath, Spiegel - Diplomatischer Korrespondent
	507	Lothar Gorris, Spiegel - Sport
	508	Georg Bönisch, Spiegel - Deutsche Politik
	509	Gerhard Pfeil, Spiegel - Sport
	510	Gregor Peter Schmitz, Spiegel
	511	Hilmar Schmundt, Spiegel - Wissenschaft
	513	Julia Bonstein, Spiegel - Wirtschaft
	514	Ariane Reimers, ARD
	515	Konstantin von Hammerstein, Spiegel - Deutschland
	516	Lars-Olav Beier , Spiegel - Kultur
	517	Thomas Tuma, Spiegel - Wirtschaft
	518	Markus Dettmer, Spiegel - Wirtschaft
	519	Markus Feldenkirchen, Spiegel - Deutschland
	520	Petra Bornhöft, Spiegel - Deutschland
	521	Ralf Beste, Spiegel - Deutschland
	522	Sandra Schulz, Spiegel - Ausland
	523	Thomas Schulz, Spiegel - Wirtschaft
	524	Tobias Dorfer, Spiegel
	525	Udo Ludwig, Spiegel - Deutschland
	526	Ullrich Fichtner, Spiegel - Gesellschaft
	527	Ulrike Knöfel, Spiegel - Kultur
	529	Caroline Schmidt, Spiegel - Berlin
	530	Christian Schwägerl, Spiegel - Deutschland
	532	Frank Dohmen, Spiegel - Düsseldorf

534	Georg Mascolo, Spiegel - CvD
535	Helene Zuber, Spiegel - Ausland
536	Joachim Kronsbein, Spiegel - Kultur
537	Klaus Wiegrefe, Spiegel - Deutschland
538	Martin Wolf, Spiegel - Kultur
539	Rafaela von Bredow, Spiegel - Deutschland
540	Roland Nelles, Spiegel - Deutschland
541	Rüdiger Falksohn, Spiegel - Ausland
542	Siegesmund von Ilseman, Spiegel
544	Susanne Beyer, Spiegel - Kultur
545	Wulf Schmiese, FAZ - dt. Außenpolitik
546	Wolfgang Günther Lerch, FAZ - Politik
547	Claus Tigges, FAZ - Wirtschaft
548	Christian Schubert, FAZ - Wirtschaft
549	Evi Simeoni, FAZ - Sport
551	Jörg Hahn, FAZ - Sport
552	Klaus-Dieter Frankenberger, FAZ - Politik
553	Manfred Schäfers, FAZ - Wirtschaft
555	Patrick Welter, FAZ - Wirtschaft
556	Alfons Kaiser, FAZ - Deutschland
557	Andreas Mihm, FAZ - Wirtschaft
558	Andreas Platthaus, FAZ - Feuilleton
559	Andreas Ross, FAZ - Politik
560	Alexia Angelopoulou, FAZ - Wirtschaft
561	Brigitte Koch, FAZ - Wirtschaft
562	Günter Bannas, FAZ - Politik
563	Benedikt Fehr, FAZ- Finanzmarkt
564	Bernd Steinle, FAZ - Sport
565	Bettina Schulz, FAZ - Wirtschaft
566	Christian Geinitz, FAZ - Wirtschaft
567	Christian Kamp, FAZ -Sport
568	Daniel Mohr, FAZ - Finanzmarkt
569	Daniel Deckers, FAZ - Politik
570	Cai Tore Philippsen, FAZ - Redakteur vom Dienst faznet
571	Carsten Knop, FAZ - Wirtschaft
572	Christiane Moravetz, FAZ - Sport
573	Christoph Becker, FAZnet - Sport
574	Dieter Bartetzko, FAZ - Feuilleton
575	Kerstin Schwenn, FAZ - Wirtschaft
576	Frank Boris Schmidt, FAZ - Technik
577	Albert Schäffer, FAZ - Politik
578	Gerald Braunberger, FAZ - Finanzmarkt
579	Georg Giersberg, FAZ - Wirtschaft
580	Katja Gelinsky, FAZ - Politik
581	Gina Thomas, FAZ - Feuilleton
582	Hanno Mußler, FAZ - Finanzmarkt
583	Hans-Christian Rößler, FAZ - Politik
584	Hans-Joachim Leyenberg, FAZ - Sport
585	Hans-Joachim Waldbröl, FAZ - Sport
586	Hans Riebsamen, FAZ - Rheinmain
587	Heike Göbel, FAZ - Wirtschaft
588	Heinz-Joachim Fischer, FAZ - Politik
589	Helmut Bündler, FAZ - Wirtschaft

590	Rainer Hermann, FAZ - Politik
591	Jochen Hieber, FAZ - Feuilleton
592	Christian Hiller von Gaertringen, FAZ - Finanzen
593	Hendrik Kafsack, FAZ - Wirtschaft
594	Holger Steltzner, FAZ - Herausgeber
595	Thomas Holl, FAZ - Politik
596	Michael Horeni, FAZ - sport
597	Horst Bacia, FAZ - Politik
598	Horst Rademacher, FAZ - Feuilleton
599	Holger Schmidt, FAZ - Wirtschaft
601	Walter Wille, FAZ -Technik
602	Jakob Strobel y Serra, FAZ -Feuilleton
603	Johannes Winkelhage, FAZ - Feuilleton
604	Jens Friedemann, FAZ - Wirtschaft
605	Joachim Müller-Jung, FAZ - Feuilleton
606	Johannes Leithäuser, FAZ - Politik
607	Jordan Mejias , FAZ - Feuilleton
608	Jörg Thomann, FAZnet - Feuilleton
609	Judith Lembke, FAZ - Wirtschaft
611	Jürgen Dunsch, FAZ - wirtschaft
612	Kerstin Papon, FAZ - Finanzmarkt
613	Karen Krüger, FAZ - Feuilleton
614	Rüdiger Köhn, FAZ - Wirtschaft
615	Jasper von Altenbockum, FAZ - Politik
616	Leo Wieland, FAZ - Politik
617	Roland Lindner, FAZ - Wirtschaft
618	Stephan Löwenstein, FAZ - Politik
619	Julia Löhr, FAZ - Wirtschaft
620	Verena Lueken, FAZ - Feuilleton
621	Lorenz Jäger, FAZ - Feuilleton
622	Lukas Weber, FAZ - Wirtschaft
623	Marc Heinrich, FAZ - Sport
624	Melanie Amann, FAZ - Wirtschaft
625	Michaela Wiegel, FAZ - Politik
626	Michael Hanfeld, FAZ - Feuilleton
627	Michael Reinsch, FAZ - Sport
628	Michael Wittershagen, FAS - Sport
629	Melanie Mühl, FAZ - Feuilleton
630	Reinhard Müller, FAZ - Politik
631	Nikolas Busse, FAZ - Politik
632	Günther Nonnenmacher, FAZ - Herausgeber
633	Michael Stabenow, FAZ - Wirtschaft
634	Stefan Tomik, FAZ - Politik
635	Peter Penders, FAZ - Sport
636	Philip Plickert, FAZ - Wirtschaft
637	Reinhard Olt, FAZ - Politik
638	Reinhard Wandtner, FAZ - Feuilleton
639	Reiner Burger, FAZ - Politik
640	Rose-Maria Gropp, FAZ - Feuilleton
641	Rainer Schulze, FAZ - RheinMain
643	Sebastian Balzter, FAZ - Wirtschaft
644	Steffen Uttich, FAZ - Finanzmarkt
645	Werner Sturbeck, FAZ - Wirtschaft

646	Stefan Dietrich, FAZ - Politik
647	Susanne Preuß, FAZ - Wirtschaft
648	Marcus Theurer, FAZ - Wirtschaft
649	Timo Frasch, FAZ - Politik
650	Thomas Scheen, FAZ - Politik
651	Tobias Rüter, FAZ - Bilder und Zeiten
652	Werner Mussler, FAZ - Wirtschaft
653	Frank Pergande, FAZ - Politik
654	Christine Scharrenbroch, FAZ - Wirtschaft
655	Ariane Breyer - FAZ oder ddp - Feuilleton
656	Bernd Fritz - Freier - Wein
657	Angelika Heinick - FAZ - Kunstmarkt
658	Christina Hucklenbroich - FAZ - Volontärin
659	Christoph Giesen - cgie- - FAZ
660	Dieter Vogt, FAZ
661	Gerald Hosp - gho- - FAZ - NZZ Wirtschaft
662	Franziska Seng, FAZ - Feuilleton
663	Dr. Sabine Pamperrien - pamp- , frei, FAZ, Medienmagazin Berliner Journalisten
664	Jan-Philipp Hein, frei
665	Holger Paul, FAZ? - Wirtschaft
666	Jan Freitag, FAZ?
667	Jan Grossarth, FAZ
668	Jan Wiele, FAZ - Feuilleton
669	Josefine Janert, frei - FAZ
670	Joseph Hanimann, FAZ - Kultur
671	Julia Roebke, frei
672	Jürgen Dollase, FAZ - Feuilleton
673	Jürgen Stratmann, frei - FAZ
674	Lilo Solcher, frei - Reisen
676	Michael Kirchberger, frei
677	Niklas Schenk, frei, FAZ - Natur und Reise
678	Olaf Sundermeyer, frei - FAZ
679	Oliver Jungen, FAZ
680	Philipp Krohn, frei
681	Steffen Gnam, frei - FAZ - Feuilleton
682	Steffi Sammet, FOCUS - Wirtschaft
683	Tom Debus, frei - FAZ - Auto
684	Torsten Haselbauer, frei
685	Ullrich Hnida, frei - Forschung
686	Volker Mehnert, frei - Reise
687	Thilo Komma-Pöllath, frei
688	Til Huber, frei
689	Sabine Wienand, frei
691	Axel Spilcker, Focus - Deutschland
692	Axel Wolfsgruber, Focus - Auto Sport
693	Caroline Mascher, Focus - Ausland
694	Christian Witt, Focus - Sport Auto
695	David Mayer, Focus - Sport Auto
696	Frank Lehmkuhl, Focus - Sport Auto
697	Günther Bähr, Focus - Medien
698	Helmut Markwort, Focus - Herausgeber
699	Susanne Frank, Focus - Wirtschaft
700	Thomas Röll, Focus - Deutschland

701	Kurt-Martin Mayer, Focus - Deutschland
702	Wolfram Eberhardt, Focus - Ausland
703	Margot Zeslawski, Focus - Ausland
704	Matthias Kowalski, Focus - Wirtschaft
705	Tanja Treser, Focus - Wirtschaft
706	Thomas Zorn, Focus - Frankfurt
707	Michael Jach, Focus - Parlament
708	Michael Odenwald, Focus - Forschung, Technik
710	Henning Krumrey, Focus - Parlament
712	Jochen Schuster, Focus - Düsseldorf
715	Josef Hufelschulte, Focus - Deutschland
717	Noelani Waldenmaier, Focus - Internet
718	Peter Hinze, Focus - Modernes Leben
719	Uli Martin, Focus - Medien
720	Joachim Hirzel, Focus - Wirtschaft
721	Hubert Gude, Focus - Hamburg
722	Gabi Czöppan, Focus - Kultur
724	Wolfgang Bauer, Focus - Reportage
725	Sebastian Jutzi, Focus - Forschung, Technik
726	Frank Brunner, Focus - Listen
728	Kerstin Artz, frei
730	Matthias Matting, Focus - Forschung, Technik
731	Ulf Hannemann, Focus - Internet
732	Jörg Lau, ZEIT - Berlin
734	Alice Bota, ZEIT - Ausland Osteuropa
735	Dr. Christof Siemes, ZEIT - Kulturreporter
736	Dr. Hanno Rauterberg, ZEIT - Feuilleton
737	Jan Roß, ZEIT - Außenpolitik
738	Matthias Naß, ZEIT - stellv. CvD
739	Thomas Fischermann, ZEIT - Wirtschaft
740	Wolfgang Büscher, ZEIT - Magazin
741	Andrea Böhm, ZEIT - Politik
742	Bartholomäus Grill, ZEIT - Autor
743	Bernd Ulrich, ZEIT - stellv. CvD
744	Burkhard Strassmann, ZEIT - Autor
745	Carolin Emcke, frei - Ausland
746	Christoph Drösser, ZEIT - Wissen
747	Dietmar H. Lamparter, ZEIT - Wirtschaft
748	Dr. Fritz Vorholz, ZEIT - Hauptstadt
749	Giovanni di Lorenzo, ZEIT - Chefredakteur
750	Hanns-Bruno Kammertöns, ZEIT - Reportage
751	Joachim Riedl, ZEIT - Österreich
752	Jörg Burger, ZEIT - Magazin
753	Dr. Josef Joffe, ZEIT - Herausgeber
754	Karin Ceballos Betancur, ZEIT - Reisen
755	Kerstin Kohlenberg, ZEIT - Dossier
756	Marc Brost, ZEIT - Wirtschaftspolitik
757	Mark Schieritz, ZEIT - Frankfurt, Finanzen
758	Tanja Stelzer, ZEIT - Magazin
759	Dr. Theo Sommer, ZEIT - Autor
760	Ulrich Ladurner, ZEIT - Politik
761	Ulrich Schnabel, ZEIT - Wissen
762	Dr. Volker Ullrich, ZEIT - Literatur - Politisches Buch

763	Tillmann Prüfer, ZEIT - Magazin
764	Wolfgang Uchatius, ZEIT - Reporter
765	Petra Pinzler, ZEIT - Hauptstadt
766	Moritz Müller-Wirth, ZEIT - Geschichts-Redakteur
767	Andreas Sentker, ZEIT - Wissen
768	Arne Storn, ZEIT - Wirtschaft
769	Andreas Hilmer, frei - Reise
770	Christina Bylow, frei - Feuilleton
771	Christine Mattauch, frei - Wirtschaft
772	Dagmar Gehm, frei - Reisen Asien
773	Dennis Kremer, frei - Wirtschaft
774	Günter Ermlich, frei
775	Justus Bender, ZEIT
776	Karin Finkenzeller, frei
777	Kati Thielitz, ZEIT - Praktikantin
778	Marc Hasse, ZEIT - Uni
779	Marion Bacher, frei - Österreich, Schweiz
781	Oliver Schulz, frei
782	Stefan Schmitt, frei
784	Sven Behrisch, frei - Kunstgeschichte
785	Tobias Beck, frei
786	Tobias Timm, frei - Feuilleton
787	Ulrike Linzer, frei - Gesellschaft
788	Christoph Lütgert, ARD - Chefreporter NDR
789	Nicole Bölhoff, ARD - Reporterin
792	Esther Neumeier, ARD - RBB
793	Dr. Alex Jakubowski, ARD - Hauptstadtstudio
794	Christian F. Wulf, ARD - Hauptstadtstudio
795	Christian Thiels, ARD - Hauptstadtstudio
796	Christoph Hamann, ARD - Hauptstadtstudio
797	Thomas Berbner, ARD - Hauptstadtstudio
802	Christof Schneider, ARD - WDR
804	Hajo Seppelt, ARD - Dopingexperte
805	Julia Diehl, ARD - NDR
808	Swantje von Massenbach, ARD - Hauptstadtstudio
810	Volker Steinhoff, ARD - Panorama-Leitung
811	Rainald Becker, ARD - stellv. Abteilungsleiter Ausland
818	Dietmar Ossenberg, ZDF Außenpolitik
819	Monika Wagner, ARD - Monitor
820	Tina Kießling, ARD
821	Kim Otto, ARD - Monitor
822	Ralph Hötte, ARD - Monitor
823	Georg Lolos, ARD - Monitor
824	Christine Adelhardt, ARD - Panorama
825	Norbert Lübbers, ARD
826	Sabine Wolf, ARD - Report München
827	Gottlob Schober, ARD - Report Mainz
830	Ulli Neuhoff, Filmautor
831	Knud Vetten, Filmautor
832	Christiane Kichy, MDR
833	Thomas Leif, SWR - Chefreporter
834	Julian Prahl, MDR - Wirtschaft
835	Mike Lingenfelser, BR

836	Christian Esser, ZDF - Frontal 21
837	Herbert Klar, ZDF - Frontal21
838	Jörg Brase, ZDF - Frontal21
839	Astrid Randerath, ZDF - Frontal21
840	Thomas Reichart, ZDF - Frontal 21
841	Carola Lichtenberg, Filmautorin
842	Rita Stingl, ZDF - Frontal21
843	Ralf Paniczek, ZDF - Reporter
844	Ruprecht Eser, ZDF - ehem. London
845	Petra Otto, ZDF
846	Ina d'Hondt, ZDF
847	Katja Eichhorn, ZDF
848	Ron Böse, ZDF - frei
850	Sandra Schäffner, ZDF
851	Thorsten Schaubrenner, ZDF - heute
852	Andrea Schreiber, ZDF - ML
853	Michael Scheuch, ZDF - WISO
854	Christian Twente, Regisseur - Geschichte
855	Chen Qian, Regisseur - Geschichte
856	Tilman Remme, Regisseur - Geschichte
857	Antje Baumgarten, ARD - WDR
858	Helen Wild, freie Autorin
859	Frank Breidert, freier Autor
860	Anna Riek, ZDF - Aspekte
861	Horst Brandenburg, ZDF - Autor
862	Miriam Böttger, ZDF - Aspekte
863	Wolfgang Herles, ZDF - Aspekte
864	Andreas Stamm, ZDF - Auslandsjournal
866	Steffen Bayer, ZDF - Zeitgeschehen
867	Markus Wenniges, ZDF - Auslandsjournal
868	Dietmar Schulz, ZDF - Außenpolitik
869	Dunja Stamer, ZDF - Aspekte
871	Raimund Kusserow, Filmautor
872	Franz Alt, ARD
873	Stefan Degert, Regisseur
874	Monika Kovacsics, Filmautorin
875	Thomas Weidenbach, Autor
876	Edgar Wolf, WDR
877	Chen Lianying, Autor
878	Yu Qingxiang, Autor
879	Chao Gan, Autor
880	Jo Goll, ARD - RBB
884	Markus Völker, TAZ - Sport
885	Andreas Rüttenauer, TAZ - Sport
892	Steffen Grimberg, TAZ - Medien
893	Thilo Knott, TAZ - besondere Aufgaben
894	Matthias Urbach, TAZ - Online
895	Peter Unfried, TAZ - stellv. Chefred
896	Ulrike Winkelmann, TAZ - Deutschland
897	Dominic Johnson, TAZ - Afrikaredakteur
898	Christian Semmler, TAZ - freier Autor
901	Thomas Winkler, TAZ - Kultur
904	Dierk Jensen, TAZ - Umwelt

907	Daniel Bax, TAZ - Meinung, Integration
908	Gereon Asmuth, TAZ - Berlin
910	Hannes Koch, frei - Wirtschaft
911	Jost Maurin, TAZ - Ökologie und Wirtschaft
912	Nick Reimer, TAZ - Energie und Umwelt
913	Philipp Gessler, TAZ - Inland
914	Stefan Reinecke, TAZ - Parlament
915	Tobias Rapp, TAZ - Musik - jetzt Spiegel-
916	Ulrich Gutmair, TAZ - Kultur
918	Anja Maier, TAZ - Reportage
920	Arno Frank, TAZ - Kultur
921	Ben Schwan, frei - Wissenschaft, Internet
922	Bert Rebhandl, frei - Kultur
923	Brett Neely, frei
924	Brigitte Werneburg, TAZ - Kultur
925	Christian Rath, frei - Recht
926	Christian Y. Schmidt, frei
927	Dana Bönisch, frei - Kultur
928	David Denk, frei
929	Dieter Grönling, TAZ
930	Ekkehard Knörer, frei - Kultur
931	Erik Eggers, frei - Sport
932	Gunnar Leue, frei - Musik und Sport
933	Heike Holdinghausen, TAZ
934	Henrike Thomsen, frei
935	Hermannus Pfeiffer, frei - Wirtschaft
937	Dr. Jörg Zittlau, Frei - Medizin und Sport
938	Julia Gwendolyn Schneider, frei
939	Jörn Kruse, frei
940	Jutta Heeß, frei - Sport
941	Klaus Raab, TAZ - Medien
942	Kai Schlieter, TAZ
943	Karin Deckenbach, frei
944	Karin Henjes, frei - Kultur
945	Lana Stille, frei
946	Malalai Bindemann, frei
949	Martin Kaul, frei
950	Matthias Lohre, TAZ - Parlament
951	Mathias Schreiber, Taz - Kultur
952	Max Hägler, TAZ - Inland
953	Maximilian Probst, frei - Kultur
954	Natalie Tenberg, TAZ - Gesellschaft
955	Nicole Asmuth, frei
956	Peter Köhler, TAZ
957	Petra Hannen, frei - Umwelt
959	René Martens, frei - Sport
961	Rüdiger Kind, frei
964	Simon Walter, frei
966	Stefan Franzen, TAZ - Musik
967	Stefan Schomann, frei
968	Sven Kulka, frei - Wirtschaft
969	Tim Wolf, frei
970	Timo Hoffmann, frei - Politik

971	Ulrike Herrmanns, TAZ - Parlament
972	Kito Nedo, frei
973	Catherine Hoffmann, SZ - Wirtschaft
974	Christian Zschke, SZ - Sport
976	Gerhard Matzig, SZ - Feuilleton
977	Holger Gertz, SZ - Seite Drei
978	Hans Leyendecker, SZ - Politik
979	Jens Weinreich, frei -Sport
980	Jochen Temsch, SZ - Kultur
981	Josef Kelnberger, SZ - Sport
984	Stefan Kornelius, SZ - Leiter Außenpolitik
985	Thomas Hahn, SZ - Sport
986	Thomas Kistner, SZ - Sportpolitik
987	Uwe Ritzer, SZ - Wirtschaft
989	Franziska Brüning, SZ - Feuilleton
990	Franziska Augstein, SZ - Feuilleton
992	Elisabeth Dostert, SZ - Wirtschaft
993	Frank Nienhuysen, SZ - Politik
994	Fritz Göttler, SZ - Kultur
996	Holger Liebs, SZ - Feuilleton
997	Janek Schmidt, SZ - Volontär
998	Jens Flottau, frei - Luftfahrt
1000	Judith Raupp, SZ - Außenpolitik
1001	Karl-Heinz Büschemann, SZ - Wirtschaft
1002	Jürgen Schmieder, SZ - Feuilleton
1003	Karl Bruckmaier, SZ - Musik
1004	Katia Meyer-Tien, SZ
1005	Kurt Kister, SZ - stellv. Chefred
1006	Dr. Marc Beise, SZ - Wirtschaft Leiter
1007	Marc Felix Serrao, SZ - Rechtsextremismus
1008	Rudolph Chimelli, SZ - Politik
1009	Michael Kuntz, SZ - Wirtschaft und Auto
1011	Nico Fried, SZ - Parlament
1012	Stefan Fischer, SZ - Medien und Reise
1013	Susan Vahabzadeh, SZ - Kultur
1014	Andrian Kreye, SZ - Leiter Feuilleton
1015	Thomas Becker, SZ - Außenpolitik
1016	Thomas Fromm, SZ - wirtschaft
1018	Thorsten Riedl, SZ - IT
1019	Tobias Dorfer, SZ - Wirtschaft
1020	Tobias Matern, SZ
1021	Ulrich Hartmann, SZ - Sport
1022	Werner Bloch, SZ
1023	Wolfgang Gärner, SZ - Sport
1024	Silvia Liebrich, SZ - Wirtschaft
1025	Stefan Ulrich, SZ - Außenpolitik
1027	Meite Thiede, SZ - Hamburg
1028	Markus Zydra, SZ - Wirtschaft
1029	Alexander Hagelüken, SZ - Geld
1030	Adrienne Braun, Frei - Kunst
1031	Alex Rühle, SZ - Feuilleton
1032	Sonja Zekri, SZ - Feuilleton
1033	Alexander Mühlauer, SZ - Wirtschaft

1034	Hannah Wilhelm, SZ - Wirtschaft
1035	Alexander Stirn, frei - Wissenschaft
1036	Andrea Hessler, frei - Wirtschaft
1037	Patrick Illinger, SZ - Wissenschaft
1040	Dirk Graalman, SZ - Düsseldorf
1041	Andreas Zielcke, SZ - Kultur
1046	Ulrich Schäfer, SZ - wirtschaft
1047	Axel Bojanowski, SZ - Wissenschaft
1048	Andreas Spaeth, frei - Luftfahrt
1049	Anke Sterneborg, SZ - Film
1051	Arnd Wesemann, SZ - Feuilleton
1052	Moritz Koch, SZ - Wirtschaft
1053	Barbara Sommerhoff, SZ - Beruf, Arbeit
1054	Benjamin Henrichs, SZ - Feuilleton
1055	Bernd Dörries, SZ - Stuttgart
1056	Bernd Graff, SZ - Feuilleton
1057	Birgit Ackermann, SZ - Gesellschaft
1058	Birgitt von Maltzahn, frei
1059	Bodo Freundt, SZ - Film
1060	Claus Hulverscheidt, SZ - Wirtschaft
1061	Carlos Widmann, frei - Politik
1062	Catrin Lorch, frei - Kunstkritik
1063	Charlotte Frank, SZ - Politik
1064	Christian Heinrich, SZ - Feuilleton
1065	Claudio Catuogno, SZ - Sport
1066	Christian Mayer, SZ - Feuilleton
1068	Christiane Langrock-Kögel, SZ - Gesellschaft
1069	Christiane Schlötzer, SZ - Außenpolitik
1070	Christina Berndt, SZ - Wissen
1071	Christine Brinck, frei - Erziehung
1072	Christoph Haas, SZ - Literatur
1073	Christoph Hickmann, SZ - Frankfurt
1074	Christoph Neuschäffer, SZ - Wirtschaft
1075	Christopher Keil, SZ - Medien
1076	Christoph Schrader, SZ - Wissenschaft
1077	Claudia Fromme, SZ - Panorama
1078	Daniel Brössler, SZ - ehem. Moskau
1079	Daniel Theweleit, frei - Sport
1080	Dieter Claassen, SZ - Wirtschaft London
1081	Elmar Jung, SZ -Medien
1082	Felix Meininghaus, SZ - Sport
1083	Gabriele Pochhammer, SZ - Sport
1085	Gökalp Babayigit, SZ - online
1086	Gottfried Knapp, SZ - Kultur
1087	Hanno Charisius, SZ - Wissenschaft
1088	Hans-Joachim Föller, SZ - pol. Feuilleton
1089	Hans-Willy Bein, SZ - Wirtschaft
1090	Hans Gasser, SZ - ehem. Geschäftsführer
1091	Helga Einecke, SZ - Wirtschaft
1092	Helmut Hornung, frei - Wissenschaft
1093	Helmut Martin-Jung, SZ - Redakteur
1094	Henning Hinze, SZ - Wirtschaft
1095	Hermann Unterstöger, SZ - Innenpolitik

1096	Horst Peter Wickel, frei - Wirtschaft
1097	Jens-Christian Rabe, SZ - Feuilleton
1098	Joachim Göres, frei
1099	Joachim Mölter, SZ - Sport
1100	Jochen Müssig, SZ - Reise
1101	Johannes Schmitz, frei - Musik
1102	Jonathan Fischer, SZ - jetzt.de
1103	Julia Rothhaas, SZ - jetzt.de
1104	Jürgen Leidinger, frei - Wirtschaft
1105	Kathrin Steinbichler, SZ - sport
1107	Lenz Koppelstätter , frei - Reise
1108	Martin Zips, SZ - Panorama
1109	Klaus Ott, SZ - Wirtschaft
1110	Kristina Läscher , SZ - Wirtschaft
1111	Kristina Maidt-Zinke, SZ - Literatur
1112	Lothar Müller, SZ - Feuilleton
1113	Marc Baumann, SZ - Magazin
1114	Marcus Engler, frei
1115	Titus Arnu, SZ - Panorama
1116	Marten Rolff, SZ
1117	Markus Balser, SZ - Wirtschaft
1118	Michael Bauchmüller, SZ - Wirtschaft
1119	Martin Hesse, SZ - Wirtschaft
1120	Martin Amanshauser, frei - Reise
1121	Martin Bauer, SZ - Kultur
1122	Martin Kotynek, SZ - Wissen
1123	Martina Farmbauer , SZ - Gesellschaft
1124	Matthias von Arnim, frei - Wirtschaft
1125	Michael Gernandt, SZ - Sport
1126	Michael Winter , frei - Kultur
1127	Mischa Drautz, SZ - Sport
1128	Nicolas Richter, SZ - Außenpolitik
1129	Paul-Anton Krüger, SZ - Außenpolitik
1130	Peter Blechschmidt, SZ - Innenpolitik
1131	Peter Littger, frei - Politik
1132	Stephan Weichert, frei - Medien
1133	Petra Steinberger, SZ
1134	Ralf Husemann, SZ - pol. Feuilleton
1135	Ralf Wiegand, SZ - Sport
1136	Ramon Schack, frei
1137	René Martens, frei - Sport
1138	Robert Lücke, frei - Essen und Trinken
1139	Ronny Blaschke, frei - Sport
1140	Roswitha Budeus-Budde, SZ - Kinderliteratur
1141	Sabine Merath , frei - Wirtschaft
1142	Senta Krasser, frei - Medien
1143	Silke Lode, frei - Politik
1144	Sissi Stein-Abel, frei
1145	Stefan Weber , SZ - Wirtschaft
1146	Steffen Uhlmann, SZ
1147	Steffi Hugendubel-Doll, frei
1148	Susanne Höll, SZ - Inland
1149	Tanjev Schultz, SZ - Politik

	1150	Thomas Eckardt, frei
	1151	Tobias Moorstedt, SZ - jetzt.de
	1152	Udo Scheer, frei - Politik
	1154	Vanessa Assmann, frei
	1155	Verena Mayer, frei
	1156	Sören Urbansky, taz
	1157	Werner Bühner, SZ - Politik
	1158	Wieland Kramer, frei - Umwelt, Klima
	1159	Wolfgang Roth, SZ - Politik
	1160	Andreas Schubert, SZ
	1161	Daniela Kuhr, SZ - Wirtschaft
	1163	Tobias Kniebe, SZ - Magazin
	1164	Roman Serdar Mendle, frei
	1165	Harald Keller, frei - Feuilleton
	1167	Marie Katharina Wagner
	1168	Thomas Mann
	1169	Charlotte Su
	1170	Sybille Müller, tagesschau
	1171	Karsten Scholtyschik
	1172	Katrin Roszbach
	1173	Matthias Müller
	1174	Rui Jorge
<b>1175</b>		<b>Redakteure und Journalisten mit spezifischen Asienkenntnissen</b>
	1176	Karin Steinberger, SZ - Seite Drei , Sinologin
	1177	Edeltraud Rattenhuber, SZ - Politik Asien
	1178	Gudrun Dometeit, Focus - Ausland Asien
	1179	Anett Keller, TAZ - Asienredakteurin
	1180	Felix Lee, TAZ, Inland
	1181	Juliane Wiedemeier, TAZ - Redaktion, Medien, hat MA über Chinas Presse geschrieben
	1182	Stefan Niemann, ARD - ehem. China-Korrespondent
	1183	Shi Ming, frei - stammt aus Peking und lebt als Journalist in Köln
	1184	Susanne Messmer, frei - Lebt in Peking und Berlin
	1185	Markus Wanzeck, frei - Geschichte, derzeit Medienbotschafter in Peking
	1186	Peter Sturm - pes- , FAZ Politik Asien
	1187	Martin Kämpchen, frei - Indien
	1188	Angela Köckritz, ZEIT - Ausland Asien
	1189	Esther Blank, frei - Asien
	1190	Sven Hansen, TAZ - Asienredakteur
	1191	Gert Anhalt, ZDF - ehem. China.

---

### *Formale Kriterien*

#### **Journalistische Darstellungsform (darst)**

Hier wird die journalistische Darstellungsform codiert, die dem Beitrag zugeordnet werden kann. Beiträge, die einer nicht genannten Darstellungsform entsprechen, werden mit 999 codiert. In der Regel soll hier die Zuschreibung, die das Medium selbst den Artikeln oder Beiträgen gibt, übernommen werden.

### Erläuterung:

Als **tatsachenbetonter Beitrag** wird hier eine Meldung, ein Bericht, eine Reportage oder ein Feature sowie ein Porträt verstanden. Es handelt sich dabei um eine tatsachenbetonte Darstellung einmaliger und unwiederholbarer Vorgänge mittels Text und Bildern. Der Journalist bleibt dabei meistens objektiv.

Ein **Meinungsbeitrag** kann eine Analyse, ein Leitartikel, eine Glosse, ein Kommentar, ein Essay oder eine Kolumne sein. Es handelt sich um eine subjektive Stellungnahme zu einem aktuellen Geschehen, um das Publikum bei der Urteilsbildung zu unterstützen. Bei Presseschauen werden zumeist Meinungsbeiträge aus anderen Medien zitiert, die dann entsprechend zu codieren sind.

Ein **Interview** bezeichnet eine für die Öffentlichkeit bestimmte Unterhaltung zwischen einem oder mehreren Journalisten und einer oder mehreren (meist bekannten) Person(en).

**Leserbriefe** sind vom Publikum geschrieben und im Medium zitierte Beiträge, die als solche gekennzeichnet sind.

---

1	Tatsachenbetonter Beitrag (Meldung, Bericht, Reportage, Feature, Porträt)
2	Meinungsbeitrag (Analyse, Leitartikel, Kommentar, Glosse, Essay)
3	Interview
4	Leserbriefe
999	Nicht zuordenbar

---

### **Journalistische Darstellungsform Fernsehen (darst\_off)**

Für die Kennzeichnung von Darstellungsformen im Fernsehen werden andere Kategorien codiert.

Bei einer **Meldung** handelt es sich um eine reine Verlesung durch den Sprecher oder Moderator

Bei einem **Voice-Over** handelt es sich um eine Sprechermeldung, die mit Laufbildern unterlegt ist.

Bei einer **NiF (Nachricht im Film)** handelt es sich um einen kurzen, nur aus Laufbildern bestehenden eigentständigen Beitrag, in dem der Journalist oder Redakteur einen Nachricht im Hintergrund spricht.

Bei einem **Bericht** handelt es sich um einen längeren Beitrag mit Laufbildern, der die Situation aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet und eventuell auch Interviews einflieht.

Bei einem **Korrespondenten-Bericht** handelt es sich um einen Bericht, in dem der Korrespondent selbst mit einem Aufsager auftritt.

---

1	Meldung
2	Voice-Over
3	NiF
4	Bericht
5	Korrespondenten-Bericht

---

### **Platzierung des Beitrags (platz)**

Die Platzierung des Beitrags im Printorgan bzw. der Nachrichtensendung wird codiert. Hier wird die Seitenzahl eingegeben, auf der der Beitrag erschienen ist. Bei Fernsehsendungen wird die Rangfolge des Beitrags angegeben, an der er innerhalb der Sendung zu sehen ist.

Im Online-Archiv von ZEIT und Focus wird die Seitenzahl nicht ausgegeben. Sie muss durch Nachrecherche in der gedruckten Ausgabe nachgetragen werden.

*Beispiel:* S. 13 → 13  
5. Beitrag (TV) → 5

---

### **Lead/ Aufmacherthema (lead)**

Hier wird codiert, ob der Beitrag das Lead- bzw. Aufmacherthema des Mediums ist. Das Aufmacherthema in einer Zeitung nimmt i.d.R. den größten Raum der Titelseite ein und wird häufig durch ein Bild unterstützt. In den Zeitungen können auch mehrere Themen als Lead-Themen verstanden werden, wenn sie ähnlich großen Raum auf der Titelseite einnehmen. Bei den untersuchten Zeitschriften wird es direkt als Titelthema auf der Titelseite referiert. Im Fernsehen gilt der erste Beitrag in einer Nachrichtensendung als Lead.

---

1	Beitrag ist NICHT Lead-Thema
2	Beitrag ist Lead-Thema

---

### **Länge des Beitrages (laenge)**

Es werden für die Länge eines Beitrags die Anschläge inkl. Leerzeichen angegeben und offen codiert. I.d.R. muss zur Ermittlung der Zeichenzahl der Text aus dem Online-Archiv in eine Word-Datei kopiert werden und dort mit der Funktion „Wörter zählen“ herausgesucht werden.

*Beispiel:* 14758 Zeichen (mit Leerzeichen) → 14758

Die Länge eines Fernsehbeitrages wird in Sekunden angegeben und offen codiert. Ein Beitrag umfasst dabei auch die Einleitung durch den Sprecher.

*Beispiel:* Die Beitragslänge beträgt 3 Minuten, so wird 180 codiert. Umfasst der Beitrag 1 Minute, so wird 60 codiert.

---

### **Bilder (bild)**

Unter Bilder wird codiert, ob der Beitrag durch ein Bild illustriert wird bzw. unter Verwendung von Bildmaterial ausgestrahlt wird. Bilder können dabei Filmaufnahmen (bewegte Bilder) oder Standbilder (Fotos oder Karikaturen) sein. Graphische Darstellungen oder Tabellen werden nicht als Bild codiert.

---

1	Beitrag ohne Bild
2	Beitrag mit einem Bild/Standbild
3	Beitrag mit mehreren Bildern/ Filmaufnahmen

---

## 2. Angaben zur Berechnung des Beachtungsgrads

Berechnung: Länge + Platzierung + Aufmachung = Beachtungsgrad eines Beitrags  
 Faktor 0-10 möglich

Medium	Länge	Platzierung	Aufmachung
<b>FAZ</b>	0   Bis 800	0   Sonderseiten, Verlagsbeilagen	0   Kein Bild
	1   Bis 1500	1   Ab Seite 4 ohne Lead	1   Ein Bild
	2   Bis 3000	2   Seite 2 + 3 ohne Lead	2   Mehrere Bilder
	3   Bis 5000	3   Lead + Innenteil, oder Seite 1 ohne Lead	
	4   > 5000	4   Lead + S. 1	
<b>SZ</b>	0   Bis 800	0   Sonderseiten, Verlagsbeilagen	0   Kein Bild
	1   Bis 1500	1   Ab Seite 4 ohne Lead	1   Ein Bild
	2   Bis 3000	2   Seite 2 + 3 ohne Lead	2   Mehrere Bilder
	3   Bis 5000	3   Lead + Innenteil, oder Seite 1 ohne Lead	
	4   > 5000	4   Lead + S. 1	
<b>taz</b>	0   Bis 500	0   Sonderseiten, Verlagsbeilagen	0   Kein Bild
	1   Bis 1000	1   Ab Seite 4 ohne Lead	1   Ein Bild
	2   Bis 2500	2   Seite 2 + 3 ohne Lead	2   Mehrere Bilder
	3   Bis 4000	3   Lead + Innenteil, oder Seite 1 ohne Lead	
	4   > 4000	4   Lead + S. 1	
<b>SPIE- GEL</b>	0   Bis 1200	0   Sonderseiten, Verlagsbeilagen	0   Kein Bild
	1   Bis 2500	1   Alle weiteren Beiträge	1   Ein Bild
	2   Bis 7000	2   2. Beitrag im Ressort	2   Mehrere Bilder
	3   Bis 15000	3   1. Beitrag im Ressort/ Dossier	
	4   Größer als 15000	4   Lead oder/und S. 1	
<b>Focus</b>	0   Bis 900	0   Sonderseiten, Verlagsbeilagen	0   Kein Bild
	1   Bis 2000	1   Alle weiteren Beiträge	1   Ein Bild
	2   Bis 5000	2   2. Beitrag im Ressort	2   Mehrere Bilder
	3   Bis 7000	3   1. Beitrag im Ressort/ Dossier	
	4   Größer als 7000	4   Lead oder/und S. 1	

<b>ZEIT</b>	0	Bis 2000	0	Sonderseiten, Verlagsbeilagen	0	Kein Bild
	1	Bis 5000	1	Alle weiteren Beiträge	1	Ein Bild
	2	Bis 8000	2	2. Beitrag im Ressort	2	Mehrere Bilder
	3	Bis 12000	3	1. Beitrag im Ressort/ Dossier		
	4	Größer als 12000	4	Lead oder/und S. 1		
<b>Tages- schau</b>	0	Bis 0:00:25:	0	Ab 11. Beitrag	0	Kein Bild oder Standbild
	1	Bis 0:00:30	1	7.-10. Beitrag	1	NiF, Voiceover
	2	Bis 0:01:40	2	4.-6. Beitrag	2	Film, Bericht, Interview
	3	Bis 0:02:00	3	2./3. Beitrag		
	4	Länger als 0:02:00	4	Erster Beitrag		
<b>Informati onsforma te TV</b>	0	Bis 0:01:00	0		0	Kein Bild oder Standbild
	1	Bis 0:03:00	1	Übrige Sendezeiten	1	Bilder ohne direkte Erklärung
	2	Bis 0:10:00	2	Sendezeitbeginn 23:00- 0:00, 12:00-19:00	2	eingearbeitete Bilder
	3	Bis 0:30:00	3	Sendezeitbeginn 22:00- 23:00 oder Nicht-Lead von 19-22 Uhr		
	4	Größer als 0:30:00	4	Sendezeitbeginn 19:00- 22:00 und Lead oder einziges Thema		

### 3. Zuordnung aller Beiträge mit China-Bezug nach Themen und Medien

	Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%
<b>Innenpolitik</b>	<b>978</b>	<b>24,9</b>	<b>301</b>	<b>23,9</b>	<b>256</b>	<b>19,7</b>	<b>268</b>	<b>31,7</b>	<b>34</b>	<b>28,3</b>	<b>15</b>	<b>21,7</b>	<b>35</b>	<b>26,4</b>	<b>38</b>	<b>31,1</b>	<b>31</b>	<b>25,0</b>
<b>Politisches System Chinas allgemein</b>	<b>90</b>	<b>2,3</b>	<b>21</b>	<b>1,8</b>	<b>33</b>	<b>2,6</b>	<b>24</b>	<b>2,8</b>	<b>4</b>	<b>4,4</b>			<b>4</b>	<b>2,5</b>			<b>4</b>	<b>3,2</b>
Politisches System Chinas allgemein	1	0,0			1	0,0												
Parteitage und Volkskongress-Sitzungen	4	0,1	1	0,1	1	0,1	2	0,3										
Personalien in der KP	6	0,2	2	0,1	3	0,3	1	0,1										
Korruption und Vetternwirtschaft in China	9	0,2	3	0,3	3	0,2	2	0,1									1	0,8
Verfahren gegen KP-Kader wegen Korruption	8	0,2	2	0,2	3	0,2	3	0,2										
Autoritärer Charakter der chin. Politik	11	0,3	1	0,0	4	0,2	3	0,3					1	0,6			2	1,5
China und Mao, Totalitarismus	12	0,4	2	0,2	5	0,5	1	0,0	1	1,4			2	1,2			1	0,8
Chinas Paradox zwischen Kommunismus und Kapitalismus	12	0,3	4	0,3	4	0,3	2	0,3	2	2,6								
Öffnungspolitik seit Deng Xiaoping	4	0,1	2	0,2	1	0,1	1	0,2										
Politische Öffnung Chinas wird langsam sichtbar	10	0,3	1	0,1	3	0,2	5	1,0					1	0,7				
Wandel in China unabwendbar, da Attraktivität des Westens, Freiheitssehnsucht der Menschen	5	0,1			2	0,1	2	0,1	1	0,4								
China ist ein moderner Entwicklungsstaat und wird vom Westen vorschnell verunglimpft	2	0,1	1	0,1			1	0,3										
Sieg von China-Kritikern bei Wahlen in Hongkong	6	0,1	2	0,1	3	0,2	1	0,0										

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

<b>Propaganda</b>	<b>38</b>	<b>0,8</b>	<b>18</b>	<b>1,3</b>	<b>8</b>	<b>0,4</b>	<b>6</b>	<b>0,8</b>	<b>1</b>	<b>0,9</b>			<b>2</b>	<b>0,9</b>	<b>2</b>	<b>1,6</b>	<b>1</b>	<b>0,8</b>
Nationale Empörung über westliche Berichterstattung	38	0,8	18	1,3	8	0,4	6	0,8	1	0,9			2	0,9	2	1,6	1	0,8
<b>Medien- und Meinungsfreiheit</b>	<b>116</b>	<b>2,7</b>	<b>30</b>	<b>2,4</b>	<b>38</b>	<b>2,8</b>	<b>31</b>	<b>3,3</b>	<b>8</b>	<b>4,5</b>	<b>2</b>	<b>3,6</b>	<b>3</b>	<b>1,2</b>	<b>2</b>	<b>1,5</b>	<b>2</b>	<b>2,0</b>
Problematischer Umgang mit Meinungs- und Pressefreiheit	45	1,0	14	0,9	15	1,1	11	1,0	1	0,7			2	0,9			2	2,0
Kontrolle und Zensur des Internets	27	0,6	3	0,2	9	0,7	10	1,0	3	2,0	1	1,7	1	0,3				
Verbesserungen der Meinungs- und Pressefreiheit	16	0,5	7	0,7	6	0,4	3	0,6										
Arbeitsbedingungen für ausländische Journalisten	28	0,7	6	0,6	8	0,6	7	0,8	4	1,8	1	1,9			2	1,5		
<b>Rechtssystem, Menschenrechte, Zivilgesellschaft</b>	<b>169</b>	<b>3,9</b>	<b>55</b>	<b>3,7</b>	<b>41</b>	<b>3,0</b>	<b>53</b>	<b>5,9</b>	<b>6</b>	<b>4,8</b>	<b>2</b>	<b>1,9</b>	<b>5</b>	<b>4,4</b>	<b>3</b>	<b>3,0</b>	<b>4</b>	<b>2,6</b>
Allgemeine Beschreibung des Rechtssystems	4	0,2			2	0,2					1	1,4	1	1,3				
Folterverdacht gegen China	2	0,0			1	0,0	1	0,1										
Anwendung der Todesstrafe	4	0,1	1	0,0	2	0,1	1	0,1										
Hinrichtungen in China gesunken	2	0,0	1	0,0			1	0,1										
Problematischer Umgang mit Menschenrechten	24	0,5	12	0,7	4	0,2	5	0,6	3	3,1								
Zivile Aufstände gegen Regime, z.B. Bauern, Transrapid-Enteignungen	29	0,6	8	0,5	12	0,9	9	0,7										
Tiananmen-Opfer	4	0,1	1	0,1			2	0,1					1	0,3				
Charta 08	8	0,2	5	0,4	1	0,1	2	0,3										
Repressives Vorgehen gegen Aktivisten und Regime-Gegner	37	1,0	8	0,6	3	0,3	18	2,3	2	1,3			3	2,8	1	0,9	2	1,6
Repressives Vorgehen gegen Hu Jia und seine Frau	24	0,6	6	0,4	9	0,8	7	0,8							1	0,9	1	0,7
Hu Jia erhält Sacharow-Preis	17	0,4	8	0,6	4	0,3	2	0,2			1	0,5			1	1,2	1	0,2

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Repression gegen Liu Xiaobo	6	0,1	2	0,2			3	0,3	1	0,4								
Repressives Vorgehen gegen "Protest-Omis" zu Olympia	7	0,1	2	0,1	3	0,2	2	0,1										
Warnung vor Vergabe des Friedensnobelpreises an chin. Dissidenten	1	0,0	1	0,0														
<b>Umgang mit Minderheiten</b>	<b>91</b>	<b>2,2</b>	<b>30</b>	<b>2,3</b>	<b>20</b>	<b>1,4</b>	<b>29</b>	<b>3,1</b>	<b>3</b>	<b>2,0</b>	<b>1</b>	<b>1,2</b>	<b>4</b>	<b>3,2</b>	<b>2</b>	<b>2,1</b>	<b>2</b>	<b>1,6</b>
Minderheitenpolitik allg.	1	0,0	1	0,0														
Spannungen mit westl. Ländern wegen Aufnahme von uigurischen Gefangenen aus Guantanamo	13	0,3	2	0,1	2	0,2	4	0,4	2	0,9	1	1,2	1	0,7			1	0,8
Anschläge von uigurischen Separatisten + ihre Ahndung	41	0,9	15	1,2	10	0,6	14	1,4							2	2,1		
Unterdrückung der uigurischer Minderheit	12	0,3	1	0,1	7	0,5	3	0,4	1	1,1								
Kampf gegen islamistischen Terrorismus in Asien	2	0,1	1	0,1	1	0,1												
Diskriminierender Umgang mit Falun Gong-Anhängern	1	0,0					1	0,2										
Unterdrückung und Verfolgung von Christen in China	10	0,2	2	0,1			7	0,8					1	0,6				
Zunehmend entspannter Umgang mit christl. Religion	11	0,3	8	0,6									2	1,9			1	0,8
<b>Tibet</b>	<b>384</b>	<b>11,2</b>	<b>113</b>	<b>10,2</b>	<b>86</b>	<b>7,5</b>	<b>103</b>	<b>13,9</b>	<b>10</b>	<b>10,4</b>	<b>10</b>	<b>15,0</b>	<b>17</b>	<b>14,2</b>	<b>27</b>	<b>22,2</b>	<b>18</b>	<b>14,8</b>
Aufstände in Tibet, Niederschlagung und Verhaftungen	90	2,6	32	2,9	22	1,8	21	3,2	1	1,0	1	1,0	3	2,6	9	8,5	1	0,8
Ursachenforschung: Chinesische Besatzung, Modernisierung und ihre Implikationen	51	1,7	17	1,7	7	0,7	9	1,2	1	0,9	3	5,7	6	5,1	1	1,3	7	6,4
Massive Einschränkungen der Reise- und Berichterstattungsfreiheit in Tibet, stattdessen chin. Propaganda	33	0,8	11	0,7	6	0,4	12	1,5	1	0,7					3	2,7		

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Dialogangebot an Dalai Lama und Scheitern der Gespräche	53	1,2	17	1,2	20	1,5	11	1,2	1	1,1			1	0,7	3	1,9		
China diffamiert Dalai Lama	12	0,4	7	0,7	2	0,2	2	0,4							1	0,4		
Innertibetische Debatte um Strategie gegenüber China; Treffen der Exil-Regierung	33	1,1	4	0,4	9	0,9	12	1,7	1	1,0	4	5,3	1	0,7	1	1,3	1	0,8
Dalai Lama als Schlüsselfigur für Lösung des Tibet-Konflikts	25	1,0	5	0,6	5	0,6	7	1,1	3	4,1	1	1,9	1	1,2	1	0,9	2	1,6
Positionierungsdebatte im Ausland und IOC zum Tibet-Konflikt und dessen Lösungsmöglichkeiten	31	0,9	11	1,1	5	0,5	8	0,9	1	1,3	1	1,2	5	3,8				
Exil-Tibeter und Sympathisanten protestieren gegen China; Pro-Tibet-Demos zu Olympia	56	1,6	9	0,9	10	0,9	21	2,6	1	0,3					8	4,9	7	5,0
<b>Beziehungen zu Taiwan</b>	<b>90</b>	<b>1,7</b>	<b>34</b>	<b>2,3</b>	<b>30</b>	<b>1,9</b>	<b>22</b>	<b>1,9</b>	<b>2</b>	<b>1,3</b>					<b>2</b>	<b>0,7</b>		
Konflikte zwischen VR China und Taiwan	6	0,1	3	0,1	2	0,2	1	0,1										
Verbesserung der Beziehungen zu Taiwan nach Wahl von Ma Ying-jeou	64	1,2	27	1,9	21	1,1	14	1,3	1	0,9					1	0,4		
Aufnahme von Flugverbindungen zwischen Taiwan und China	11	0,2	1	0,0	4	0,3	4	0,4	1	0,4					1	0,3		
Anerkennung von Kleinststaaten wie Kosovo, Abchasien belasten Beziehungen zu Taiwan	1	0,0			1	0,1												
Anti-Chinesische Proteste und Zusammenschlagen eines China-Gesandten in Taiwan	3	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,0										

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Angeblicher taiwanesischer Spion hingerichtet	5	0,1	2	0,1	1	0,0	2	0,1										
<b>Internationales</b>	<b>522</b>	<b>12,1</b>	<b>195</b>	<b>14,9</b>	<b>141</b>	<b>10,6</b>	<b>124</b>	<b>13,3</b>	<b>17</b>	<b>12,3</b>	<b>9</b>	<b>10,3</b>	<b>15</b>	<b>11,6</b>	<b>15</b>	<b>8,9</b>	<b>6</b>	<b>4,3</b>
<b>China in internationalen Organisationen</b>	<b>21</b>	<b>0,6</b>	<b>6</b>	<b>0,6</b>	<b>9</b>	<b>0,8</b>	<b>3</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>0,4</b>			<b>2</b>	<b>1,3</b>				
China muss in weltpolitische Entscheidungen stärker einbezogen werden, China als neue Großmacht	6	0,1	1	0,1	3	0,2	1	0,1					1	0,3				
China als Ergänzung der G8	5	0,2	2	0,2	1	0,1			1	0,4			1	1,0				
China ist als neue Großmacht gefährlich und kaum vertrauenswürdig	3	0,1			2	0,2	1	0,1										
China verhindert eigene Aburteilung wegen Tibet-Frage im UN-Sicherheitsrat	3	0,1			2	0,3	1	0,2										
China blockiert Anerkennung der Unabhängigkeit des Kosovo durch UN	2	0,1	2	0,2														
BRIC-Staaten verstärken Zusammenarbeit	1	0,0	1	0,0														
Beziehungen zur NATO bzgl. Afghanistan-Strategie ambivalent	1	0,0			1	0,0												
<b>China-EU-Beziehungen</b>	<b>90</b>	<b>1,9</b>	<b>36</b>	<b>2,5</b>	<b>24</b>	<b>1,7</b>	<b>24</b>	<b>2,6</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>1,7</b>			<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>3</b>	<b>2,0</b>
Absage des Gipfeltreffens mit EU aus Protest gegen Empfang des Dalai Lamas	14	0,3	6	0,3	4	0,4	2	0,1							1	0,1	1	0,6
Diskussion in EU um Menschenrechtsverletzungen in China und Tibet-Konflikt	6	0,1	1	0,1	3	0,2	1	0,0									1	0,7
EU-Kommission besucht China	4	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1									1	0,7

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Schwächelnde EU sieht sich aufstrebender Großmacht China gegenüber	1	0,0	1	0,2														
EU strebt nach guten wirtschaftlichen Beziehungen zu China	3	0,0	2	0,0	1	0,1												
Streit zwischen China und Frankreich wegen Positionierung zu Tibet und Treffen Sarkozys mit Dalai Lama	22	0,4	11	0,7	4	0,2	7	0,7										
Sarkozy biedert sich bei China an	17	0,4	7	0,6	5	0,3	5	0,8										
Anti-Frankreich-Protteste und Boykott von Carrefour in China	8	0,2	1	0,0	3	0,2	4	0,5										
Britischer Premier Brown empfängt Dalai Lama nicht am Amtssitz	4	0,1			1	0,0	3	0,3										
Britische Versuche der Entspannung mit China	3	0,1					1	0,1	1	0,1	1	1,7						
Vatikan bemüht sich um entspanntes Verhältnis zu China	8	0,2	6	0,5	2	0,2												
<b>Deutsche Beziehungen zu China</b>	<b>190</b>	<b>4,5</b>	<b>70</b>	<b>5,7</b>	<b>47</b>	<b>3,5</b>	<b>46</b>	<b>4,9</b>	<b>5</b>	<b>3,6</b>	<b>5</b>	<b>4,1</b>	<b>6</b>	<b>4,1</b>	<b>8</b>	<b>4,8</b>	<b>3</b>	<b>2,3</b>
Verhältnis Deutschlands zu Chinas ambivalent zwischen Menschenrechten und Wirtschaftsinteressen	19	0,3	10	0,7	5	0,2	2	0,1	1	0,7			1	0,3				
Besuch des Dalai Lama in Deutschl. provoziert China	51	1,4	17	1,6	13	1,3	14	1,8	2	1,6	1	1,4	1	0,4	3	2,2		
Politikerstreit um Positionierung zu China im Tibet-Konflikt und Treffen mit Dalai Lama	28	0,7	8	0,6	7	0,6	5	0,5	2	1,3	1	0,2	3	2,6	1	0,6	1	0,6

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Menschenrechtsdialog und Ausbildung mit China	7	0,1	3	0,1	1	0,0	3	0,1									
Forderungen nach Nicht-Teilnahme bzw. Boykott dt. Politiker an Olympia-Eröffnung	10	0,3	2	0,2	2	0,3	5	0,5								1	0,8
Zypries äußert Verständnis über verschärfte Visa-Politik Chinas	2	0,1			1	0,1	1	0,1									
Teilnahme BP Köhler an Eröffnung Paralympics	4	0,1	1	0,1	2	0,1							1	0,3			
Steinmeier besucht China	5	0,1	3	0,3	1	0,1							1	0,4			
Gabriel besucht China	3	0,1			1	0,1	1	0,1					1	0,3			
Merkel besucht China	6	0,1	3	0,2	2	0,1							1	0,9			
Andere dt. Politiker zu Besuch in China	3	0,0	1	0,1	2	0,1											
Deutschland will China bei Lösung der Finanzkrise einbinden	3	0,1			1	0,1	2	0,3									
Beziehungen Deutschlands zu China vor dem Hintergrund der Politik gegenüber Staaten wie Burma, Iran	3	0,1	2	0,2			1	0,1									
Aussetzen deutscher Entwicklungshilfe für China	7	0,1	4	0,3	1	0,1	2	0,1									
Auseinandersetzung um DW-Berichterstattung zu China	24	0,5	11	0,8	3	0,2	6	0,7		3	2,4	1	0,7				
Streit um unkritische oder zu kritische Berichterstattung zu China	6	0,2	1	0,1	1	0,1	4	0,5									
Gutes Image Deutschlands in China	5	0,1	2	0,2	3	0,2											
Historische Beziehungen in der Kolonialzeit, Qingdao	4	0,1	2	0,3	1	0,0										1	0,9

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Beziehungen zu USA	53	1,1	18	1,2	14	0,9	11	0,9	4	4,1			2	1,3	4	2,5	
Historische Entwicklung der Beziehungen zwischen USA und China	2	0,1							2	1,7							
Bush besucht China	3	0,1	1	0,1	2	0,1											
Unklarheit über die Entwicklung der Beziehungen zwischen China und USA nach US-Wahl	4	0,1	3	0,3			1	0,1									
China wird zunehmend als politischer und militärischer Gegenspieler der USA empfunden	6	0,1	2	0,1	2	0,1							2	1,3			
USA streichen China aus den TopTen der menschenrechtsverletzenden Staaten	6	0,1	2	0,1	2	0,1	2	0,2									
US-Forderungen nach Änderung der Menschenrechts- und Religionspolitik	15	0,3	4	0,3	3	0,1	4	0,4							4	2,5	
Spekulationen über Finanzierung der Tibet-Protteste durch USA	3	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1									
Protest Chinas gegen Rüstungsgeschäft der USA mit Taiwan	5	0,1	2	0,1	2	0,1	1	0,0									
Gespräche über Abrüstung und milit. Kooperation mit USA	1	0,0	1	0,0													
Spannungen bei Militäraktionen der USA	1	0,0			1	0,1											
Militärspionage und Waffenschmuggel durch Chinesen gegen USA	4	0,1	2	0,1			1	0,0	1	1,0							
USA abhängig von Geldgeber China	3	0,1			1	0,1	1	0,0	1	1,4							

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

<b>Beziehungen zu asiatischen Staaten allgemein</b>	<b>12</b>	<b>0,3</b>	<b>7</b>	<b>0,7</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>3</b>	<b>0,2</b>									
Historische Beziehungen zu asiatischen Staaten	1	0,0	1	0,1													
China als Vorbild für modernen Entwicklungsstaat in Asien	1	0,0	1	0,1													
Vietnam will sich stärker von China lösen	1	0,0					1	0,1									
Kooperation und Probleme mit Staaten mit vielen Auslandschinesen z.B. Malaysia, Singapur	1	0,0	1	0,1													
Beziehungen zu Südkorea	4	0,1	3	0,3	1	0,1											
Kooperationen mit Pakistan	3	0,0	1	0,0	1	0,0	1	0,0									
Pakistan sucht Distanz zu China durch Raketentests, Absage Olympia-Besuch	1	0,0					1	0,0									
<b>Beziehungen zu Burma</b>	<b>5</b>	<b>0,1</b>	<b>3</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>									
China stützt burmesische Diktatur	4	0,1	2	0,1	1	0,1	1	0,1									
China blockiert Resolution des UN-Sicherheitsrates gegen Burma	1	0,0	1	0,0													
<b>Beziehungen zu Nordkorea</b>	<b>18</b>	<b>0,4</b>	<b>11</b>	<b>0,8</b>	<b>3</b>	<b>0,2</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>2</b>	<b>1,6</b>	<b>1</b>	<b>1,0</b>					
China stützt nordkoreanische Diktatur	3	0,1	3	0,3													
China ist aktiver und wichtiger Verhandlungspartner in den 6er-Gesprächen mit Nordkorea	10	0,2	5	0,3	3	0,2	1	0,0	1	0,7							
Gesundheitszustand von Kim Jong Il - Hilfe und Vorsichtsmaßnahmen in China	5	0,1	3	0,2					1	0,9	1	1,0					

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

<b>Beziehungen zu Iran</b>	<b>10</b>	<b>0,3</b>	<b>4</b>	<b>0,4</b>	<b>3</b>	<b>0,2</b>			<b>1</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>2,1</b>	<b>1</b>	<b>1,5</b>				
China gegen UN-Sanktionen gegen Iran, stützt Mullah-Regime	1	0,0	1	0,0														
China als wichtiger Handelspartner und Investor im Iran	6	0,2	2	0,2	2	0,1					1	2,1	1	1,5				
China ist wichtiger Verhandlungspartner bei Atomstreit mit Iran	1	0,0	1	0,2														
China ist skeptisch gegenüber iran. Atomprogramm, kann Gegenspieler Irans sein	2	0,0			1	0,1			1	0,4								
<b>Beziehungen zu Japan</b>	<b>20</b>	<b>0,6</b>	<b>4</b>	<b>0,3</b>	<b>8</b>	<b>0,8</b>	<b>4</b>	<b>0,5</b>	<b>1</b>	<b>1,1</b>	<b>1</b>	<b>1,4</b>	<b>1</b>	<b>0,7</b>	<b>1</b>	<b>0,9</b>		
Verbesserung der Beziehung zu Japan	12	0,3	3	0,3	4	0,4	3	0,4					1	0,7	1	0,9		
Konflikte durch revisionistische Handlungen Japans, z.B. Besuch von Politikern am Yasukuni-Schrein	2	0,0	1	0,0			1	0,2										
Territorial-Streit zwischen China und Japan	3	0,1			1	0,1			1	1,1	1	1,4						
Historischer Dreier-Gipfel zwischen China, Japan und Südkorea	3	0,1			3	0,3												
<b>Beziehungen zu Indien</b>	<b>18</b>	<b>0,4</b>	<b>3</b>	<b>0,2</b>	<b>7</b>	<b>0,6</b>	<b>6</b>	<b>0,7</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>			<b>1</b>	<b>0,6</b>				
Indien misst sich mit China als Wirtschaftsmacht	3	0,1			2	0,2	1	0,1										
Gute politische Kooperation zwischen China und Indien	8	0,2	3	0,2	2	0,2	3	0,3										
Grenzstreitigkeiten zwischen Indien und China + Tibet	3	0,1			2	0,2			1	0,1								
Indien stolz auf Demokratie im Vergleich zu Nachbarland China	2	0,1			1	0,1	1	0,1										

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Chin. Kritik an Aufwertung Indiens durch USA	2	0,0						1	0,1					1	0,6		
<b>Beziehungen zu afrikanischen Staaten</b>	<b>55</b>	<b>1,2</b>	<b>21</b>	<b>1,5</b>	<b>17</b>	<b>1,2</b>	<b>14</b>	<b>1,5</b>						<b>2</b>	<b>2,0</b>	<b>1</b>	<b>0,4</b>
China investiert massiv in Afrika und beutet Rohstoffe aus	6	0,1			3	0,2	3	0,4									
China macht USA und Europa Rolle als Hegemon in Afrika streitig	9	0,2	5	0,3	3	0,2	1	0,1									
Chinesische Hilfe für Afrika attraktiver als westl. Entwicklungshilfe	3	0,1	1	0,1			1	0,2						1	1,2		
Afrikanische Proteste gegen neue Kolonialmacht China	3	0,0	2	0,1			1	0,0									
China liefert Waffen an Diktator Mugabe in Simbabwe	12	0,3	3	0,2	5	0,4	4	0,5									
China blockiert UN-Sanktionen gegen Mugabe	9	0,2	4	0,4	4	0,3	1	0,1									
China wichtiger politischer und wirtschaftlicher Partner für Mugabe	1	0,0	1	0,1													
China stützt sudanesischen Diktator Bashir und kritisiert Haftbefehl	3	0,1	1	0,1	1	0,1								1	0,9		
China unterläuft UN-Waffenembargo gegen Sudan	4	0,1	2	0,1			1	0,1								1	0,4
China muss zur Lösung des Darfur-Konflikts einbezogen werden	5	0,1	2	0,1	1	0,1	2	0,1									
<b>Beziehungen zu Russland</b>	<b>18</b>	<b>0,3</b>	<b>6</b>	<b>0,3</b>	<b>4</b>	<b>0,2</b>	<b>8</b>	<b>1,0</b>									
China skeptisch gegen Russlands Georgien-Krieg	7	0,2	2	0,1	1	0,1	4	0,5									
Russland sieht China als strategischen Partner	4	0,1	1	0,0	1	0,0	2	0,2									

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Russland und China legen Grenzstreitigkeiten bei	5	0,1	3	0,1	1	0,0	1	0,1										
Russland fürchtet Chinas Großmachtstreben	2	0,1			1	0,1	1	0,2										
<b>Beziehungen zu lateinamerikanischen und ozeanischen Staaten</b>	<b>12</b>	<b>0,3</b>	<b>6</b>	<b>0,5</b>	<b>2</b>	<b>0,2</b>	<b>3</b>	<b>0,5</b>	<b>1</b>	<b>0,9</b>								
China steht Kuba in Krise politisch und wirtschaftlich bei	3	0,1	2	0,1	1	0,1												
Gute Beziehungen zu Brasilien	2	0,1					1	0,2	1	0,9								
Australien und Neuseeland sind bemüht um gute Beziehungen zu China	7	0,2	4	0,4	1	0,1	2	0,3										
<b>Militär, Rüstung &amp; Verteidigung</b>	<b>31</b>	<b>0,7</b>	<b>10</b>	<b>0,7</b>	<b>9</b>	<b>0,8</b>	<b>9</b>	<b>0,7</b>	<b>1</b>	<b>0,7</b>				<b>2</b>	<b>1,5</b>			
China rüstet eigene Armee auf, ist großer Absatzmarkt für Waffen v.a. für Russland	11	0,2	6	0,4	2	0,2	2	0,1	1	0,7								
Wettrüsten in der Region mit Indien und Japan	1	0,0					1	0,1										
Protest Chinas gegen Abschuss eines Spionagesatelliten durch die USA	4	0,1			1	0,1	2	0,2						1	1,0			
China gegen Waffen im Weltraum	3	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1										
Chinesische Beteiligung am Anti-Piraten-Einsatz vor Somalia	12	0,3	3	0,2	5	0,4	3	0,3						1	0,4			
<b>Soziales &amp; Sozialordnung</b>	<b>67</b>	<b>1,8</b>	<b>16</b>	<b>1,3</b>	<b>15</b>	<b>1,2</b>	<b>26</b>	<b>3,0</b>	<b>2</b>	<b>1,1</b>	<b>2</b>	<b>4,5</b>	<b>2</b>	<b>1,6</b>			<b>4</b>	<b>3,3</b>
Chinas neue Mittel- und Oberschicht	5	0,1	2	0,1	2	0,2							1	1,2				
Schichten- und Stadt-Land-Gefälle	8	0,2	2	0,1	4	0,2	1	0,1			1	2,4						

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Renten- und Sozialsystem	3	0,1	2	0,1	1	0,1												
Landreformen, soziale Sicherung der Bauern	5	0,1	2	0,1			2	0,2	1	0,7								
Ein-Kind-Politik	9	0,2	2	0,1	2	0,1	5	0,4										
Ehe, Scheidungen, Familie	5	0,1	1	0,0			4	0,4										
Situation von Behinderten	14	0,5	5	0,6	3	0,3	4	0,7								2	1,9	
Arbeitsbedingungen in chin. Unternehmen	18	0,5			3	0,2	10	1,1	1	0,4	1	2,1	1	0,4			2	1,4
<b>Wirtschaft &amp; Finanzen</b>	<b>618</b>	<b>14,8</b>	<b>236</b>	<b>18,8</b>	<b>236</b>	<b>17,8</b>	<b>70</b>	<b>7,2</b>	<b>20</b>	<b>17,3</b>	<b>12</b>	<b>14,1</b>	<b>27</b>	<b>19,0</b>	<b>2</b>	<b>1,5</b>	<b>15</b>	<b>10,8</b>
<b>Währung, Aktien, Börse</b>	<b>83</b>	<b>1,6</b>	<b>38</b>	<b>2,6</b>	<b>34</b>	<b>2,2</b>	<b>8</b>	<b>0,5</b>	<b>1</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>0,5</b>	<b>1</b>	<b>0,7</b>				
Kurs des Yuan, Inflation, Währungspolitik	36	0,6	20	1,3	11	0,6	4	0,3	1	0,4								
Interesse an Börse und Aktien in der Bevölkerung	5	0,1	2	0,2	3	0,2												
Chin. Fonds und Aktien, Beteiligungen	3	0,1	2	0,1	1	0,1												
Börsengänge von chin. Unternehmen	6	0,1	1	0,1	4	0,2	1	0,0										
Einbruch des Aktienmarktes	26	0,5	11	0,8	10	0,7	3	0,2			1	0,5	1	0,7				
Kredit, Aktien- und Insolvenzbetrug, Steuerflucht	7	0,2	2	0,1	5	0,5												
<b>Binnenwirtschaft</b>	<b>16</b>	<b>0,3</b>	<b>10</b>	<b>0,6</b>	<b>5</b>	<b>0,4</b>							<b>1</b>	<b>0,7</b>				
Binnenmarkt als Wachstumsmotor	2	0,1	1	0,1									1	0,7				
Entwicklungen bei chin. Unternehmen und Banken	10	0,2	5	0,4	5	0,4												
Massiver Ausbau der Infrastruktur in China	2	0,0	2	0,1														
Steuerpolitik	2	0,0	2	0,1														
<b>Chinas Rolle in der globalen Wirtschaft allgemein</b>	<b>72</b>	<b>1,9</b>	<b>26</b>	<b>2,3</b>	<b>22</b>	<b>1,6</b>	<b>13</b>	<b>1,8</b>	<b>4</b>	<b>4,0</b>	<b>3</b>	<b>2,9</b>	<b>4</b>	<b>3,1</b>				
Aufstieg als Wirtschaftsmacht, Deng Xiaopings Reformkurs	19	0,5	7	0,7	4	0,3	4	0,6	1	0,4	1	1,0	2	1,6				

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

China mit enormem Wachstum, größten Unternehmen, größte Projekte, bald Exportweltmeister	23	0,5	7	0,8	9	0,6	5	0,5			2	1,9						
Angst vor Chinas wirtschaftlichem Aufstieg im Westen, harte Konkurrenz	15	0,5	5	0,4	4	0,4	1	0,2	3	3,6			2	1,5				
China und andere Schwellenländer verweigern sich Liberalisierung von Einfuhrzöllen durch WTO	12	0,3	5	0,3	4	0,3	3	0,5										
Streit um Handelsbarrieren und Industrienormen	3	0,1	2	0,2	1	0,0												
<b>Finanzkrise</b>	<b>157</b>	<b>3,8</b>	<b>66</b>	<b>5,3</b>	<b>57</b>	<b>4,4</b>	<b>14</b>	<b>1,4</b>	<b>2</b>	<b>1,8</b>	<b>2</b>	<b>2,6</b>	<b>10</b>	<b>7,6</b>	<b>2</b>	<b>1,5</b>	<b>4</b>	<b>2,3</b>
Chinas tragende Rolle zur Beilegung der globalen Finanzkrise	28	0,8	7	0,7	11	0,9	5	0,8					5	4,0				
Auswirkungen der Finanzkrise treffen auch China, Rückgang der Wirtschaftsleistung, Wachstum sinkt	85	1,9	41	3,3	32	2,4	4	0,2	2	1,8			3	1,9	1	0,3	2	1,3
China schnürt Konjunkturpaket und ergreift Maßnahmen gegen Wirtschaftskrise	31	0,6	14	1,0	11	0,8	3	0,3			1	0,5	1	0,6			1	0,5
ASEM-Gipfel zur Lösung der Finanzkrise	6	0,2	3	0,3			1	0,1							1	1,2	1	0,6
China geht als Gewinner aus der Finanzkrise hervor	4	0,1			1	0,1	1	0,0			1	2,1	1	1,2				
Währungsreserven Chinas	3	0,1	1	0,0	2	0,2												
<b>China als Absatz- und Wachstumsmarkt</b>	<b>84</b>	<b>2,2</b>	<b>36</b>	<b>3,3</b>	<b>28</b>	<b>2,3</b>	<b>13</b>	<b>1,6</b>	<b>2</b>	<b>2,4</b>	<b>4</b>	<b>4,3</b>					<b>1</b>	<b>0,8</b>
China als Absatz- und Wachstumsmarkt für ausländische Firmen und Anleger allg.	38	1,0	20	1,7	10	0,8	4	0,5	2	2,4	1	0,7					1	0,8

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

China als Absatz- und Wachstumsmarkt für deutsche Produkte inkl. Autos	36	1,0	10	1,0	14	1,2	9	1,0			3	3,6						
China als Absatz- und Wachstumsmarkt für Autos allg.	7	0,2	5	0,5	2	0,2												
China als Wachstumsmarkt für Telekommunikationsbranche	3	0,0	1	0,1	2	0,1												
<b>China als Investor</b>	<b>68</b>	<b>1,6</b>	<b>19</b>	<b>1,6</b>	<b>32</b>	<b>2,2</b>	<b>10</b>	<b>0,9</b>	<b>2</b>	<b>1,8</b>			<b>4</b>	<b>2,8</b>			<b>1</b>	<b>0,8</b>
Investitionen chin. Firmen und Staatsfonds im Ausland	24	0,7	4	0,4	12	1,1	4	0,3	2	1,8			2	1,9				
Chinesischer Staatsfonds interessiert an Deutscher Bahn	7	0,2	3	0,3	1	0,1	1	0,1					1	0,3			1	0,8
Geplante Übernahme der Dresdner Bank durch CDB	15	0,4	4	0,4	7	0,6	3	0,3					1	0,6				
Investitionen in andere Banken durch China	11	0,2	4	0,3	5	0,2	2	0,2										
Kooperationen zwischen chin. und ausländischen Firmen	11	0,2	4	0,3	7	0,4												
<b>China als Produktionsstandort</b>	<b>73</b>	<b>1,7</b>	<b>18</b>	<b>1,2</b>	<b>38</b>	<b>3,0</b>	<b>6</b>	<b>0,5</b>	<b>5</b>	<b>3,8</b>			<b>3</b>	<b>2,0</b>			<b>3</b>	<b>2,1</b>
Ausländische Firmen investieren bzw. eröffnen Produktionsstätten in China, v.a. wegen günstiger Herstellungskosten	28	0,5	7	0,4	17	1,2	2	0,1	1	0,3			1	0,6				
China stellt global konkurrenzfähige preiswerte Produkte her, z.B. Flugzeuge, Autos, IT	22	0,5	8	0,5	10	0,8	2	0,2	1	0,6			1	0,7				
Produktion in China wird für etliche Firmen mittlerweile zu teuer	16	0,4	3	0,2	9	0,8	1	0,0	1	1,3							2	1,3

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Chinesische Produkte sind von minderwertiger Qualität; Firmen ziehen sich deshalb aus China zurück	3	0,1			1	0,1			1	0,4						1	0,8	
Verlagerung von Produktionsstätten nach China und chin. Anbieter gefährden Arbeitsplätze im Westen	4	0,2			1	0,1	1	0,1	1	1,3			1	0,7				
<b>Wirtschaftskriminalität</b>	<b>36</b>	<b>0,9</b>	<b>12</b>	<b>1,0</b>	<b>11</b>	<b>0,7</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>3</b>	<b>2,6</b>	<b>1</b>	<b>1,7</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>		<b>6</b>	<b>4,7</b>	
China ist Zentrum der Produktpiraterie, Raubkopien und Fälschungen	23	0,6	8	0,7	7	0,4	1	0,1	2	1,7			1	0,1		4	3,0	
China betreibt Wirtschaftsspionage bei ausländischen Firmen	11	0,3	3	0,2	4	0,2	1	0,0	1	0,9	1	1,7				1	0,8	
Internet-Kriminalität durch chin. Akteure	2	0,0	1	0,0												1	0,8	
<b>China im globalen Arbeitsmarkt</b>	<b>29</b>	<b>0,8</b>	<b>11</b>	<b>0,9</b>	<b>9</b>	<b>1,0</b>	<b>4</b>	<b>0,5</b>	<b>1</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>2,1</b>	<b>3</b>	<b>1,9</b>				
Chinesische Arbeitskräfte im Ausland, Auswanderer	1	0,0	1	0,0														
Chinesen als Top-Kräfte in globalen Unternehmen und Organisationen, Frauen in Führungspositionen	16	0,4	7	0,6	5	0,6	3	0,3					1	0,4				
Rückgang von Akademikerjobs vs. Fachkräftemangel in China	2	0,1	1	0,1	1	0,1												
Situation und Schulung westlicher Arbeitskräfte in China	10	0,3	2	0,2	3	0,3	1	0,2	1	0,4	1	2,1	2	1,5				
<b>Umwelt &amp; Gesundheit</b>	<b>326</b>	<b>7,5</b>	<b>90</b>	<b>6,2</b>	<b>108</b>	<b>7,7</b>	<b>77</b>	<b>7,4</b>	<b>16</b>	<b>13,9</b>	<b>8</b>	<b>11,2</b>	<b>8</b>	<b>5,9</b>	<b>6</b>	<b>4,0</b>	<b>13</b>	<b>10,8</b>
<b>Ernährung und Ernährungssicherung</b>	<b>15</b>	<b>0,5</b>	<b>4</b>	<b>0,4</b>	<b>4</b>	<b>0,5</b>	<b>2</b>	<b>0,2</b>	<b>3</b>	<b>2,7</b>			<b>1</b>	<b>1,5</b>		<b>1</b>	<b>1,1</b>	
Pflanzenschädlinge aus China und in China	2	0,0	1	0,0					1	0,4								

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Ökologische und Bio-Wirtschaft in China	2	0,1			1	0,1	1	0,1										
Chinas steigender Lebensmittelbedarf führt zu Engpässen und Preisanstiegen	11	0,4	3	0,3	3	0,3	1	0,1	2	2,3			1	1,5			1	1,1
<b>Lebensmittelkandale, Giftstoffe</b>	<b>118</b>	<b>2,4</b>	<b>28</b>	<b>1,8</b>	<b>42</b>	<b>2,8</b>	<b>32</b>	<b>2,7</b>	<b>4</b>	<b>2,0</b>	<b>1</b>	<b>1,0</b>	<b>1</b>	<b>0,6</b>	<b>4</b>	<b>2,8</b>	<b>6</b>	<b>4,1</b>
Giftstoffe in Lebensmitteln allgemein	6	0,1	3	0,2	3	0,2												
Melamin-Skandal führt in China zu zahlreichen Toten und kranken Kindern	28	0,5	8	0,5	12	0,9	4	0,2	1	0,4	1	1,0			2	1,0		
Chinas Offizielle haben bei Melamin-Skandal versagt	13	0,3	4	0,4	2	0,2	4	0,4	1	0,6			1	0,6	1	1,0		
Chinas Regierung ergreift wirksame Maßnahmen gegen Melamin-Missbrauch	15	0,3	4	0,1	5	0,3	5	0,5							1	0,7		
Melamin-Skandal globalisiert sich: auch in anderen Ländern und Produkten entdeckt	27	0,4	5	0,3	9	0,5	12	0,8									1	0,8
Bürgerprotest verstärkt sich bei Melamin-Skandal	6	0,2	1	0,1			2	0,3	2	1,0							1	0,8
Melamin-Skandal erschüttert Vertrauen der Verbraucher in Lebensmittel	3	0,1	2	0,1													1	0,8
China produziert giftiges Spielzeug	14	0,4	1	0,0	7	0,7	3	0,4									3	1,6
Andere mit Giftstoffen belastete Produkte und Materialien aus China	6	0,1			4	0,2	2	0,1										
<b>Umweltverschmutzung und Umweltschutz</b>	<b>34</b>	<b>0,8</b>	<b>10</b>	<b>0,6</b>	<b>13</b>	<b>1,1</b>	<b>6</b>	<b>0,7</b>	<b>1</b>	<b>1,1</b>	<b>2</b>	<b>1,2</b>			<b>2</b>	<b>1,2</b>		
Umweltverschmutzung allg.	1	0,0			1	0,1												
Hohe Luftverschmutzung in China, Smog	25	0,6	9	0,5	10	0,8	2	0,3	1	1,1	2	1,2			1	0,9		

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Wasser- und Meeresverschmutzung	7	0,2			2	0,2	4	0,4						1	0,3			
Probleme mit Wasserversorgung	1	0,0	1	0,1														
<b>Energie- und Klimapolitik</b>	<b>47</b>	<b>1,3</b>	<b>11</b>	<b>0,6</b>	<b>11</b>	<b>1,0</b>	<b>18</b>	<b>2,3</b>	<b>2</b>	<b>2,4</b>	<b>2</b>	<b>4,1</b>	<b>2</b>	<b>1,2</b>			<b>1</b>	<b>0,8</b>
China ist großer CO2-Produzent	10	0,2	3	0,1	2	0,2	4	0,4	1	1,0								
China setzt auf regenerative Energien, Solartechnik und andere Umwelttechnik	10	0,2	3	0,2	3	0,3	4	0,4										
China baut Kohlekraftwerke, setzt auf Kohle	4	0,1	2	0,2			1	0,1									1	0,8
China ist für Klimawandel und Umweltschutz sensibilisiert, arbeitet an Lösungen	16	0,5	3	0,2	4	0,3	7	1,1	1	1,4	1	2,1						
Glaubwürdigkeitsproblem des Westens bei Verurteilung Chinas als Klimasünder	2	0,1					1	0,2					1	0,6				
Blockadepolitik von USA und China verhindern gleichermaßen nachhaltiges Klima-Abkommen	5	0,2			2	0,2	1	0,2			1	1,9	1	0,6				
<b>Atomkraft</b>	<b>5</b>	<b>0,1</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>			<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,9</b>								
China nutzt Atomkraft, will Atomkraftwerke ausbauen	1	0,0							1	0,9								
Sicherheitsbedenken und Unfälle bei chin. Atomkraftwerken, ehem. Atomtests	3	0,0	1	0,0			2	0,1										
Deutschland und Frankreich liefern Atomtechnik an China	1	0,0	1	0,0														
<b>Rohstoffpolitik</b>	<b>60</b>	<b>1,3</b>	<b>27</b>	<b>2,3</b>	<b>21</b>	<b>1,2</b>	<b>6</b>	<b>0,5</b>	<b>3</b>	<b>3,4</b>			<b>3</b>	<b>1,6</b>				
Rohstoff- und Energiehunger Chinas Schuld an steigenden Energiepreisen	24	0,7	12	1,3	6	0,3	3	0,4	2	2,7			1	0,1				

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Aktive Erschließung von und Investitionen in Rohstoffmärkte und Rohstoffabbau in China und in aller Welt	31	0,6	14	0,9	12	0,8	2	0,1	1	0,7			2	1,5			
Erhöhung der Rohstoff- und Benzinpreise in China, Abbau der Subventionen	5	0,1	1	0,1	3	0,2	1	0,0									
<b>Umgang mit Flora und Fauna</b>	<b>27</b>	<b>0,7</b>	<b>4</b>	<b>0,2</b>	<b>7</b>	<b>0,6</b>	<b>8</b>	<b>0,7</b>	<b>2</b>	<b>1,4</b>	<b>3</b>	<b>5,0</b>				<b>3</b>	<b>3,2</b>
China führt Elfenbein aus Afrika ein	7	0,2			1	0,1	3	0,3	2	1,4	1	1,2					
Tierquälerei und grausame Fangmethoden	4	0,1	1	0,0	1	0,1	2	0,2									
Tötung und Bedrohung von Tieren für chin. Medizin	1	0,0					1	0,1									
Ausgestorbene und bedrohte Arten in China, Pandas	10	0,3	2	0,2	4	0,3	2	0,2			2	3,8					
Illegales Holzfällen in Afrikas Regenwald	1	0,0			1	0,1											
Beeindruckende Artenvielfalt und Tierwelt in China	4	0,2	1	0,0												3	3,2
<b>Drogen und Rauchen</b>	<b>5</b>	<b>0,1</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>2</b>	<b>0,0</b>										<b>1</b>	<b>0,8</b>
China als riesiger Markt für Tabakkonsum	1	0,0	1	0,1													
Gefahren des Rauchens, Anti-Raucherkampagnen, E-Zigaretten	4	0,1	1	0,0	2	0,0										1	0,8
<b>Krankheiten und Medizin</b>	<b>15</b>	<b>0,3</b>	<b>2</b>	<b>0,2</b>	<b>8</b>	<b>0,5</b>	<b>3</b>	<b>0,2</b>					<b>1</b>	<b>1,0</b>		<b>1</b>	<b>0,8</b>
Verbreitung von ansteckenden Krankheiten wie AIDS, SARS, Hepatitis, Tuberkulose	5	0,1			4	0,2	1	0,0									
Anerkennung chin. Heilkunst	6	0,2	2	0,2	2	0,2							1	1,0		1	0,8
Chin. Medizin gefährlich	2	0,0					2	0,2									

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Problematische Medizintests und Zulassungen in China	1	0,0			1	0,1												
Seltene Krankheiten	1	0,0			1	0,0												
<b>Unglücke &amp; Katastrophen</b>	<b>217</b>	<b>5,3</b>	<b>59</b>	<b>4,8</b>	<b>73</b>	<b>5,7</b>	<b>47</b>	<b>4,6</b>	<b>6</b>	<b>3,8</b>	<b>2</b>	<b>2,9</b>	<b>4</b>	<b>2,6</b>	<b>24</b>	<b>20,4</b>	<b>2</b>	<b>1,6</b>
<b>Schneestürme</b>	<b>26</b>	<b>0,6</b>	<b>7</b>	<b>0,7</b>	<b>9</b>	<b>0,6</b>	<b>6</b>	<b>0,8</b>							<b>4</b>	<b>2,1</b>		
Chinesen sitzen wegen Schneestürmen rund um das Neujahrsfest fest	11	0,3	3	0,3	2	0,1	4	0,5							2	0,9		
Schneestürme führen zu enormen wirtschaftlichen Schäden und Preissteigerungen in China	7	0,2	2	0,3	4	0,2	1	0,2										
Schneestürme verursachen massive Naturschäden in China	4	0,1			3	0,2	1	0,1										
Chaos nach Schneestürmen liegt an unfähigen Behörden	4	0,1	2	0,1											2	1,2		
<b>Erdbeben</b>	<b>162</b>	<b>4,3</b>	<b>48</b>	<b>3,9</b>	<b>50</b>	<b>4,4</b>	<b>33</b>	<b>3,5</b>	<b>5</b>	<b>3,6</b>	<b>2</b>	<b>2,9</b>	<b>4</b>	<b>2,6</b>	<b>18</b>	<b>17,2</b>	<b>2</b>	<b>1,6</b>
Plattentektonik als Ursache für Erdbeben in der Region	2	0,0	1	0,1					1	0,3								
Viele Opfer und Zerstörung bei Erdbeben in Sichuan	38	1,3	11	1,2	12	1,1	6	0,8	2	2,0					6	8,1	1	0,8
Chinesische Führung und Bevölkerung zeigen vollen Einsatz bei Bergung, Hilfe und Annahme von Hilfsangeboten	53	1,5	16	1,3	13	1,2	12	1,6	1	1,0	1	2,1	3	2,3	7	5,5		
Deutsche, japan. und westl. Hilfe bei Erdbeben	15	0,4	6	0,3	6	0,8	1	0,1			1	0,7			1	0,9		
Gefahr von Folgeschäden durch Nachbeben, Dammbrüche, Regen	32	0,7	5	0,3	12	0,9	11	0,8							3	2,1	1	0,8
Wirtschaftsauswirkungen bei Preisen und Versicherungen	2	0,1	1	0,1	1	0,1												

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Äußerungen über Beben als "Strafe" für Chinas Tibet-Politik	9	0,1	5	0,3	3	0,1	1	0,1										
Umwelt- und Kulturschäden nach Erdbeben	5	0,1	1	0,1	2	0,2			1	0,3			1	0,3				
Kuriose Überlebensfälle nach Erdbeben	2	0,0	1	0,0			1	0,0										
Andere Erdbeben	4	0,1	1	0,0	1	0,1	1	0,0						1	0,6			
<b>Unwetter</b>	<b>15</b>	<b>0,2</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>8</b>	<b>0,4</b>	<b>4</b>	<b>0,2</b>						<b>1</b>	<b>0,4</b>			
Unwetter mit Toten	2	0,0	1	0,0	1	0,0												
Taifun	4	0,1	1	0,0	3	0,1												
Schlammlawine	6	0,1			3	0,1	2	0,1						1	0,4			
Wassermangel und Desertifikation	2	0,0			1	0,1	1	0,1										
Heuschreckenplage	1	0,0					1	0,1										
<b>Unglücke</b>	<b>9</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>4</b>	<b>0,2</b>	<b>3</b>	<b>0,1</b>						<b>1</b>	<b>0,6</b>			
Brand in öffentlichen Gebäuden	2	0,0			1	0,1	1	0,0										
Zugunglücke	5	0,1	1	0,0	1	0,1	2	0,1						1	0,6			
Bus- und Autounfälle	2	0,0			2	0,1												
<b>Tod von Persönlichkeiten</b>	<b>5</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>1</b>	<b>0,3</b>								
Tod von Hua Guofeng, Maos Nachfolger	4	0,1	1	0,1	2	0,1	1	0,0										
Tod des ehem. China-Botschafter Erich Wickert	1	0,0							1	0,3								
<b>Kriminalität</b>	<b>19</b>	<b>0,4</b>	<b>6</b>	<b>0,4</b>	<b>7</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>1</b>	<b>0,5</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>1</b>	<b>0,7</b>	<b>3</b>	<b>2,5</b>
<b>Organisierte Kriminalität</b>	<b>13</b>	<b>0,3</b>	<b>2</b>	<b>0,2</b>	<b>6</b>	<b>0,3</b>					<b>1</b>	<b>0,5</b>			<b>1</b>	<b>0,7</b>	<b>3</b>	<b>2,5</b>
Schwarzhandel mit Olympia-Tickets	3	0,0	1	0,1	2	0,0												
Chinesische Mafia, Triaden	1	0,0			1	0,1												
Organhandel	1	0,0														1	0,8	
Schmuggel, Zigarettenschmuggel	1	0,0									1	0,5						

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Mädchen- und Kinderhandel	2	0,1														2	1,6	
Anschlag auf Bus in Yunnan	5	0,1	1	0,0	3	0,2								1	0,7			
<b>Individuelle Straftaten</b>	<b>6</b>	<b>0,1</b>	<b>4</b>	<b>0,3</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>										
Morde an Ausländern in China	3	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1										
Morde an Chinesen im Ausland	2	0,0	2	0,1														
andere individuelle Straftaten	1	0,0	1	0,1														
<b>Kultur &amp; Gesellschaft</b>	<b>342</b>	<b>9,2</b>	<b>97</b>	<b>7,7</b>	<b>118</b>	<b>10,4</b>	<b>56</b>	<b>7,7</b>	<b>10</b>	<b>6,3</b>	<b>8</b>	<b>6,2</b>	<b>25</b>	<b>13,3</b>	<b>1</b>	<b>0,3</b>	<b>27</b>	<b>23,9</b>
<b>Kulturgüter und kulturelles Erbe</b>	<b>56</b>	<b>1,6</b>	<b>18</b>	<b>1,1</b>	<b>19</b>	<b>1,7</b>	<b>3</b>	<b>0,3</b>					<b>6</b>	<b>3,1</b>			<b>10</b>	<b>10,6</b>
Zwischen Erhalt und Verlust des kulturellen Erbes	8	0,2	4	0,1	2	0,2											2	2,3
Deutsch-chinesischer Kulturdialog, Buchmesse	7	0,2	2	0,0	3	0,3							2	1,9				
Asiatische Werte - Harmonie, Ruhe, Perfektion	6	0,1	1	0,1	4	0,3							1	0,1				
Chinesische Philosophie und Umgang mit Problemen der Moderne	4	0,1	2	0,2	2	0,2												
Religiöse Gemeinden wie Daoisten und Shaolin	1	0,0	1	0,1														
Buddhismus als Teil der chinesischen Kultur	1	0,0											1	0,7				
Geringe Religiosität	2	0,1					1	0,1									1	0,8
Sprache, Schrift, Namen	6	0,1	3	0,1	1	0,0	2	0,2										
Traditionelle Kulturen, Stämme, Welterbe	1	0,0															1	0,8
Historische Bauwerke und Gegenstände	3	0,1	2	0,2	1	0,0												
Geschichte Chinas, Kaiserreiche	6	0,3	1	0,0	1	0,0											4	4,7
Geschichte Chinas, Boxeraufstand	3	0,1			1	0,1							1	0,1			1	1,2

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Bildbände über Entwicklung Chinas im 20. Jahrhundert	8	0,2	2	0,2	4	0,3						1	0,1			1	0,7	
<b>Literatur</b>	<b>12</b>	<b>0,3</b>	<b>7</b>	<b>0,6</b>	<b>3</b>	<b>0,3</b>			<b>1</b>	<b>0,4</b>						<b>1</b>	<b>0,7</b>	
Chinesische Literatur und Literaten	5	0,1	4	0,3	1	0,1												
Ausländische Literatur zu Chinas Kultur, z.B. Kinderbücher, Mankell	7	0,2	3	0,3	2	0,1			1	0,4		0,0				1	0,7	
<b>Musik</b>	<b>10</b>	<b>0,2</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>3</b>	<b>0,3</b>	<b>3</b>	<b>0,3</b>				<b>2</b>	<b>1,0</b>					
Westliche Musik kommt gut an in China	3	0,1	1	0,1	2	0,2					0,0			0,0				
Chinesische Musiker und ihre Musik	7	0,2	1	0,0	1	0,1	3	0,3			0,0	2	1,0	0,0				
<b>Theater</b>	<b>2</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>												
Theater mit chin. Künstlern	2	0,1	1	0,1	1	0,1					0,0			0,0				
<b>Kunst und Architektur</b>	<b>72</b>	<b>2,0</b>	<b>20</b>	<b>1,7</b>	<b>22</b>	<b>2,1</b>	<b>11</b>	<b>1,6</b>	<b>5</b>	<b>3,8</b>	<b>4</b>	<b>2,4</b>	<b>5</b>	<b>3,1</b>	<b>1</b>	<b>0,3</b>	<b>4</b>	<b>2,6</b>
Boomender Kunstmarkt in China und mit chin. Künstlern	13	0,3	3	0,2	5	0,4	2	0,3			1	0,5	1	0,6	0,0		1	0,7
Ausstellungen chin. Kunstwerke und Arbeiten chin. Künstler	19	0,6	10	1,0	4	0,5	2	0,4			2	0,5	1	0,7	0,0			
Westliche Kunst in China	4	0,1	3	0,3					1	0,9					0,0			
Beeindruckende neue Architektur und Bauwerke, wie Vogelnest, Meeresbrücke, Flughafen	25	0,7	4	0,3	9	0,7	6	0,8	2	2,4	1	1,4			1	0,3	2	1,3
Debatte über Bauen für "Despoten" in Autokratien	11	0,3			4	0,4	1	0,1	2	0,6			3	1,8			1	0,6
<b>Film</b>	<b>17</b>	<b>0,5</b>	<b>7</b>	<b>0,5</b>	<b>3</b>	<b>0,3</b>	<b>5</b>	<b>0,9</b>	<b>1</b>	<b>0,9</b>			<b>1</b>	<b>0,9</b>				
Chinesische Filme und Filmschaffende	16	0,5	6	0,5	3	0,3	5	0,9	1	0,9			1	0,9				
Ausländische Filme mit China-Bezug	1	0,0	1	0,0														

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

<b>Medien</b>	<b>4</b>	<b>0,1</b>			<b>2</b>	<b>0,2</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>					<b>1</b>	<b>0,1</b>				
Investitionen im Medienbereich	4	0,1			2	0,2	1	0,1					1	0,1				
<b>Alltagskultur</b>	<b>103</b>	<b>2,9</b>	<b>22</b>	<b>2,1</b>	<b>35</b>	<b>3,1</b>	<b>25</b>	<b>3,3</b>	<b>2</b>	<b>0,9</b>	<b>3</b>	<b>3,3</b>	<b>7</b>	<b>3,8</b>			<b>9</b>	<b>7,9</b>
Chinesische Gesellschaft zwischen Tradition und Moderne	19	0,6	3	0,2	8	0,7	1	0,2			1	2,1	2	0,3			4	3,8
Jahr der Ratte, Feiertage, chinesische Bräuche	6	0,1	2	0,2	1	0,0	3	0,2										
Prostitution, sexuelle Freizügigkeit	5	0,1			1	0,0	3	0,3					1	1,0				
Jugend, Untergrund-Kulturen, Punk	6	0,2			1	0,1	5	0,7										
Autofahr-Kultur, überbordende Motorisierung	3	0,1	2	0,1													1	0,8
Traditioneller Sport, Tai-Chi, Wushu, Alltäglichkeit von Leibesübungen	5	0,1					5	0,7										
Glücksspiel und Spielsucht	2	0,1	2	0,2														
Aberglauben, Zahl 8	3	0,1	2	0,1	1	0,1												
Mode, Schönheit	3	0,1			1	0,1	1	0,1									1	0,8
Urbanisierung, Stadt Chongqing	5	0,2	3	0,3	1	0,2	1	0,1										
Berufsalltag	2	0,1			1	0,1											1	0,8
Chinesische Küche und Esskultur	14	0,4	1	0,1	8	0,7	2	0,3			2	1,2	1	0,6				
Ausländer in China	3	0,1			1	0,1											2	1,6
Kulturelle Unterschiede zwischen Chinesen und Westen, Interkulturelle Kommunikation	27	0,8	7	0,7	11	1,1	4	0,7	2	0,9			3	1,9				
<b>Prominenz und Klatsch</b>	<b>28</b>	<b>0,6</b>	<b>9</b>	<b>0,6</b>	<b>17</b>	<b>1,2</b>			<b>1</b>	<b>0,3</b>	<b>1</b>	<b>0,5</b>						
Klatsch rund um Sportler	8	0,2	2	0,2	6	0,5												

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Kuriositäten und Rekorde	7	0,1	2	0,0	4	0,3				1	0,5							
Reichtum und Luxusleben der Promis	4	0,1	1	0,0	3	0,2												
Gesellschaftsklatsch, Schicksale	9	0,2	4	0,3	4	0,2			1	0,3								
<b>Reisen und Tourismus</b>	<b>38</b>	<b>1,0</b>	<b>11</b>	<b>0,8</b>	<b>13</b>	<b>1,2</b>	<b>8</b>	<b>1,2</b>				<b>3</b>	<b>1,3</b>			<b>3</b>	<b>2,2</b>	
Reisen in China boomen und sind toll und exotisch	27	0,7	10	0,7	10	0,9	6	0,9				1	0,6					
Tourismus-Erwartungen zu Olympia werden nicht erfüllt	2	0,0					1	0,1				1	0,3					
Reisen nach China moralisch bedenklich wegen Besetzung Tibets	2	0,1			2	0,3												
Zunahme chin. Touristen in Europa und anderen westl. Regionen	4	0,1	1	0,1	1	0,0	1	0,2								1	0,8	
Boom von romantischen Trauungsreisen von Chinesen nach Frankreich	3	0,1										1	0,4			2	1,4	
<b>Bildung, Wissenschaft &amp; Technik</b>	<b>52</b>	<b>1,0</b>	<b>17</b>	<b>0,9</b>	<b>20</b>	<b>1,6</b>	<b>10</b>	<b>0,8</b>	<b>1</b>	<b>0,6</b>	<b>1</b>	<b>0,2</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>2</b>	<b>1,5</b>	<b>1</b>	<b>0,7</b>
<b>Bildung</b>	<b>19</b>	<b>0,5</b>	<b>5</b>	<b>0,3</b>	<b>12</b>	<b>1,0</b>	<b>1</b>	<b>0,2</b>									<b>1</b>	<b>0,7</b>
Chinas Bildungssystem bringt gute und leistungsfähige Absolventen	6	0,2	2	0,1	4	0,4												
Problematische Zustände an chin. Bildungseinrichtungen	6	0,1	1	0,0	4	0,3											1	0,7
Schul- und Hochschulkooperationen mit China	2	0,0	1	0,0	1	0,1												
Chinesische Studierende im Ausland	4	0,1	1	0,1	2	0,1	1	0,2										
Chinesisch-Boom an ausländischen Schulen	1	0,0			1	0,0												

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

<b>Wissenschaft</b>	<b>17</b>	<b>0,2</b>	<b>6</b>	<b>0,2</b>	<b>4</b>	<b>0,2</b>	<b>5</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>0,6</b>	<b>1</b>	<b>0,2</b>						
Wissenschaft in China zunehmend gefördert, auch attraktiv für Unternehmen und Kooperationen	1	0,0			1	0,1												
Archäologische und Fossilien-Entdeckungen	3	0,1			1	0,1	1	0,1	1	0,6								
Erfindungen und Entdeckungen durch Chinesen	3	0,0	2	0,1			1	0,1										
Sonnenfinsternis in China	1	0,0			1	0,1												
Wissenschaftliche Fortschritte in der Gen-Technik - Chimären, Klone und Nahrungsmittel	4	0,0	1	0,0			3	0,2										
Entwicklungen im IT-Bereich und der Internet-Infrastruktur in China	5	0,1	3	0,1	1	0,0					1	0,2						
<b>Raumfahrt</b>	<b>16</b>	<b>0,3</b>	<b>6</b>	<b>0,3</b>	<b>4</b>	<b>0,3</b>	<b>4</b>	<b>0,3</b>							<b>2</b>	<b>1,5</b>		
China schickt Taikonauten ins All	11	0,2	3	0,1	3	0,2	3	0,2							2	1,5		
China sieht Raumfahrtprogramm als Prestige-Objekt, macht anderen Staaten Konkurrenz	5	0,1	3	0,2	1	0,1	1	0,0										
<b>Olympia</b>	<b>826</b>	<b>22,3</b>	<b>232</b>	<b>20,4</b>	<b>278</b>	<b>24,1</b>	<b>182</b>	<b>23,4</b>	<b>21</b>	<b>15,6</b>	<b>20</b>	<b>28,4</b>	<b>29</b>	<b>19,6</b>	<b>41</b>	<b>30,0</b>	<b>23</b>	<b>17,1</b>
<b>Olympia, Menschenrechte und Boykott</b>	<b>474</b>	<b>12,8</b>	<b>136</b>	<b>11,2</b>	<b>163</b>	<b>14,5</b>	<b>104</b>	<b>13,3</b>	<b>14</b>	<b>11,5</b>	<b>13</b>	<b>18,4</b>	<b>19</b>	<b>12,6</b>	<b>15</b>	<b>13,8</b>	<b>10</b>	<b>8,1</b>
Ausländische Forderungen nach Olympia-Boykott und Protest wegen Chinas Tibet- und Menschenrechtspolitik	58	1,6	11	0,7	14	1,2	17	2,3	1	0,7	2	3,8	2	1,0	8	7,6	3	2,2
Etliche Staatsgäste reisen zur Eröffnungsfeier an, u.a. Bush, Putin	6	0,1	2	0,0	2	0,2	1	0,1							1	0,1		

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Vergabe von Olympia an autoritäres China war ein Fehler, Kritik an IOC	60	1,6	29	2,5	22	2,2	5	0,5	1	1,1	1	1,0	1	0,7	1	1,2		
IOC ist absolut zufrieden über Olympia, China steht politisch und wirtschaftlich als Sieger da	18	0,5	5	0,5	9	0,9	2	0,1					2	2,0				
Erhöhte Aufmerksamkeit rund um Olympia zwingt China zur Öffnung	37	1,0	10	0,6	9	0,7	11	1,4	2	1,7	2	3,3	3	2,6				
Boycott bringt wenig, China muss mit anderen Mitteln zur Öffnung bewegt werden	17	0,3	3	0,2	8	0,4	4	0,6					2	0,7				
Massive Sicherheitsvorkehrungen, Verhaltensregeln und rigide Einreisepolitik rund um Olympia	70	1,8	22	1,7	23	2,0	19	2,3			2	3,8	2	1,2			2	1,9
Einschränkung Informationsfreiheit rund um Olympia	61	1,7	16	1,4	24	2,2	18	2,2	1	1,3					2	1,8		
Sportler zwischen Protest und Gleichgültigkeit	83	2,4	24	2,2	29	2,7	11	1,8	7	4,7	6	6,4	4	2,5	2	2,5		
Wirtschaft und IOC stemmen sich aus finanz. Interessen gegen Boykott, kommen aber in moralische Zwickmühle	42	1,2	11	1,2	14	1,2	10	1,3	2	2,0			2	0,9			3	2,5
Steven Spielberg zieht sich aus Protest gegen Chinas Darfur-Position als Berater für Olympia zurück	10	0,2	3	0,2	4	0,2	3	0,4										
China hat in der Geschichte auch schon Olympiaden zu politischem Protest boykottiert	4	0,1			2	0,2	1	0,1					1	0,9				
Bau der Sportstätten, Vertreibungen und Tote im Zuge	8	0,2			3	0,3	2	0,2							1	0,4	2	1,5

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

von Olympia-Bauten																		
<b>Olympia und Atmosphäre</b>	<b>168</b>	<b>4,6</b>	<b>40</b>	<b>4,3</b>	<b>64</b>	<b>5,2</b>	<b>40</b>	<b>5,1</b>	<b>4</b>	<b>2,4</b>	<b>3</b>	<b>3,8</b>	<b>6</b>	<b>4,2</b>	<b>5</b>	<b>2,2</b>	<b>6</b>	<b>4,2</b>
Olympia allgemein	13	0,3	6	0,6	5	0,3	1	0,0					1	0,9				
Künstliche Spiele: Befremden über zu bombastische Inszenierung, „Jubil-Chinesen“, Playback-Skandal	42	1,1	8	0,9	18	1,4	9	1,0	4	2,4	1	1,2	2	2,2				
Gute Organisation, tolle Stimmung, schöne Show	48	1,2	13	1,4	15	1,0	12	1,6			1	1,4			5	2,2	2	1,3
Chinesen freuen sich über Olympia, ein Nationalismus erkennbar	25	0,7	3	0,3	5	0,5	13	1,7			1	1,2	1	0,3			2	1,2
China als "Wettermacher" zur Eröffnungsfeier	5	0,1			4	0,2							1	0,1				
China erwartet extrem viel von seinen Sportlern; Drill von Kindern	27	0,9	8	1,0	13	1,3	3	0,4					1	0,7			2	1,8
Wirtschaftserwartungen an Olympia erfüllen sich nicht	8	0,2	2	0,2	4	0,3	2	0,3										
<b>Fackellauf</b>	<b>153</b>	<b>4,1</b>	<b>45</b>	<b>3,9</b>	<b>42</b>	<b>3,7</b>	<b>33</b>	<b>4,4</b>	<b>3</b>	<b>1,7</b>	<b>2</b>	<b>3,8</b>	<b>4</b>	<b>2,8</b>	<b>20</b>	<b>13,0</b>	<b>4</b>	<b>2,5</b>
Fackel auf Mount Everest	7	0,2	2	0,2	2	0,2	2	0,2							1	0,9		
Fackellauf durch tibetische Gebiete verkürzt	17	0,4	5	0,4	6	0,4	5	0,6							1	1,0		
Fackellauf durch uigurische Gebiete	3	0,0	1	0,0	1	0,1	1	0,0										
Jubel über Fackellauf bzw. keine Proteste gegen Fackellauf	9	0,1	3	0,1	1	0,0	1	0,2							4	1,2		
Massive Proteste gegen China und Sicherheitsvorkehrungen bei Fackellauf	95	2,8	29	2,8	24	2,3	22	3,0			1	2,1	4	2,8	11	8,7	4	2,5
Pro-Chinesische Demos während Fackellauf	3	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1										

Gesamt		FAZ		SZ		taz		SPIEGEL		Focus		ZEIT		Tagesschau		TV	
Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%

Fackellauf in China begeistert, aber hohe Sicherheitsvorkehrungen	17	0,5	4	0,3	7	0,7			2	1,4	1	1,7			3	1,2		
Behinderte Sportlerin Jin-Jing verteidigt Fackel gegen Demonstranten	2	0,1					1	0,2	1	0,3								
<b>Doping</b>	<b>31</b>	<b>0,8</b>	<b>11</b>	<b>0,9</b>	<b>9</b>	<b>0,7</b>	<b>5</b>	<b>0,6</b>			<b>2</b>	<b>2,4</b>			<b>1</b>	<b>0,9</b>	<b>3</b>	<b>2,3</b>
China betreibt Doping	22	0,7	7	0,7	7	0,6	3	0,4			2	2,4			1	0,9	2	2,0
Viele Dopingmittel kommen aus China	3	0,0	1	0,1	1	0,0	1	0,1										
China bekämpft Doping	6	0,1	3	0,2	1	0,1	1	0,2									1	0,4
<b>Gesamt</b>	<b>3998</b>	<b>100,0</b>	<b>1259</b>	<b>100,0</b>	<b>1261</b>	<b>100,0</b>	<b>870</b>	<b>100,0</b>	<b>128</b>	<b>100,0</b>	<b>78</b>	<b>100,0</b>	<b>145</b>	<b>100,0</b>	<b>132</b>	<b>100,0</b>	<b>125</b>	<b>100,0</b>

Einbezogen wurden alle Beiträge mit dezidiertem China-Fokus ohne Leserbriefe und Presseschauen. Die Prozentangaben wurden entsprechend des Beachtungsgrads der Beiträge gewichtet.

#### 4. Gegenüberstellung von Beiträgen mit schwachen und starken Bezügen zu China nach Themen

Thema	starker China-Bezug	schwacher China-Bezug
	Anzahl	Anzahl
<b>Innenpolitik</b>	<b>978</b>	<b>271</b>
<b>Politisches System Chinas allgemein</b>	<b>90</b>	<b>84</b>
Politisches System Chinas allgemein	1	
Parteitage und Volkskongress-Sitzungen	4	1
Personalien in der KP	6	
Korruption und Vetternwirtschaft in China	9	12
Verfahren gegen KP-Kader wegen Korruption	8	
Autoritärer Charakter der chin. Politik	11	25
China und Mao, Totalitarismus	12	17
<i>China als kommunistisches Land</i>		4
Chinas Paradox zwischen Kommunismus und Kapitalismus	12	22
Öffnungspolitik seit Deng Xiaoping	4	
Politische Öffnung Chinas wird langsam sichtbar	10	
Wandel in China unabwendbar, da Attraktivität des Westens, Freiheitssehnsucht der Menschen	5	
China ist ein moderner Entwicklungsstaat, wird vom Westen vorschnell verunglimpft	2	3
Sieg von China-Kritikern bei Wahlen in Hongkong	6	
<b>Propaganda</b>	<b>38</b>	
Nationale Empörung über westliche Berichterstattung	38	
<b>Medien- und Meinungsfreiheit</b>	<b>116</b>	<b>53</b>
Problematischer Umgang mit Meinungs- und Pressefreiheit	45	20
Kontrolle und Zensur des Internets	27	29
Verbesserungen der Meinungs- und Pressefreiheit	16	
Arbeitsbedingungen für ausländische Journalisten	28	4
<b>Rechtssystem, Menschenrechte, Zivilgesellschaft</b>	<b>169</b>	<b>50</b>
Allgemeine Beschreibung des Rechtssystems	4	6
Folterverdacht gegen China	2	9
Anwendung der Todesstrafe	4	10
Hinrichtungen in China gesunken	2	
Problematischer Umgang mit Menschenrechten	24	16
Zivile Aufstände gegen Regime, z.B. Bauern, Transrapid-Enteignungen	29	
Tiananmen-Opfer	4	4
<i>Nichtanerkennung von Homosexualität</i>		2
Charta 08	8	
Repressives Vorgehen gegen Aktivisten und Regime-Gegner	37	
Repressives Vorgehen gegen Hu Jia und seine Frau	24	
Hu Jia erhält Sacharow-Preis	17	
Repressives Vorgehen gegen Liu Xiaobo	6	1
Repressives Vorgehen "Protest-Omis" zu Olympia	7	
Warnung vor Vergabe des Friedensnobelpreises an chin. Dissidenten	1	2
<b>Umgang mit Minderheiten</b>	<b>91</b>	<b>26</b>
Minderheitenpolitik allgemein	1	
Spannungen mit westl. Ländern wegen Aufnahme von uigurischen Gefangenen aus Guantanamo	13	20
Anschläge von uigurischen Separatisten und ihre Ahndung	41	
Unterdrückung der uigurischer Minderheit	12	2
Kampf gegen islamistischen Terrorismus in Asien	2	

Diskriminierender Umgang mit Falun Gong-Anhängern	1	
Unterdrückung und Verfolgung von Christen in China	10	3
Zunehmend entspannter Umgang mit christlicher Religion	11	1
<b>Tibet</b>	<b>384</b>	<b>40</b>
Aufstände in Tibet, deren Niederschlagung und Verhaftungen	90	6
Ursachenforschung: Chinesische Besatzung, Modernisierung und ihre Implikationen	51	9
Massive Einschränkungen der Reise- und Berichterstattungsfreiheit in Tibet	33	2
Dialogangebot an Dalai Lama und Scheitern der Gespräche	53	2
China diffamiert Dalai Lama	12	1
Innertibetische Debatte um Strategie gegenüber China; Treffen der Exil-Regierung	33	3
Dalai Lama als Schlüsselfigur für Lösung des Tibet-Konflikts	25	5
Positionierungsdebatte im Ausland und IOC zum Tibet-Konflikt und dessen Lösungsmöglichkeiten	31	2
Exil-Tibeter und Sympathisanten protestieren gegen China; Pro-Tibet-Demos zu Olympia	56	10
<b>Taiwan</b>	<b>90</b>	<b>18</b>
Konflikte zwischen VR China und Taiwan	6	6
Verbesserung der Beziehungen zu Taiwan nach Wahl von Ma Ying-jeou	64	10
Aufnahme von Flugverbindungen zwischen Taiwan und China	11	
Anerkennung von Kleinstaaten wie Kosovo, Abchasien belasten Beziehungen zu Taiwan	1	2
Anti-Chinesische Proteste und Zusammenschlagen eines China-Gesandten in Taiwan	3	
Angeblicher taiwanesischer Spion hingerichtet	5	
<b>Internationales</b>	<b>522</b>	<b>776</b>
<b>China in internationalen Organisationen</b>	<b>21</b>	<b>97</b>
<i>China ist ständiges Mitglied im Sicherheitsrat</i>		9
<i>China legt häufig sein Veto im UN-Sicherheitsrat gegen westl. Mehrheitsentscheidungen ein</i>		5
China verhindert eigene Aburteilung wegen Tibet-Frage im UN-Sicherheitsrat	3	3
<i>Internationaler Gerichtshof wird von China blockiert</i>		6
China ist als neue Großmacht gefährlich und kaum vertrauenswürdig	3	3
China blockiert Anerkennung der Unabhängigkeit des Kosovo durch UN	2	17
China muss in weltpolitische Entscheidungen stärker einbezogen werden, China als neue Großmacht	6	23
China als Ergänzung der G8	5	23
BRIC-Staaten verstärken Zusammenarbeit	1	1
<i>China ist willig in diversen neuen Gremien der UN engagiert, z.B. Klimaschutz</i>		3
Beziehungen zur NATO bzgl. Afghanistan-Strategie ambivalent	1	3
<i>NATO betrachtet China als neue Großmacht</i>		1
<b>China-EU-Beziehungen</b>	<b>90</b>	<b>46</b>
<i>EU sucht strategische Partnerschaft mit China</i>		5
Absage des Gipfeltreffens mit EU aus Protest gegen Empfang des Dalai Lamas	14	
Diskussion in EU um Menschenrechtsverletzungen in China und Tibet-Konflikt	6	3
<i>EU behält Waffenembargo gegen China bei</i>		2
EU-Kommission besucht China	4	
Schwächelnde EU sieht sich aufstrebender Großmacht China gegenüber	1	3
EU strebt nach guten wirtschaftlichen Beziehungen zu China	3	1
<i>Korruption bei Siemens und EU im Zusammenhang mit China</i>		16
Streit zwischen China und Frankreich wegen Positionierung zu Tibet und Treffen Sarkozys mit Dalai Lama	22	3
Sarkozy biedert sich bei China an	17	9
Anti-Frankreich-Proteste und Boykott von Carrefour in China	8	
Britischer Premier Brown empfängt Dalai Lama nicht am Amtssitz	4	
Britische Versuche der Entspannung mit China	3	2
Vatikan bemüht sich um entspanntes Verhältnis zu China	8	2

<b>Deutsche Beziehungen zu China</b>	<b>190</b>	<b>99</b>
Verhältnis Deutschlands zu Chinas ambivalent zwischen Menschenrechten und Wirtschaftsinteressen	19	2
Besuch des Dalai Lama in Deutschland provoziert China	51	14
Politikerstreit um Positionierung im Tibet-Konflikt und Treffen mit Dalai Lama	28	48
Menschenrechtsdialog und Ausbildung mit China	7	10
Forderungen nach Nicht-Teilnahme bzw. Boykott deutscher Politiker an Olympia-Eröffnung	10	1
Zypern äußert Verständnis über verschärfte Visa-Politik Chinas	2	
Teilnahme Bundespräsident Köhler an Eröffnung Paralympics	4	1
Steinmeier zu Besuch in China	5	1
Gabriel zu Besuch in China	3	
Merkel zu Besuch in China	6	
Andere dt. Politiker zu Besuch in China	3	1
Deutschland will China bei Lösung der Finanzkrise einbinden	3	7
Beziehungen Deutschlands zu China vor dem Hintergrund der Politik gegenüber anderen Staaten wie Burma, Taiwan, Iran	3	4
Aussetzen deutscher Entwicklungshilfe für China	7	4
Auseinandersetzung um DW-Berichterstattung zu China	24	3
Streit um unkritische oder zu kritische Berichterstattung zu China	6	1
Gutes Image Deutschlands in China	5	
Historische Beziehungen in der Kolonialzeit, Qingdao	4	2
<b>Beziehungen zu USA</b>	<b>53</b>	<b>74</b>
Historische Entwicklung der Beziehungen zwischen USA und China	2	7
Bush besucht China	3	
<i>Rice besucht China</i>		1
Unklarheit über die Entwicklung der Bez.zwischen China und USA nach US-Wahl	4	15
<i>Kandidat McCain sucht skeptische Kooperation mit China</i>		3
China wird zunehmend als pol.und militärischer Gegenspieler der USA empfunden	6	25
USA streichen China aus den TopTen der menschenrechtsverletzenden Staaten	6	1
US-Forderungen nach Änderung der Menschenrechts- und Religionspolitik in China, Treffen mit Dissidenten	15	1
Spekulationen über Finanzierung der Tibet-Protteste durch USA	3	
Protest Chinas gegen Rüstungsgeschäft der USA mit Taiwan	5	
Gespräche über Abrüstung und milit. Kooperation mit USA	1	4
Spannungen bei Militäraktionen der USA	1	2
Militärspionage und Waffenschmuggel durch Chinesen gegen USA	4	2
USA abhängig von Geldgeber China	3	10
<i>USA will Wirtschaftsbeziehungen zu China verbessern</i>		3
<b>Beziehungen zu asiatischen Staaten allgemein</b>	<b>12</b>	<b>39</b>
Historische Beziehungen zu asiatischen Staaten	1	6
<i>China mit wachsendem Einfluss in Zentralasien</i>		4
China als Vorbild für modernen Entwicklungsstaat in Asien	1	3
Vietnam will sich stärker von China lösen	1	1
<i>China als Vorbild für Maoisten in Nepal und Kambodscha</i>		4
Kooperation und Probleme mit Staaten mit vielen Auslandschinesen z.B. Malaysia, Singapur	1	9
Beziehungen zu Südkorea	4	1
<i>Chinas Rolle in der APEC</i>		2
Kooperationen mit Pakistan	3	8
Pakistan sucht Distanz zu China durch Raketentests, Absage Olympia-Besuch	1	1
<b>Beziehungen zu Burma</b>	<b>5</b>	<b>56</b>
China stützt burmesische Diktatur	4	15
China blockiert Resolution des UN-Sicherheitsrates gegen Burma	1	23
<i>China liefert Hilfsgüter an Zyklon-Opfer in Burma</i>		10

<i>China hat an Burma v.a. wegen Rohstoffen Interesse, Burma abhängig von China</i>		8
<b>Beziehungen zu Nordkorea</b>	<b>18</b>	<b>45</b>
China stützt nordkoreanische Diktatur	3	6
China ist aktiver und wichtiger Verhandlungspartner in den 6er-Gesprächen mit Nordkorea	10	36
Gesundheitszustand von Kim Jong Il - Hilfe und Vorsichtsmaßnahmen in China	5	3
<b>Beziehungen zu Iran</b>	<b>10</b>	<b>76</b>
China gegen UN-Sanktionen gegen Iran, stützt Mullah-Regime	1	32
China als wichtiger Handelspartner und Investor im Iran	6	13
China ist wichtiger Verhandlungspartner bei Atomstreit mit Iran	1	22
China ist skeptisch gegenüber iran. Atomprogramm, kann Gegenspieler Irans sein	2	9
<b>Beziehungen zu Japan</b>	<b>20</b>	<b>32</b>
Verbesserung der Beziehung zu Japan	12	8
Konflikte durch revisionistische Handlungen Japans, z.B. Besuch von Politikern am Yasukuni-Schrein	2	12
Territorial-Streit zwischen China und Japan	3	1
Historischer Dreier-Gipfel zwischen China, Japan und Südkorea	3	1
<i>Angst Japans vor wirtschaftlicher Stärke Chinas</i>		10
<b>Beziehungen zu Indien</b>	<b>18</b>	<b>20</b>
Indien misst sich mit China als Wirtschaftsmacht	3	5
Gute politische Kooperation zwischen China und Indien	8	
Grenzstreitigkeiten zwischen Indien und China + Tibet	3	2
Indien stolz auf Demokratie im Vergleich zu Nachbarland China	2	3
Chin. Kritik an Aufwertung Indiens durch USA	2	10
<b>Beziehungen zu afrikanischen Staaten</b>	<b>55</b>	<b>124</b>
China investiert massiv in Afrika und beutet Rohstoffe aus	6	29
China macht USA und Europa Rolle als Hegemon in Afrika streitig	9	18
Chinesische Hilfe für Afrika attraktiver als westl. Entwicklungshilfe	3	9
Afrikanische Proteste gegen neue Kolonialmacht China	3	3
China liefert Waffen an Diktator Mugabe in Simbabwe	12	16
China blockiert UN-Sanktionen gegen Mugabe	9	12
China wichtiger politischer und wirtschaftlicher Partner für Mugabe	1	14
China stützt sudanesischen Diktator Bashir und kritisiert Haftbefehl	3	16
China unterläuft UN-Waffenembargo gegen Sudan	4	2
China muss zur Lösung des Darfur-Konflikts einbezogen werden	5	5
<b>Beziehungen zu Russland</b>	<b>18</b>	<b>29</b>
China skeptisch gegen Russlands Georgien-Krieg	7	13
Russland sieht China als strategischen Partner	4	10
Russland und China legen Grenzstreitigkeiten bei	5	
Russland fürchtet Chinas Großmachtstreben	2	6
<b>Beziehungen zu lateinamerikanischen und ozeanischen Staaten</b>	<b>12</b>	<b>39</b>
China steht Kuba in Krise politisch und wirtschaftlich bei	3	10
<i>China als Modernisierungs-Vorbild für Kuba</i>		9
<i>Verstärkte Wirtschaftskooperationen zwischen Lateinamerika und China</i>		9
Gute Beziehungen zu Brasilien	2	2
<i>Wirtschaftskooperationen mit Venezuela</i>		7
Australien und Neuseeland sind bemüht um gute Beziehungen zu China	7	2
<b>Militär, Rüstung &amp; Verteidigung</b>	<b>31</b>	<b>88</b>
<i>China unterzeichnet Abkommen gegen Streubomben nicht</i>		33
<i>China hat Anti-Minen-Konvention und Atomversuch-Verbot nicht unterzeichnet</i>		3
<i>China als Waffenlieferant für Konflikt-Länder in Afrika, Sri Lanka, Afghanistan - außer Simbabwe</i>		9
<i>Gefährliche und alte chinesische Munition ist oft Ursache für Unfälle</i>		2
<i>Sanktionen gegen chin. Firmen wegen illegaler Rüstungsgeschäfte</i>		2

China rüstet eigene Armee auf, ist großer Absatzmarkt für Waffen v.a. für Russland	11	13
Wettrüsten in der Region mit Indien und Japan	1	4
Protest Chinas gegen den Abschuss eines Spionagesatelliten durch die USA	4	9
China gegen Waffen im Weltraum	3	3
Chinesische Beteiligung am Anti-Piraten-Einsatz vor Somalia	12	8
<i>Chinesische Beteiligung an Friedenstruppen, z.B. UNAMID</i>	0	2
<b>Soziales &amp; Sozialordnung</b>	<b>67</b>	<b>64</b>
Chinas neue Mittel- und Oberschicht	5	12
Schichten- und Stadt-Land-Gefälle	8	6
<i>Zahl der Armen und Hungernden in China geht zurück</i>		9
Renten- und Sozialsystem	3	2
Landreformen, soziale Sicherung der Bauern	5	1
Ein-Kind-Politik	9	5
<i>Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur</i>		5
Ehe, Scheidungen, Zusammenleben	5	
Situation von Behinderten	14	2
Arbeitsbedingungen in chin. Unternehmen	18	22
<b>Wirtschaft &amp; Finanzen</b>	<b>618</b>	<b>1942</b>
<b>Währung, Aktien, Börse</b>	<b>83</b>	<b>144</b>
Kurs des Yuan, Inflation, Währungspolitik	36	70
Interesse an Börse und Aktien in der Bevölkerung	5	2
Chin. Fonds und Aktien, Beteiligungen	3	21
Börsengänge von chin. Unternehmen	6	16
Einbruch des Aktienmarktes	26	33
Kredit, Aktien- und Insolvenzbetrug, Steuerflucht	7	2
<b>Binnenwirtschaft</b>	<b>16</b>	<b>43</b>
Binnenmarkt als Wachstumsmotor	2	6
Entwicklungen bei chin. Unternehmen und Banken	10	31
Massiver Ausbau der Infrastruktur in China	2	4
Steuerpolitik	2	2
<b>Chinas Rolle in der globalen Wirtschaft allgemein</b>	<b>72</b>	<b>161</b>
Aufstieg als Wirtschaftsmacht, Deng Xiaopings Reformkurs	19	20
China mit enormem Wachstum, größten Unternehmen, größte Projekte, bald Exportweltmeister	23	75
Angst vor Chinas wirtschaftlichem Aufstieg im Westen, harte Konkurrenz	15	25
China und andere Schwellenländer verweigern sich Liberalisierung von Einfuhrzöllen durch WTO	12	24
<i>China soll mehr Mitspracherecht bei IWF erhalten</i>		13
Streit um Handelsbarrieren und Industrienormen	3	4
<b>Finanzkrise</b>	<b>157</b>	<b>254</b>
Chinas tragende Rolle zur Beilegung der globalen Finanzkrise	28	113
Auswirkungen der Finanzkrise treffen auch China, Rückgang der Wirtschaftsleistung, Wachstum sinkt	85	98
China schnürt Konjunkturpaket und ergreift Maßnahmen gegen Wirtschaftskrise	31	27
ASEM-Gipfel zur Lösung der Finanzkrise	6	
China geht als Gewinner aus der Finanzkrise hervor	4	4
Währungsreserven Chinas	3	12
<b>China als Absatz- und Wachstumsmarkt</b>	<b>84</b>	<b>590</b>
China als Absatz- und Wachstumsmarkt für ausländische Firmen und Anleger allg.	38	307
China als Absatz- und Wachstumsmarkt für deutsche Produkte inkl. Autos	36	199
China als Absatz- und Wachstumsmarkt für Autos allgemein	7	70
China als Wachstumsmarkt für Telekommunikationsbranche	3	14
<b>China als Investor</b>	<b>68</b>	<b>253</b>
Investitionen chin. Firmen und Staatsfonds im Ausland	24	138

Chinesischer Staatsfonds interessiert an Deutscher Bahn	7	10
Geplante Übernahme der Dresdner Bank durch CDB	15	39
Investitionen in andere Banken durch China	11	36
Kooperationen zwischen chin. und ausländischen Firmen	11	30
<b>China als Produktionsstandort</b>	<b>73</b>	<b>375</b>
Ausländische Firmen investieren bzw. eröffnen Produktionsstätten in China, v.a. wegen günstiger Herstellungskosten	28	119
China stellt global konkurrenzfähige preiswerte Produkte her, z.B. Flugzeuge, Autos	22	105
Produktion in China wird für etliche Firmen mittlerweile zu teuer	16	12
Chinesische Produkte sind von minderwertiger Qualität; Firmen ziehen sich deshalb aus China zurück	3	17
Verlagerung von Produktionsstätten nach China und chin. Anbieter gefährden Arbeitsplätze im Westen	4	58
<i>China stellt massenhaft billige Produkte her und setzt damit andere Firmen und Märkte unter Druck</i>	0	64
<b>Wirtschaftskriminalität</b>	<b>36</b>	<b>71</b>
China ist Zentrum der Produktpiraterie, Raubkopien und Fälschungen	23	45
China betreibt Wirtschaftsspionage bei ausländischen Firmen	11	6
Internet-Kriminalität durch chin. Akteure	2	20
<b>China im globalen Arbeitsmarkt</b>	<b>29</b>	<b>51</b>
Chinesische Arbeitskräfte im Ausland, Auswanderer	1	23
Chinesen als Top-Kräfte in globalen Unternehmen und Organisationen, Frauen in Führungspositionen	16	8
Rückgang von Akademikerjobs vs. Fachkräftemangel in China	2	7
Situation und Schulung westlicher Arbeitskräfte in China	10	13
<b>Umwelt &amp; Gesundheit</b>	<b>326</b>	<b>803</b>
<b>Ernährung und Ernährungssicherung</b>	<b>15</b>	<b>106</b>
Pflanzenschädlinge aus China und in China	2	1
Ökologische und Bio-Wirtschaft in China	2	4
<i>Anbau und Konsum von Lebensmitteln in China</i>		14
Chinas steigender Lebensmittelbedarf führt zu Engpässen und Preisanstiegen	11	64
<i>Chinas steigender Bedarf ist nicht der Grund für LM-Engpässe</i>		6
<i>China reagiert auf Lebensmittelknappheit und steigende Preise mit Maßnahmen</i>		17
<b>Lebensmittelskandale, Giftstoffe</b>	<b>118</b>	<b>40</b>
Giftstoffe in Lebensmitteln allgemein	6	10
Melamin-Skandal führt in China zu zahlreichen Toten und kranken Kindern	28	3
Chinas Offizielle haben bei Melamin-Skandal versagt	13	
Chinas Regierung ergreift wirksame Maßnahmen gegen Melamin-Missbrauch	15	
Melamin-Skandal globalisiert sich: auch in anderen Ländern und Produkten entdeckt	27	5
Bürgerprotest verstärkt sich bei Melamin-Skandal	6	
Melamin-Skandal erschüttert Vertrauen der Verbraucher in Lebensmittel	3	4
China produziert giftiges Spielzeug	14	12
Andere mit Giftstoffen belastete Produkte und Materialien aus China	6	6
<b>Umweltverschmutzung und Umweltschutz</b>	<b>34</b>	<b>17</b>
Umweltverschmutzung allgemein	1	4
Hohe Luftverschmutzung in China, Smog	25	6
Wasser- und Meeresverschmutzung	7	3
Probleme mit Wasserversorgung	1	4
<b>Energie- und Klimapolitik</b>	<b>47</b>	<b>201</b>
China ist großer CO <sub>2</sub> -Produzent	10	42
China setzt auf regenerative Energien, Solartechnik und andere Umwelttechnik	10	35
China baut Kohlekraftwerke, setzt auf Kohle	4	17
China ist für Klimawandel und Umweltschutz sensibilisiert, arbeitet an Lösungen	16	19
Glaubwürdigkeitsproblem des Westens bei Verurteilung Chinas als Klimasünder	2	25
Blockadepolitik von USA und China verhindern nachhaltiges Klima-Abkommen	5	36

<i>Westliche Forderungen nach besserer Klimapolitik an China</i>		27
<b>Atomkraft</b>	<b>5</b>	<b>23</b>
China nutzt Atomkraft, will Atomkraftwerke ausbauen	1	12
Sicherheitsbedenken und Unfälle bei chin. Atomkraftwerken, ehem. Atomtests	3	2
Deutschland und Frankreich liefern Atomtechnik an China	1	9
<b>Rohstoffpolitik</b>	<b>60</b>	<b>333</b>
Rohstoff- und Energiehunger Chinas Schuld an steigenden Energiepreisen	24	205
Aktive Erschließung von und Investitionen in Rohstoffmärkte und Rohstoffabbau in China und in aller Welt	31	56
Erhöhung der Rohstoff- und Benzinpreise in China, Abbau der Subventionen	5	7
<i>China ist ein lukrativer Absatzmarkt für Rohstoffe aller Art, wie Uran, Metalle, Diamanten</i>		65
<b>Umgang mit Flora und Fauna</b>	<b>27</b>	<b>37</b>
China führt Elfenbein aus Afrika ein	7	9
<i>Illegaler Tier- und Tierprodukthandel mit China</i>		4
Tierquälerei und grausame Fangmethoden	4	5
Tötung und Bedrohung von Tieren für chin. Medizin	1	7
Ausgestorbene und bedrohte Arten in China, Pandas	10	8
Illegales Holzfällen in Afrikas Regenwald	1	3
Beeindruckende Artenvielfalt und Tierwelt in China	4	1
<b>Drogen und Rauchen</b>	<b>5</b>	<b>18</b>
<i>China mit vielen Drogenabhängigen</i>		1
<i>China produziert Rauschgift</i>		3
China als riesiger Markt für Tabakkonsum	1	5
Gefahren des Rauchens, Anti-Raucherkampagnen, E-Zigaretten	4	9
<b>Krankheiten und Medizin</b>	<b>15</b>	<b>28</b>
Verbreitung von ansteckenden Krankheiten wie AIDS, SARS, Hepatitis, Tuberkulose	5	11
Anerkennung chin. Heilkunst	6	8
Chin. Medizin gefährlich	2	
Problematische Medizintests und Zulassungen in China	1	7
Seltene Krankheiten	1	2
<b>Unglücke &amp; Katastrophen</b>	<b>217</b>	<b>36</b>
<b>Schneestürme</b>	<b>26</b>	<b>4</b>
Chinesen sitzen wegen Schneestürmen rund um das Neujahrsfest fest	11	2
Schneestürme führen zu enormen wirtschaftlichen Schäden und Preissteigerungen	7	2
Schneestürme verursachen massive Naturschäden in China	4	
Chaos nach Schneestürmen liegt an unfähigen Behörden	4	
<b>Erdbeben</b>	<b>162</b>	<b>22</b>
Plattentektonik als Ursache für Erdbeben in der Region	2	2
Viele Opfer und Zerstörung bei Erdbeben in Sichuan	38	4
Chinesische Führung und Bevölkerung zeigen vollen Einsatz bei Bergung, Hilfe und Annahme von Hilfsangeboten	53	
Deutsche, japan. und westl. Hilfe bei Erdbeben	15	6
Gefahr von Folgeschäden durch Nachbeben, Damnbrüche, Regen	32	
Wirtschaftsauswirkungen bei Preisen und Versicherungen	2	7
Äußerungen über Beben als "Strafe" für Chinas Tibet-Politik	9	
Umwelt- und Kulturschäden nach Erdbeben	5	1
Kuriose Überlebensfälle nach Erdbeben	2	1
Andere Erdbeben	4	1
<b>Unwetter</b>	<b>15</b>	<b>7</b>
Unwetter mit Toten	2	4
Taifun	4	3
Schlammlawine	6	
Wassermangel und Desertifikation	2	

Heuschreckenplage	1	
<b>Unglücke</b>	<b>9</b>	<b>2</b>
<i>Flugzeugunglücke</i>		1
<i>Schiffsunglücke</i>		1
Brand in öffentlichen Gebäuden	2	
Zugunglücke	5	
Bus- und Autounfälle	2	
<b>Tod von Persönlichkeiten</b>	<b>5</b>	<b>1</b>
Tod von Hua Guofeng, Maos Nachfolger	4	
Tod des ehem. China-Botschafter Erich Wickert	1	1
<b>Kriminalität</b>	<b>19</b>	<b>33</b>
<b>Organisierte Kriminalität</b>	<b>13</b>	<b>24</b>
<i>Geldfälschung</i>		2
Schwarzhandel mit Olympia-Tickets	3	1
Chinesische Mafia, Triaden	1	3
Organhandel	1	
Schmuggel, Zigarettenschmuggel	1	4
<i>Illegale Buchmacherei</i>		4
<i>Verbindungen der italienischen Mafia nach China</i>		7
Mädchen- und Kinderhandel	2	1
<i>Schlepperbanden, illegale Einwanderung</i>		2
Anschlag auf Bus in Yunnan	5	
<b>Individuelle Straftaten</b>	<b>6</b>	<b>9</b>
<i>Kindesentführung</i>		2
Morde an Ausländern in China	3	1
Morde an Chinesen im Ausland	2	5
andere individuelle Straftaten	1	1
<b>Kultur &amp; Gesellschaft</b>	<b>342</b>	<b>295</b>
<b>Kulturgüter und kulturelles Erbe</b>	<b>56</b>	<b>51</b>
Zwischen Erhalt und Verlust des kulturellen Erbes	8	1
Deutsch-chinesischer Kulturdialog, Buchmesse	7	3
Asiatische Werte - Harmonie, Ruhe, Perfektion	6	4
Chinesische Philosophie und Umgang mit Problemen der Moderne	4	5
Religiöse Gemeinden wie Daoisten und Shaolin	1	2
Buddhismus als Teil der chinesischen Kultur	1	3
<i>Exotisches China allgemein</i>		4
Geringe Religiosität	2	
Chinesische Sprache, Schrift, Namen	6	11
Traditionelle Kulturen, Stämme, Welterbe	1	6
<i>Nationale Symbole wie Flagge und Hymne</i>		2
<i>Zirkus</i>		2
<i>Garten-Architektur</i>		2
Historische Bauwerke und Gegenstände	3	1
Geschichte Chinas, Kaiserreiche	6	2
Geschichte Chinas, Boxeraufstand	3	1
Bildbände über Entwicklung Chinas im 20. Jahrhundert	8	2
<b>Literatur</b>	<b>12</b>	<b>11</b>
Chinesische Literatur und Literaten	5	7
Ausländische Literatur zu Chinas Kultur, z.B. Kinderbücher, Mankell	7	4
<b>Musik</b>	<b>10</b>	<b>14</b>
Westliche Musik kommt gut an in China	3	9
Chinesische Musiker und ihre Musik	7	5
<b>Theater</b>	<b>2</b>	<b>5</b>

Theater mit chin. Künstlern	2	5
<b>Kunst und Architektur</b>	<b>72</b>	<b>77</b>
Boomender Kunstmarkt in China und mit chin. Künstlern	13	35
Ausstellungen chin. Kunstwerke und Arbeiten chin. Künstler	19	16
Westliche Kunst in China	4	4
Beeindruckende neue Architektur und Bauwerke, wie Vogelnest, Meeresbrücke, Flughafen	25	17
Debatte über Bauen für "Despoten" bzw. in Autokratien	11	5
<b>Film</b>	<b>17</b>	<b>21</b>
Chinesische Filme und Filmschaffende	16	18
Ausländische Filme mit China-Bezug - KungFu Panda, John Rabe	1	3
<b>Medien</b>	<b>4</b>	<b>14</b>
Investitionen im Medienbereich	4	10
<i>Derrick war erfolgreich in China</i>		4
<b>Alltagskultur</b>	<b>103</b>	<b>49</b>
Chinesische Gesellschaft zwischen Tradition und Moderne	19	1
Jahr der Ratte, Feiertage, chinesische Bräuche	6	4
Prostitution, sexuelle Freizügigkeit	5	2
Jugend, Underground-Kulturen, Punk	6	1
Autofahr-Kultur, überbordende Motorisierung	3	6
Traditioneller Sport, Tai-Chi, Wushu, Alltäglichkeit von Leibesübungen	5	1
Glücksspiel und Spielsucht	2	3
Aberglauben, Zahl 8	3	3
Mode, Schönheit	3	4
<i>Ausländer in China</i>		2
Urbanisierung, Stadt Chongqing	5	2
Berufsalltag	2	
Chinesische Küche und Esskultur	14	10
Ausländer in China	3	
Kulturelle Unterschiede zwischen Chinesen und Westen, Interkulturelle Kommunikation	27	10
<b>Prominenz und Klatsch</b>	<b>28</b>	<b>14</b>
Klatsch rund um Sportler	8	4
Kuriositäten und Rekorde	7	2
Reichtum und Luxusleben der Promis	4	6
Gesellschaftsklatsch, Schicksale	9	2
<b>Reisen und Tourismus</b>	<b>38</b>	<b>39</b>
Reisen in China boomen und sind toll und exotisch	27	20
Tourismus-Erwartungen zu Olympia werden nicht erfüllt	2	2
Reisen nach China moralisch bedenklich wegen Besatzung Tibets	2	2
Zunahme chin. Touristen in Europa und anderen westl. Regionen	4	15
Boom von romantischen Trauungsreisen von Chinesen nach Frankreich	3	
<b>Bildung, Wissenschaft &amp; Technik</b>	<b>52</b>	<b>132</b>
<b>Bildung</b>	<b>19</b>	<b>49</b>
Chinas Bildungssystem bringt gute und leistungsfähige Absolventen	6	13
Problematische Zustände an chin. Bildungseinrichtungen	6	1
Schul- und Hochschulkooperationen mit China	2	19
Chinesische Studierende im Ausland	4	15
Chinesisch-Boom an ausländischen Schulen	1	1
<b>Wissenschaft</b>	<b>17</b>	<b>64</b>
Wissenschaft in China zunehmend gefördert, auch attraktiv für Unternehmen und Kooperationen	1	11
Archäologische und Fossilien-Entdeckungen	3	8
Erfindungen und Entdeckungen durch Chinesen	3	19

Sonnenfinsternis in China	1	1
Wissenschaftliche Fortschritte in der Gen-Technik - Chimären, Klone und Nahrungsmittel	4	18
Entwicklungen im IT-Bereich und der Internet-Infrastruktur in China	5	7
<b>Raumfahrt</b>	<b>16</b>	<b>19</b>
China schickt erstmals Taikonauten ins All	11	
China sieht Raumfahrtprogramm als Prestige-Objekt, macht anderen Staaten Konkurrenz	5	19
<b>Olympia</b>	<b>826</b>	<b>186</b>
<b>Olympia, Menschenrechte und Boykott</b>	<b>474</b>	<b>99</b>
Ausländische Forderungen nach Olympia-Boykott und Protest wegen Chinas Tibet- und Menschenrechtspolitik	58	10
Etliche Staatsgäste reisen zur Eröffnungsfeier an, u.a. Bush, Putin	6	2
Vergabe von Olympia an autoritäres China war ein Fehler, Kritik an IOC	60	23
IOC ist absolut zufrieden über Olympia, China steht politisch und wirtschaftlich als Sieger da	18	3
Erhöhte Aufmerksamkeit rund um Olympia zwingt China zur Öffnung	37	3
Boykott bringt wenig, China muss mit anderen Mitteln zur Öffnung bewegt werden	17	6
Massive Sicherheitsvorkehrungen, Verhaltensregeln und rigide Einreisepolitik rund um Olympia	70	4
Einschränkung der Informationsfreiheit rund um Olympia	61	6
Sportler zwischen Protest und Gleichgültigkeit	83	31
Wirtschaft und IOC stemmen sich aus finanz. Interessen gegen Boykott, kommen aber in moralische Zwickmühle	42	8
Steven Spielberg zieht sich aus Protest gegen Chinas Darfur-Position als Berater für Olympia zurück	10	
China hat in der Geschichte auch schon Olympiaden boykottiert	4	2
Bau der Sportstätten, Vertreibungen und Tote im Zuge von Olympia-Bauten	8	1
<b>Olympia und Atmosphäre</b>	<b>168</b>	<b>45</b>
Olympia allgemein	13	12
Künstliche Spiele: Befremden über zu bombastische Inszenierung, „Jubel-Chinesen“, Playback-Skandal	42	7
Gute Organisation, tolle Stimmung, schöne Show	48	15
Chinesen freuen sich über Olympia, ein Nationalismus erkennbar	25	
China als "Wettermacher" zur Eröffnungsfeier	5	5
China erwartet extrem viel von seinen Sportlern; Drill von Kindern	27	5
Wirtschaftserwartungen an Olympia erfüllen sich nicht	8	1
<b>Fackellauf</b>	<b>153</b>	<b>17</b>
<i>Fackellauf allgemein</i>		2
Fackel auf Mount Everest	7	3
Fackellauf durch tibetische Gebiete verkürzt	17	
Fackellauf durch uigurische Gebiete	3	
Jubel über Fackellauf bzw. keine Proteste gegen Fackellauf	9	
Massive Proteste gegen China und Sicherheitsvorkehrungen bei Fackellauf	95	11
Pro-Chinesische Demos während Fackellauf	3	
Fackellauf in China begeistert, aber hohe Sicherheitsvorkehrungen	17	
Behinderte Sportlerin Jin-Jing verteidigt Fackel gegen Demonstranten	2	1
<b>Doping</b>	<b>31</b>	<b>25</b>
China betreibt Doping	22	14
Viele Dopingmittel kommen aus China	3	8
China bekämpft Doping	6	3
<b>Gesamt</b>	<b>3998<sup>1</sup></b>	<b>4626</b>

<sup>1</sup> ohne Leserbriefe und Presseschau (insgesamt 142 Artikel)

## 5. Liste der Interviewpartner

### China-Korrespondenten

Kristin Kupfer, taz	06.10.2008
Jutta Lietsch, taz	19.10.2008
Henrik Bork, SZ	19.10.2008
Andreas Lorenz, Spiegel	20.10.2008
Till Fährnders, FAZ	20.10.2008
Anja Obst, Focus	20.10.2008
Jochen Graebert, ARD	25.10.2008
Georg Blume, ZEIT, taz	03.11.2008
Frank Sieren, ZEIT	06.11.2008
Christiane Kühl, Focus	18.11.2008

### Redaktionen: Asien-Redakteure/ Auslandsredaktion

Peter Sturm, FAZ - Politik Asien	22.09.2008
Stefan Kornelius, SZ – Chef Ressort Ausland	29.09.2008
Sven Hansen, TAZ - Asienredakteur	06.10.2008
Ariane Reimers, Tagesschau – Chefin vom Dienst Tagesthemen	07.10.2008
Gerhard Spörl, Spiegel – Chef Ressort Ausland	07.10.2008
Angela Köckritz, ZEIT - Politik Asien	15.10.2008
Gudrun Dometeit, Focus – Ausland Asien	05.11.2008

## 6. Leitfaden für die Befragung von Redakteuren

<b>Einleitung</b>	
Einführung ins Thema	
<b>I. Sozialisation des Journalisten</b>	
1. Aufgabenbereich und Arbeitsgebiet	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Was ist Ihr Aufgabenbereich in der Redaktion?</li> <li>→ Für welche Berichterstattungsgebiete und Ressorts sind Sie zuständig?</li> </ul>
2. Persönliche Angaben und beruflicher Werdegang	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Wie lange arbeiten Sie schon in dieser Funktion?</li> <li>→ Wie sind sie in diese Funktion gekommen (besondere Ausbildung, Aufstieg innerhalb der Redaktion)</li> <li>→ Was haben Sie vorher gemacht? (Korrespondent, anderes Ressort, anderer Bereich)</li> </ul>
<b>II. Allgemeines Selbstverständnis und Ausrichtung des Mediums</b>	
3. Selbstverständnis Medium	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Wie würden Sie allgemein das Selbstverständnis Ihres Mediums beschreiben, gerade im Vergleich mit anderen Medien in Deutschland?</li> <li>→ Wer sind die Zielgruppen des Mediums?</li> <li>→ Gibt es eine politische Linie oder Tendenz, der Sie das Medium zuordnen würden?</li> </ul>
4. Selbstverständnis Journalismus	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Ergeben sich daraus bestimmte Vorstellungen, wie die journalistische Arbeit angelegt sein soll? (Anspruch der neutralen Information, der Aufklärung, der Meinungsführung, der Anwaltschaft)</li> </ul>
5. Präferenzthemen Medium	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Welche Themenbereiche und Ressorts sind besonders wichtig für das Medium?</li> </ul>
6. Stellenwert Auslandsberichterstattung allgemein	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Welchen Stellenwert wird der Auslandsberichterstattung allgemein in Ihrem Medium eingeräumt? Warum? (Prestige, Informationsanspruch)</li> <li>→ Spiegelt sich das auch in der Redaktionsstruktur und dem Einsatz von Auslandskorrespondenten wider? Wie? (spezifische Regional-Redakteure, event. Zahl der Korrespondenten)</li> </ul>
<b>III. Spezifisches Selbstverständnis und Ausrichtung zu China</b>	
7. Stellenwert, Struktur und Arbeitsorganisation der China-Berichterstattung	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Welchen Stellenwert hat China innerhalb der Auslandsberichterstattung ihres Mediums? (Vergleich zu Westeuropa, Nordamerika, Nahost)</li> <li>→ Warum? Welche Rolle spielt China in der Berichterstattung des Mediums? (Ressorts, Themenbereiche)</li> <li>→ Wie ist die Berichterstattung über China strukturiert? (Verantwortlichkeiten in der Redaktion, Kontakt zu Auslandskorrespondenten)</li> <li>→ Wer darf zu China-relevanten Themen etwas</li> </ul>

	<p>schreiben? (bspw. deutsch-chin. Beziehungen – Inlandsredaktion, Sport?)</p> <p>→ Gibt es feste Zuweisungen für Arbeitsrollen? Wer darf Leitartikel, Kommentare, Expertisen schreiben?</p> <p>→ Erfolgt eine Abstimmung der Texte mit bestimmten Redakteuren? (Ressort-Hierarchien, Redaktionskonferenzen, Lektorat)</p>
8. Einstellungen zu China	<p>→ Gibt es eine bestimmte Redaktionslinie zur Berichterstattung gegenüber China?</p> <p>→ Welche Rolle spielt die allgemeine politische Ausrichtung Deutschlands gegenüber China für Ihre Arbeit? (Anpassung an Verhältnisse, Gegensteuern)</p> <p>→ Wie würden Sie Ihr eigenes Bild von China bzw. das der Redaktion beschreiben? (Partner, Konkurrent, Lehrer...) Konfliktieren Ihr Bild und das der Redaktion miteinander?</p> <p>→ Denken Sie, dass ein gewisser Meinungspluralismus zu China-relevanten Themen in Ihrem Medium vertreten ist?</p> <p>→ Wie kommt der zustande? Wie erfolgen die redaktionellen Aushandlungsprozesse?</p> <p>→ Ärgern Sie sich manchmal über bestimmte Positionen in Ihrem Medium? Sind manchmal andere Redakteure verärgert über Ihre Positionen im Medium? Wie gehen Sie damit um?</p>
9. Anforderungen an Korrespondenten/ Redakteure	<p>→ Welche Anforderungen stellen Sie an die Auslandskorrespondenten zu China? (Bestimmte Ausbildung, Lebenslauf, Einstellungen, Sprachkenntnisse)</p> <p>→ Welche Anforderungen gelten für die verantwortlichen Redakteure? (Bestimmter Ressortbezug erforderlich, Aufstieg in der Redaktion durchlaufen, Erfahrung in Korrespondententätigkeit)</p>
10. Themenauswahl zu China	<p>→ Wie werden Themen zu China gesetzt? Wer setzt sie? (Auslandskorrespondenten, Nachrichtenagenturen, anti-zyklische Berichterstattung)</p> <p>→ Was geht nicht, was ist schwer zu vermitteln? Warum?</p> <p>→ Welche Themen kommen zu kurz? Warum?</p> <p>→ Gibt es Einflussversuche von Lobby-Organisationen oder politischen Vertretern (D oder China) auf die Themensetzung? Wie kann das konkret aussehen? Wie gehen Sie damit um? (AI-Kampagne, chin. Botschaft)</p>
11. Spezifika 2008	<p>→ 2008 gab es ja eine besondere Aufmerksamkeit für China. Wie hat das die Themensetzung beeinflusst? (Lobby-Arbeit, Politiker äußern sich verstärkt, viele Ereignisse in China)</p> <p>→ Welche Themen und Argumentationslinien waren Ihrer Meinung nach überdurchschnittlich stark präsent 2008? Zu Recht? (Tibet, Menschenrechte, Boykott-Forderungen)</p> <p>→ Zitat Korrespondent: „Die westliche Chinaberichterstattung war in dieser Zeit sehr einseitig, ein echtes Versagen kritischer Medien“ – wie bewerten Sie diese Aussage?</p>

	→ Wie wirkt der Hype um China 2008 in die jetzige Berichterstattung nach? (besonderes Augenmerk auf bestimmte Themen, Dissidenten...)
<b>IV. Arbeitspraktiken anhand spezifischer Themengebiete</b> Linie, Recherche, Quellen, Auswahl der Experten	
Tibet	
Menschenrechte	
Deutsch-chin. Beziehungen	
Chin.-afrikan. Beziehungen	
Wirtschaft	
Umwelt/ Klima	

## 7. Leitfaden für die Befragung von China-Korrespondenten

<b>Einleitung</b>	
Einführung ins Thema	
<b>I. Sozialisation des Journalisten</b>	
1. Aufgabenbereich und Arbeitsgebiet	→ Für welche Medien arbeiten Sie in China? → Wie ist das konkrete Arbeitsverhältnis für Medium XXX? → Für welche geografischen Gebiete und Ressorts sind Sie zuständig?
2. Persönliche Angaben und beruflicher Werdegang	→ Wie lange arbeiten Sie schon in dieser Funktion? → Wie sind sie in diese Funktion gekommen? (besondere Ausbildung, Aufstieg innerhalb der Redaktion) → Was haben Sie vorher gemacht? (Korrespondent, Redakteur, anderer Bereich)
3. Politische Sozialisation	→ Wie würden Sie das Verhältnis von Deutschland zu China beschreiben? (Partner, Konkurrent, Lehrer...) → Mögen Sie China? Wie empfinden Sie das Land und seine Menschen? (event. auch Vergleich mit anderen Regionen)
4. Rollenkonzept	→ Es gibt ja unterschiedliche Möglichkeiten die eigene Rolle als Auslandskorrespondent zu verstehen. Wie würden Sie Ihre Rolle selbst beschreiben? (neutraler Informant, Mitgestalter der Außenpolitik, kultureller Übersetzer, Anwalt)
<b>II. Allgemeines Selbstverständnis und Ausrichtung des Mediums</b>	

5. Selbstverständnis Medium	<p>→ Wie würden Sie allgemein das Selbstverständnis Ihres Mediums beschreiben, gerade im Vergleich mit anderen Medien in Deutschland?</p> <p>→ Wer sind die Zielgruppen des Mediums?</p> <p>→ Gibt es eine politische Linie oder Tendenz, der Sie das Medium zuordnen würden?</p>
<b>III. Spezifisches Selbstverständnis und Ausrichtung zu China</b>	
6. Stellenwert, Struktur und Arbeitsorganisation der China-Berichterstattung	<p>→ Welchen Stellenwert hat China innerhalb der Auslandsberichterstattung ihres Mediums? (Vergleich zu Westeuropa, Nordamerika, Nahost)</p> <p>→ Warum? Welche Rolle spielt China in der Berichterstattung des Mediums? (Ressorts, Themenbereiche)</p> <p>→ Wie ist die Berichterstattung über China strukturiert? (Verantwortlichkeiten in der Redaktion, Kontakt zu Auslandskorrespondenten)</p> <p>→ Wer darf zu China-relevanten Themen etwas schreiben? (bspw. deutsch-chin. Beziehungen – Inlandsredaktion, Sport?)</p> <p>→ Gibt es feste Zuweisungen für Arbeitsrollen? Dürfen Sie Leitartikel, Kommentare, Expertisen schreiben?</p> <p>→ Erfolgt eine Abstimmung der Texte mit bestimmten Redakteuren? (Ressort-Hierarchien, Redaktionskonferenzen, Lektorat)</p> <p>→ Welche Anforderungen stellt die Redaktion an die Auslandskorrespondenten zu China? (Bestimmte Ausbildung, Lebenslauf, Einstellungen, Sprachkenntnisse, Distanz)</p>
7. Einstellungen zu China	<p>→ Gibt es eine bestimmte Redaktionslinie zur Berichterstattung gegenüber China?</p> <p>→ Welche Rolle spielt die allgemeine politische Ausrichtung Deutschlands gegenüber China für Ihre Arbeit? (Anpassung an Verhältnisse, Gegensteuern)</p> <p>→ Konfliktieren Ihr Bild von China und das der Redaktion miteinander?</p> <p>→ Denken Sie, dass ein gewisser Meinungspluralismus zu China-relevanten Themen in Ihrem Medium vertreten ist?</p> <p>→ Wie kommt der zustande? Wie erfolgen die redaktionellen Aushandlungsprozesse?</p> <p>→ Ärgern Sie sich manchmal über bestimmte Positionen in Ihrem Medium? Sind manchmal andere Redakteure verärgert über Ihre Positionen im Medium? Wie gehen Sie damit um?</p>
8. Themenauswahl zu China	<p>→ Wie werden Themen zu China gesetzt? Wer setzt sie? (Auslandskorrespondenten, Nachrichtenagenturen, anti-zyklische Berichterstattung)</p> <p>→ Was geht nicht, was ist schwer zu vermitteln? Warum?</p> <p>→ Welche Themen kommen zu kurz? Warum?</p>

9. Spezifika 2008	<p>→ 2008 gab es ja eine besondere Aufmerksamkeit für China. Wie hat das die Themensetzung beeinflusst? (Lobby-Arbeit, Politiker äußern sich verstärkt, viele Ereignisse in China)</p> <p>→ Welche Themen und Argumentationslinien waren Ihrer Meinung nach überdurchschnittlich stark präsent 2008? Zu Recht? (Tibet, Menschenrechte, Boykott-Forderungen)</p> <p>→ Zitat Korrespondent: „Die westliche Chinaberichterstattung war in dieser Zeit sehr einseitig, ein echtes Versagen kritischer Medien“ – wie bewerten Sie diese Aussage?</p> <p>→ Wie wirkt der Hype um China 2008 in die jetzige Berichterstattung nach? (besonderes Augenmerk auf bestimmte Themen, Dissidenten...)</p>
<p><b>IV. Arbeitspraktiken anhand spezifischer Themengebiete</b>          Linie, Recherche, Quellen, Auswahl der Akteure mit Bezug auf das konkrete Themenfeld</p>	
Thema 1: Tibet	
Thema 2: Menschenrechte	
Thema 3: Deutsch-chin. Beziehungen	
Thema 4: Chin.-afrikan. Beziehungen	
Thema 5: Wirtschaft	
Thema 6: Umwelt/ Klima	
Rahmenbedingungen	<p>→ Gab es konkrete Anfragen oder Vorgaben aus der Redaktion?</p> <p>→ Welchen besonderen Einschränkungen unterlag das Thema auf chinesischer Seite? (Reiseverbote, Quellenzugang, Kampagne gegen ausländische Berichterstattung)</p>
Akteure und Quellen	<p>→ Woher beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen? (Blogs, Heimatredaktion, chin. offiz. Medien)</p> <p>→ Wie ist der Zugang zu chinesischen Quellen? (Wissenschaftler, Institutionen, Offizielle, kleiner Bürger, Dissidenten) Welche Probleme treten auf?</p> <p>→ Wie häufig sind Sie außerhalb Pekings/Shanghais unterwegs? Wie können Themen und Quellen in den Provinzen erschlossen werden?</p>